

STADT KREFELD

BETEILIGUNGEN DER STADT KREFELD 2019





Vorwort

DES OBERBÜRGERMEISTERS



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Krefelderinnen und Krefelder,

die städtischen Gesellschaften haben auch in 2019 eine Vielzahl an freiwilligen Leistungen und öffentlichen Pflichtaufgaben in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, des Verkehrs, der Kultur und Bildung, der Gesundheit, im sozialen Bereich sowie in der Wirtschaftsförderung und der Stadtentwicklung erbracht und damit aktiv zu einer hohen Lebensqualität in Krefeld und der Region beigetragen.

Neben ihrem Einfluss auf das tägliche Leben in Krefeld, sind die städtischen Gesellschaften als wirtschaftlich zu führende Unternehmen auch für den Erfolg und die Stabilität des städtischen Haushaltes von herausgehobener Bedeutung.

Die Wirtschaftlichkeit ihres Handelns wird daher regelmäßig vornehmlich durch die gesellschaftsrechtlichen Aufsichtsgremien, die mit städtischen Vertretern besetzt sind,

überwacht. Die städtischen Gesellschaften stehen zudem auf Arbeitsebene im regelmäßigen Austausch mit der Verwaltung und wesentliche Sachverhalte werden dem Rat der Stadt Krefeld zur Beschlussfassung vorgelegt. Im Zuge des Transparenzgedankens gegenüber der Allgemeinheit war die Stadt Krefeld seit 1994 verpflichtet, jährlich einen Beteiligungsbericht über die wirtschaftliche Entwicklung der wesentlichen städtischen Gesellschaften und ihre Wechselwirkungen mit dem städtischen Haushalt zu erstellen. Mit dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz ist diese gesetzliche Pflicht für die Stadt Krefeld seit dem 01. Januar 2019 entfallen.

Die Verwaltung hat sich wegen der besonderen Bedeutung der städtischen Gesellschaften und in Anerkennung des öffentlichen Interesses dazu entschlossen, auch ohne gesetzliche Pflicht weiterhin einen Bericht über die wesentlichen wirtschaftlichen Eckdaten der städtischen Gesellschaften zu erstellen, zu veröffentlichen und die seit 1994 lückenlose Dokumentation über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Krefeld auch in Zukunft fortzuführen.

Ich bin mir sicher, dass die städtischen Gesellschaften auch in Zukunft wesentlichen Anteil an der Attraktivität der Stadt Krefeld in den Bereichen Leben, Arbeiten und Freizeit und auch weiterhin einen positiven Effekt auf die wiedererlangte Stabilität des städtischen Haushaltes haben werden.

Krefeld, im Oktober 2020

Frank Meyer

Oberbürgermeister der Stadt Krefeld

Inhaltsverzeichnis

<u>Vorwort</u>	2
<u>Abkürzungsverzeichnis</u>	7
<u>1 Einleitung</u>	8
1.1 Die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Gemeinde	8
1.2 Berichterstattung über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung	9
1.3 Beteiligungscontrolling der Stadt Krefeld	10
<u>2 Der "Konzern" Stadt Krefeld</u>	12
2.1 Der Gesamtkonzern zum 31.12.2019	12
2.2 Unternehmensindividuelle Darstellung	22
<u>2.2.1 Verkehr, Ver- und Entsorgung</u>	23
2.2.1.1 SWK Stadtwerke Krefeld AG	23
2.2.1.2 SWK ENERGIE GmbH	28
2.2.1.3 SWK MOBIL GmbH	32
2.2.1.4 SWK FAHRSERVICE GmbH	37
2.2.1.5 NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN MBH	41
2.2.1.6 SWK KOMPAKT GmbH	46
2.2.1.7 SWK SERVICE GmbH	49
2.2.1.8 GVZ DUNI Entwicklungsgesellschaft für ein Dezentrales Güterverkehrszentrum Duisburg/Niederrhein mbH i.L. (beendet)	52
2.2.1.9 Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA)	55
2.2.1.10 Hafen Krefeld GmbH & Co. KG	59
2.2.1.11 Hafen Krefeld Verwaltungs- mbH	64
2.2.1.12 EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG	67
2.2.1.13 EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld Verwaltungsgesellschaft mbH	72
2.2.1.14 EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG	75
2.2.1.15 EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld Verwaltungs- mbH	80

2.2.1.16 GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Krefeld mbH & Co. KG	83
2.2.1.17 GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Verwaltungsgesellschaft mbH	88
2.2.1.18 EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	91
2.2.1.19 Dürener Deponiegesellschaft mbH	95
2.2.1.20 Städtereinigung Gerke GmbH	100
2.2.1.21 NH Niederrhein Holding - GmbH	104
2.2.1.22 Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG	107
2.2.1.23 Verson Verwaltungs- GmbH	110
2.2.1.24 lekker Energie GmbH	113
2.2.1.25 lekker Strom Beteiligungs- GmbH	117
2.2.1.26 DYNERGIO SERVICE GmbH	120
2.2.1.27 Eco-Care Recycling Solutions GmbH	123
2.2.1.28 Energiepark Straelen-Auwel II GmbH & Co. WP STRA III KG	127
2.2.1.29 Gerhard Schug Containerdienst GmbH	131
2.2.1.30 NOEX AG	135
2.2.1.31 Zweckverband Verkehrsverbund Rhein Ruhr (ZV-VRR)	139
2.2.1.32 Kommunalbetrieb Krefeld, AöR (2017)	143
2.2.1.33 Windpark Wachtendonk-Wankum WP WAW GmbH & Co. KG (2018)	148
2.2.1.34 KRT Kabel- und Rohrleitungstiefbau GmbH	151
2.2.1.35 LuT – Leitungs- und Tiefbaugesellschaft mbH	155
2.2.1.36 D&H Baustoffverwertungs GmbH	156
2.2.1.37 Jochims Transport GmbH	159
<u>2.2.2 Wohnungsbau und -verwaltung</u>	162
2.2.2.1 Krefelder Baugesellschaft mit beschränkter Haftung	162

2.2.2.2 Verwaltungsgesellschaft Waldgut Schirmau mbH	167
2.2.2.3 Wohnstätte Krefeld Wohnungs-Aktiengesellschaft	171
2.2.2.4 Suprion Versicherungsvermittlung GmbH	176
2.2.2.5 Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für den Kreis Viersen AG	179
2.2.2.6 Allgemeine Wohnungs-Genossenschaft eG	184
<u>2.2.3 Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung</u>	188
2.2.3.1 GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co.KG	188
2.2.3.2 Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld Verwaltungs- mbH	193
2.2.3.2 WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH	196
2.2.3.4 STANDORT NIEDERRHEIN GmbH	201
2.2.3.5 DSM Krefeld Außenwerbung GmbH	205
2.2.3.6 Volksbank Krefeld eG (2018)	209
2.2.3.7 Sparkassenzweckverband Krefeld-Kreis Viersen und Sparkasse Krefeld	213
2.2.3.8 euregio Rhein-Maas-Nord	218
2.2.3.9 NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	222
<u>2.2.4 Kultur und Bildung</u>	226
2.2.4.1 Seidenweberhaus GmbH	226
2.2.4.2 Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH	230
2.2.4.3 Zoo Krefeld gGmbH	235
2.2.4.4 StudienInstitut Niederrhein	239
<u>2.2.5 Gesundheit und Soziales</u>	242
2.2.5.1 HELIOS Klinikum Krefeld GmbH	242
2.2.5.2 Senioreneinrichtungen der Stadt Krefeld (2017)	247
2.2.5.3 Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH	251
2.2.5.4 Städtische Seniorenheim-Service-Gesellschaft Krefeld mbH	255
2.2.5.5 Heilpädagogisches Zentrum Krefeld – Kreis Viersen gGmbH	259

2.2.5.6 Chemisches Veterinäruntersuchungsamt Rhein Ruhr Wupper (CVUA-RRW)	
AöR	263
<u>2.2.6 Sonstige Beteiligungen</u>	266
2.2.6.1 KRZN - Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (Zweckverband) (2018)	266
<u>3 Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und ihren Beteiligungen</u>	270
<u>4 Schlussbemerkungen</u>	273
<u>Anlage: Erläuterungen zu Kennzahlen und Beteiligungswerten</u>	274

Abkürzungsverzeichnis

a.F.	alte Fassung
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
AöR	Anstalt öffentlichen Rechts
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
d. h.	das heißt
eG	eingetragene Genossenschaft
einschl.	einschließlich
etc.	et cetera
EUR	Euro
ff.	fortfolgende
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätze-gesetz
i.H.v.	in Höhe von
k.A.	keine Angabe
KG	Kommanditgesellschaft
Komm.	Kommanditist
Kompl.	Komplementär
MA	Mitarbeiter
MdB	Mitglied des Bundestages
MdL	Mitglied des Landtages
Mio.	Millionen
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
rd.	rund
RVR	Rheinischer Versorgungs- Rücklagen- Fonds (RVR) West LB
sog.	sogenannt
stellv.	stellvertretend
TEUR	Tausend Euro
TZ	Teilzeit
usw.	und so weiter
Vj.	Vorjahr
WE	Wohneinheiten
Ziff.	Ziffer
zzgl.	zuzüglich

1 Einleitung

1.1 Die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Gemeinde

Nach § 107 ff. der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) ist es Gemeinden gestattet, sich durch Gründung oder Erwerb in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Rechtsform wirtschaftlich zu betätigen. Als wirtschaftliche Betätigung gilt der Betrieb von Unternehmen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern und Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistungen ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden können.

Voraussetzungen sind, dass ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert, die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und bei einer Tätigkeit außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebs von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Da eine der wesentlichen Aufgaben die öffentliche Daseinsvorsorge ist und hierzu Pflichtaufgaben zählen, hat der Gesetzgeber für Gemeinden zusätzlich auch die als nichtwirtschaftlich bezeichnete Betätigung in den folgenden Bereichen privilegiert, für die in Teilen dieselben Voraussetzungen gelten wie für die wirtschaftliche Betätigung:

1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. öffentlichen Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur (Schulen, Volkshochschulen, Tageseinrichtungen für Kinder und sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, Bibliotheken, Museen, Ausstellungen, Opern, Theater, Kinos, Bühnen, Orchester, Stadthallen, Begegnungsstätten),
 - Sport oder Erholung (Sportanlagen, zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen, Herbergen, Erholungsheime, Bäder, Einrichtungen zur Veranstaltung von Volksfesten),
 - Gesundheits- oder Sozialwesen (Krankenhäuser, Bestattungseinrichtungen, Sanatorien, Kurparks, Senioren- und Behindertenheime, Frauenhäuser, soziale und medizinische Beratungsstellen),
3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen,
4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Hinsichtlich der Rechtsform stehen den Gemeinden die üblichen haftungsbeschränkten, privatrechtlichen Unternehmensformen, wie z.B. die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), die Kommanditgesellschaft (KG) und unter bestimmten Voraussetzung auch die Aktiengesellschaft (AG) zur Verfügung. Zusätzlich hat der Gesetzgeber für die besonderen Bedürfnisse der Gemeinden auch die öffentlich-rechtlichen Rechtsformen des Regiebetriebes (RB), des Eigenbetriebs (EB), der Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) sowie des Zweckverbandes (ZV) geschaffen.

Zudem unterliegt die Aufnahme und Beendigung der wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung der Zustimmungspflicht des Stadtrates sowie der Aufsichtspflicht durch die jeweilige Kommunalaufsichtsbehörde.

1.2 Berichterstattung über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung

Bis einschließlich des Geschäftsjahres 2018 waren alle Gemeinden im Geltungsbereich der GO NRW die sich Gesellschaften zur wirtschaftlichen oder nichtwirtschaftlichen bedienen, verpflichtet, jährlich einen Beteiligungsbericht zu erstellen, der einen Überblick über die wirtschaftliche Entwicklung der einzelnen Unternehmen bietet.

Mit dem 2. NKFVG NRW entfiel diese Pflicht für solche Gemeinden, die einen kommunalen Gesamtabchluss zu erstellen haben.

Für die Stadt Krefeld ist damit die Pflicht zur Erstellung des jährlichen Beteiligungsberichtes entfallen. Aufgrund des umfangreichen Beteiligungsportfolios und der damit einhergehenden finanziellen Relevanz für den städtischen Haushalt, hat die Stadt Krefeld sich dazu entschieden, den seit 1994 erscheinenden Beteiligungsbericht ab 2019 als Bericht über die städtischen Beteiligungen fortzuschreiben und so eine umfassende Transparenz zu gewährleisten.

Im Bericht werden neben den privatrechtlichen Beteiligungen auch die Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform ausgewiesen. Beteiligungen an denen die Stadt Krefeld unabhängig von ihrer Rechtsform unmittelbar beteiligt ist, werden detailliert dargestellt. Beteiligungen, an denen die Stadt Krefeld mittelbar mit mehr als 50% beteiligt ist, werden entsprechend der Empfehlungen des GPA NRW ebenfalls detailliert dargestellt. Entsprechend der neuen Wesentlichkeitsgrenze von 50% werden mittelbare Beteiligungen, die darunter liegen nur mit den wichtigsten Daten in Tabellenform aufgeführt.

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- grafische Gesamtübersicht „Konzern Stadt Krefeld“,
- Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Stadt Krefeld mit ihren Beteiligungen als gesonderte Übersicht,
- Ziele und der öffentliche Zweck der Beteiligungen,
- Darstellung der anderen Gesellschafter einer Beteiligung inklusive Anteil am Stammkapital,

- Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage in tabellarischer Form inklusive einer Erläuterung der wesentlichen Geschäftsvorfälle oder Leistungen sowie vereinzelter Kennzahlen individuell je nach Beteiligung,
- Angaben der Prüfungsgesellschaft, die den Jahresabschluss geprüft hat sowie Anmerkungen zum Bestätigungsvermerk, soweit diese vorhanden sind,
- Ausweis wesentlicher Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander,
- Zusammensetzung der Organe der Beteiligung,
- Personalbestand der Beteiligung.

Soweit eine der vorgenannten Positionen einer zusätzlichen Erläuterung bedarf, wird dies individuell in den Einzeldarstellungen vorgenommen.

1.3 Beteiligungscontrolling der Stadt Krefeld

Das Beteiligungscontrolling der Stadt Krefeld wird seit dem 01.09.1998 in der Abteilung 200 – Beteiligungscontrolling/ eigene Steuerangelegenheiten, die dem Fachbereich 20 – Finanzsteuerung und Beteiligungsmanagement – angehört, wahrgenommen.

Diese Abteilung befasst sich mit der Steuerung der städtischen Beteiligungen (insbesondere Eigengesellschaften, Gesellschaften mit mehrheitlicher städtischer Beteiligung etc.) mit dem Ziel, sowohl den Einfluss der Stadt auf die Unternehmen zu stärken, als auch unter steuerlichen Aspekten die Beziehungen zwischen der Stadt und den städtischen Tochtergesellschaften optimal zu gestalten.

Die Aufgabe des Beteiligungscontrollings besteht im Wesentlichen darin, die Erfüllung der Rechte und Pflichten eines Anteilseigners an Unternehmen in Privatrechtsform zu steuern und zu überwachen, die Beschlüsse des Rates zur Unternehmenspolitik vorzubereiten, die zur Verfügung stehenden Informationen über die Unternehmensentwicklung für Zwecke der Unternehmenssteuerung und -überwachung auszuwerten und die Vertreter der Stadt in den Organen der Unternehmen regelmäßig zu informieren. Die Tätigkeiten im Rahmen des Beteiligungscontrollings lassen sich wie folgt umschreiben:

- Auswertung der Wirtschaftspläne, Jahresabschlüsse, Lageberichte sowie der Prüfungsberichte der Wirtschaftsprüfer aus betriebs- und finanzwirtschaftlicher Sicht,
- Teilnahme an den Abschlussbesprechungen mit den Wirtschaftsprüfern,
- Teilnahme an den unternehmensinternen Beratungsgesprächen betreffend die strategische und operative Unternehmensplanung,
- Vorbereitung der Vorlagen für die Vertreter der Stadt in den Gesellschaftsorganen,
- Sichtung sämtlicher Sitzungsunterlagen der einzelnen Gesellschaftsorgane (Einladungen, Niederschriften) und damit auch Überwachung der Planabwicklung,
- Mitwirkung bei der Aufstellung und Änderung von Gesellschaftsverträgen,
- Vertragsbearbeitung (z.B. Konzessionsverträge, Miet-, Pacht- und Überlassungsverträge, Betriebsverträge mittelbarer Beteiligungsgesellschaften),

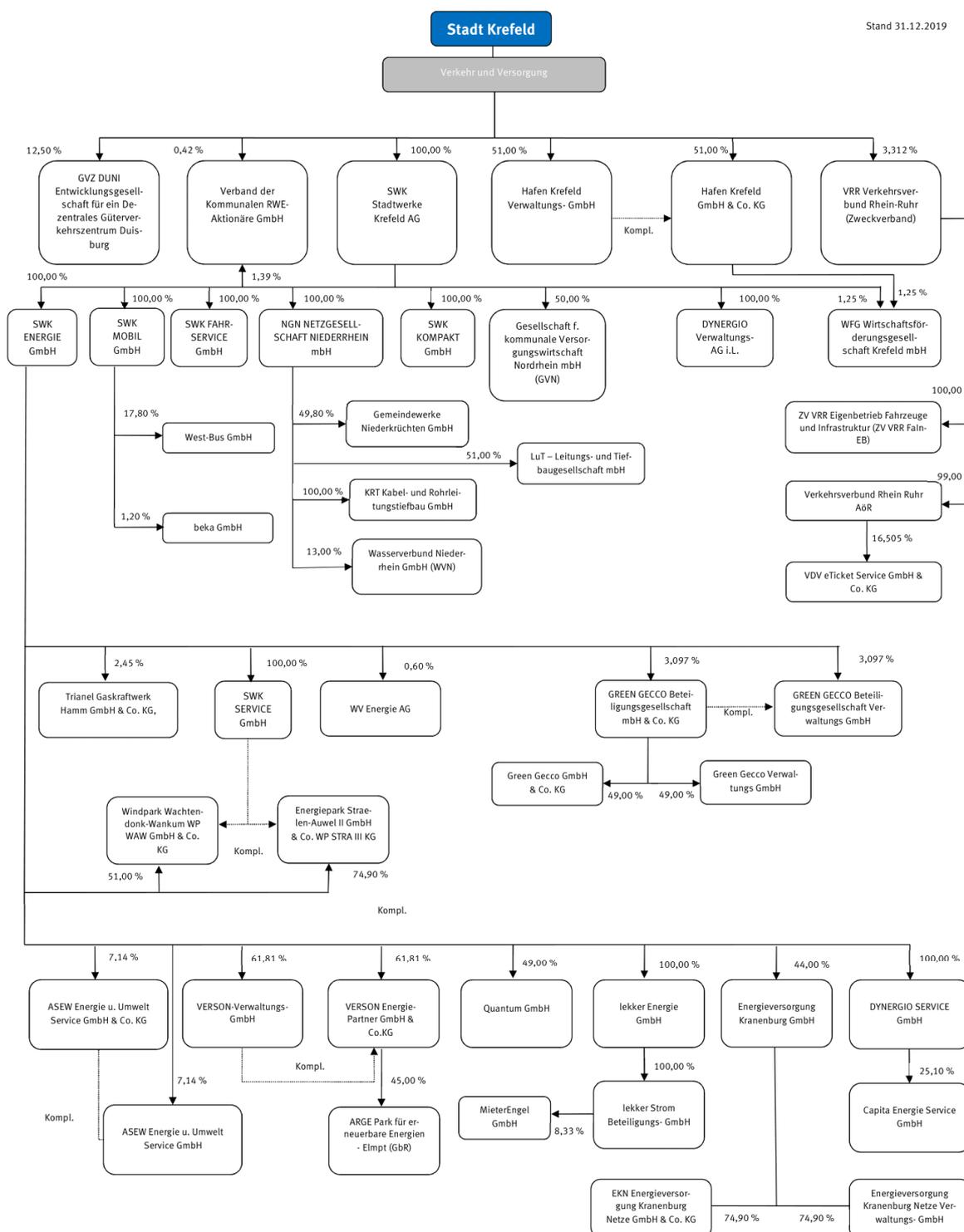
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung im Hinblick auf verwaltungsinterne aufbauorganisatorische Veränderungen durch Ausgliederung bislang städtischer Einrichtungen.
- Erstellung des Berichtes über die städtischen Beteiligungen (vormals Beteiligungsbericht).

Wesentliche Voraussetzung einer effizienten Beteiligungssteuerung stellt letztlich der ständige persönliche Kontakt zu den Tochterunternehmen dar. Da die Einflussmöglichkeiten bei städtischen Beteiligungen von unter 50 % als geringer einzustufen sind und Controlling-Konzepte für derartige Minderheitsbeteiligungen darüber hinaus nur in einem aufwendigen Verfahren unter Einbeziehung der übrigen Anteilseigner durchgesetzt werden könnten, konzentrieren sich diese "steuernden" Aktivitäten des Beteiligungscontrollings im Wesentlichen auf die im Mehrheitsbesitz der Stadt Krefeld stehenden Gesellschaften (größer bzw. gleich 50 %).

So werden bereits im Vorfeld der Beratungen beispielsweise der Wirtschaftspläne sowie der Jahresabschlüsse in den Gesellschaftsorganen gemeinsame Gespräche zwischen dem Geschäftsbereich Finanzen und Ordnung und dem Vorstand bzw. der Geschäftsführung geführt, wodurch die Wahrung der gesamtstädtischen Interessen gewährleistet ist.

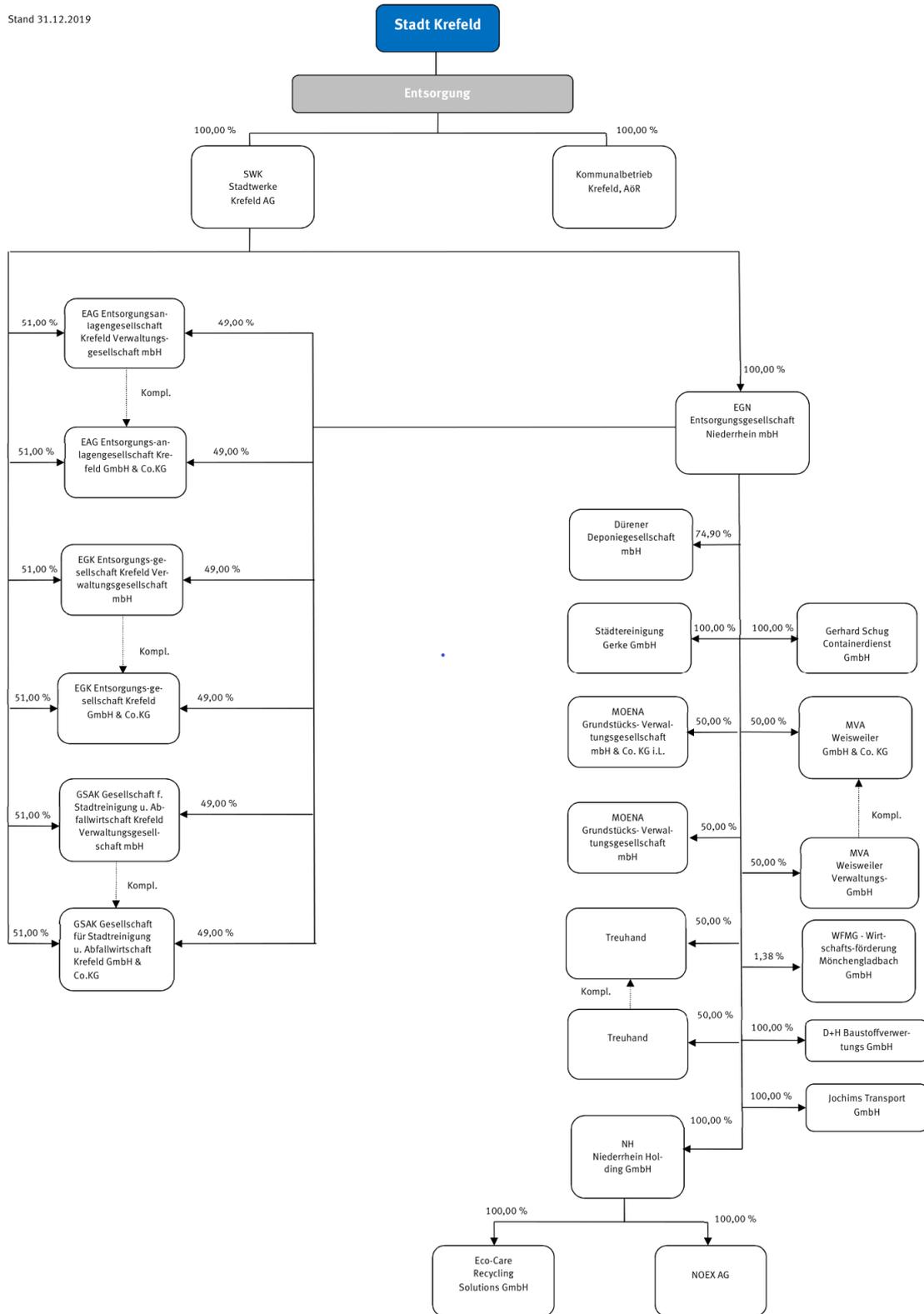
2 Der "Konzern" Stadt Krefeld

2.1 Der Gesamtkonzern zum 31.12.2019



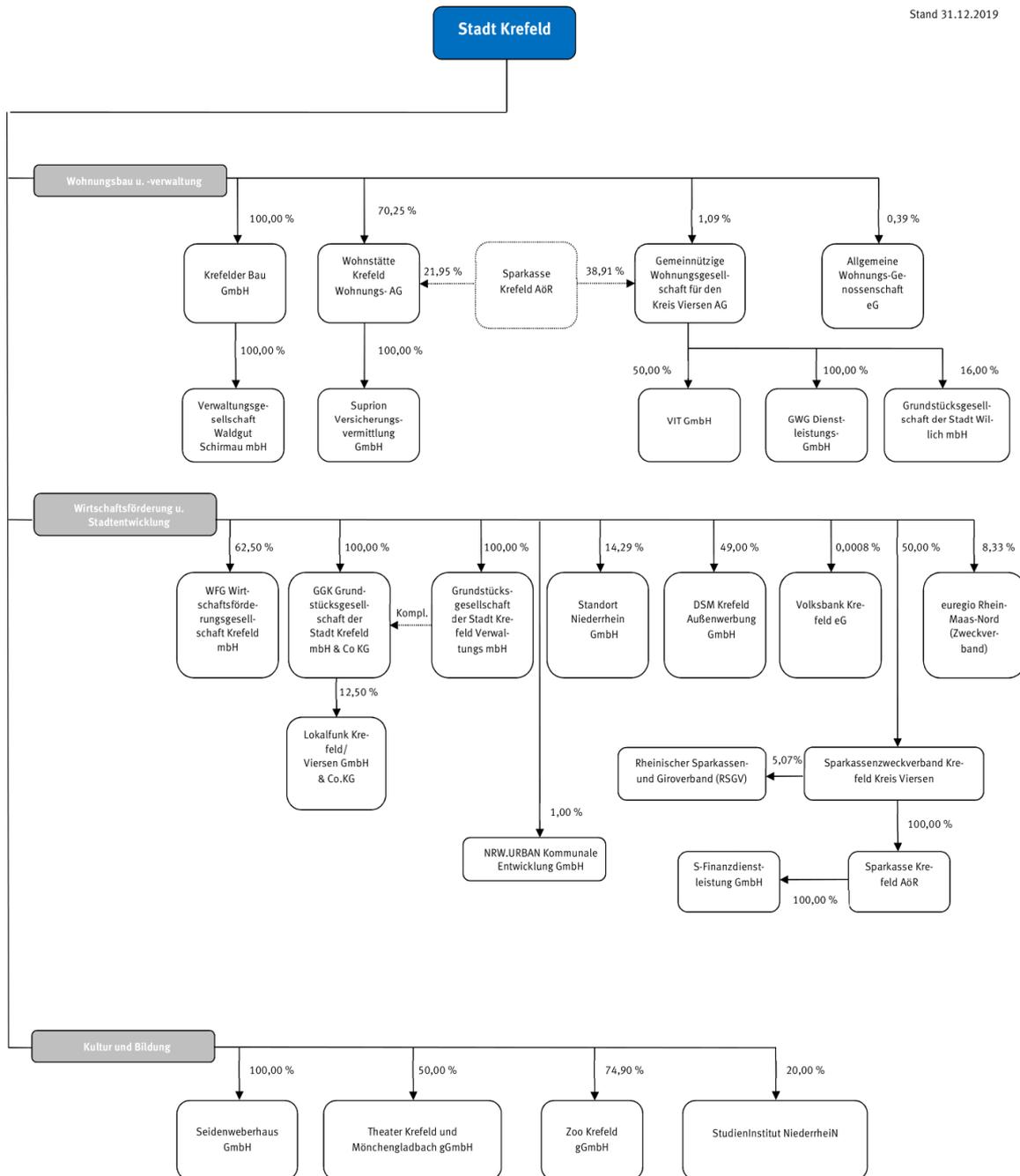
Beteiligungen der Stadt Krefeld 2019

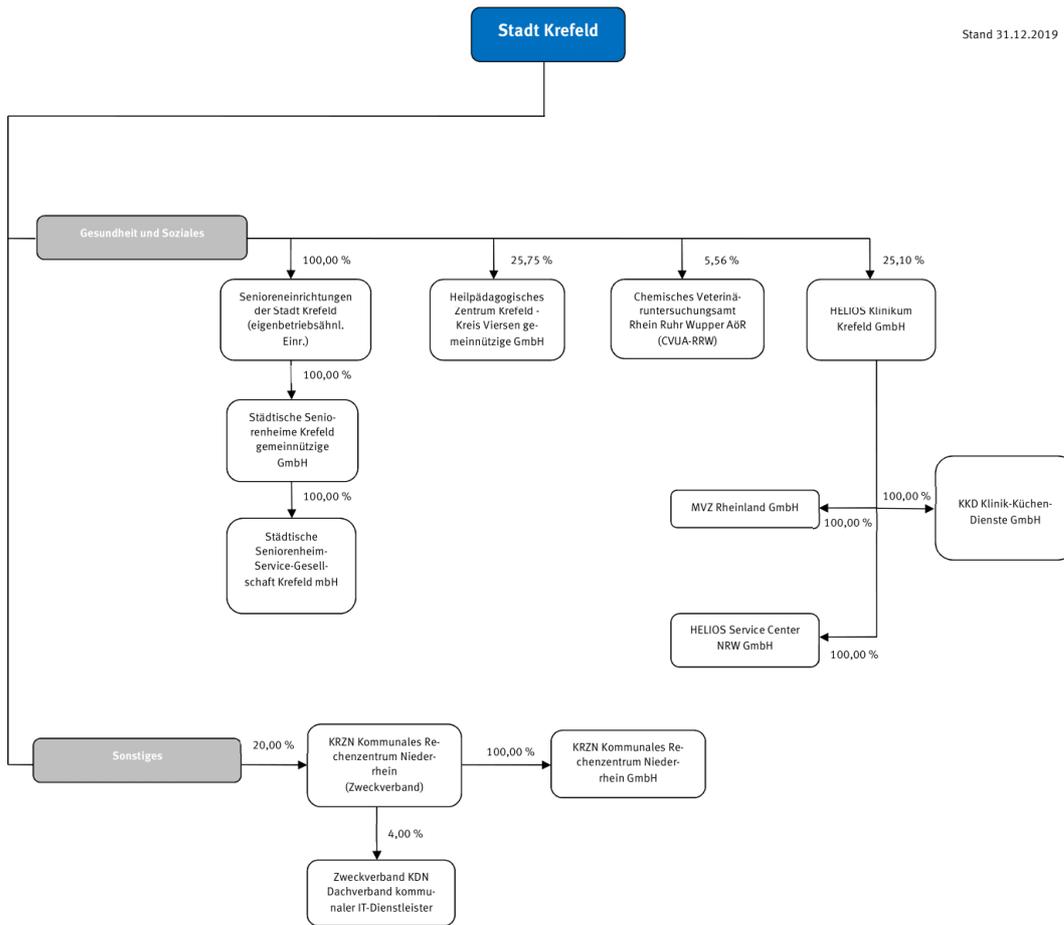
Stand 31.12.2019



Beteiligungen der Stadt Krefeld 2019

Stand 31.12.2019





Die Stadt war am 31.12.2019 unmittelbar an 30 öffentlich-rechtlichen und privatwirtschaftlichen Gesellschaften beteiligt, von denen sich 12 im Mehrheits- bzw. alleinigen Besitz der Stadt befinden.

Daneben bestehen 81 mittelbare Beteiligungen, d. h. Beteiligungen der genannten Unternehmen an anderen Gesellschaften. Mittelbare Beteiligungen von Bedeutung (>50 %) sind ebenfalls Bestandteil des Berichts.

Unmittelbare Beteiligungen zum 31.12.2019

Beteiligung	Grundkapital in Euro	Anteil der Stadt Krefeld	
		in Euro	in %
Allgemeine Wohnungs-Genossenschaft eG	941.275,00	3.720,00	0,39
Chemisches Veterinäruntersuchungsamt Rhein Ruhr Wupper (CVUA-RRW) AöR	270.000,00	15.000,00	5,56
DSM Krefeld Aussenwerbung GmbH	400.000,00	196.000,00	49,00
euregio Rhein Maas Nord (Zweckverband)	254.722,60	233.504,21	8,33
Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft f.d. Kreis Viersen AG	16.254.000,00	177.168,60	1,09
GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co.KG	4.000.000,00	4.000.000,00	100,00
Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld Verwaltungs mbH	25.000,00	25.000,00	100,00
GVZ DUNI Entwicklungsgesellschaft für ein Dezentrales Güterverkehrszentrum Duisburg/Niederrhein mbH i.L (Letzter JA zum 07.08.2019, Löschung erst in 2020)	26.178,14	3.272,26	12,50
Hafen Krefeld GmbH & Co. KG	500.000,00	255.000,00	51,00
Hafen Krefeld Verwaltungs- GmbH	25.000,00	12.750,00	51,00
HELIOS Klinikum Krefeld GmbH	10.750.000,00	2.698.750,00	25,10
HPZ Heilpädagogisches Zentrum Krefeld Kreis Viersen gGmbH	31.850,00	8.200,00	25,75
Kommunalbetrieb Krefeld AöR	10.000.000,00	10.000.000,00	100,00
Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (Zweckverband)	k.A.	k.A.	16,67
Krefelder Bau GmbH	5.120.000,00	5.120.000,00	100,00
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	100.000,00	1.000,00	1,00

Beteiligung	Grundkapital in Euro	Anteil der Stadt Krefeld	
		in Euro	in %
Rheinischer Versorgungs- Rücklagen- Fonds (RVR) West LB (2018)	146.767.200,03	k.A.	3,29
Seidenweberhaus GmbH	2.160.000,00	2.160.000,00	100,00
Senioreneinrichtungen der Stadt Krefeld (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)	300.000,00	300.000,00	100,00
Sparkassenzweckverband Krefeld Kreis Viersen (2018)	k.A.	k.A.	50,00
Standort Niederrhein GmbH	53.900,00	7.700,00	14,29
StudienInstitut Niederrhein	k.A.	k.A.	20,00
SWK Stadtwerke Krefeld AG	200.000.000,00	200.000.000,00	100,00
Theater Krefeld u. Mönchengladbach gGmbH	800.000,00	400.000,00	50,00
Verband der Kommunalen RWE Aktionäre GmbH	127.822,97	536,86	0,42
Volksbank Krefeld eG (2018)	19.933.922,10	160,00	0,000008
WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH	400.000,00	250.000,00	62,50
Wohnstätte Krefeld Wohnungs- AG	7.774.000,00	5.461.040,00	70,25
Zoo Krefeld gGmbH	1.000.000,00	749.000,00	74,90
Zweckverband Verkehrsverbund Rhein Ruhr	k.A.	k.A.	3,312

Für die nachfolgend aufgeführten Beteiligungen der Stadt Krefeld wird auf eine Einzeldarstellung verzichtet. Es handelt sich um mittelbare Beteiligungen, die für ein umfassendes Bild der kommunalen Beteiligungsstruktur von untergeordneter Bedeutung sind. Dargestellt werden das Grundkapital (Stammkapital/ gezeichnetes Kapital/ Kommanditisteneinlage) unabhängig davon, ob es volleingezahlt ist, und der durchgerechnete Beteiligungswert (s. Anlage).

Wertpapiere werden nicht aufgeführt (RWE AG; RVR; RW Holding AG).

Beteiligung	Grundkapital in Euro	Anteil Stadt Krefeld in %
ARGE Park für erneuerbare Energien – Elmpt GbR (beendet zum 31.12.2019)	k.A.	27,815
ASEW Energie und Umweltservice GmbH & Co. KG	977.558,73	7,14
ASEW Energie und Umweltservice GmbH (2012)	26.000,00	7,14
beka GmbH (2018)	382.520,00	1,20
Capita Energie Service GmbH (2018)	100.000,00	25,10
d-NRW AöR	k.A.	1,760
Energieversorgung Kranenburg GmbH (2018)	100.000,00	44,00
EKN Energieversorgung Kranenburg Netze GmbH & Co. KG (2018)	1.492.538,72	32,956
Energieversorgung Kranenburg Netze Verwaltungs- GmbH (2018)	25.000,00	32,956
Gemeindewerke Niederkrüchten GmbH (2018)	25.000,00	49,80
Gesellschaft für kommunale Versorgungswirtschaft Nordrhein mbH (2018)	25.600,00	50,00
GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (2018)	129.048.940,80	3,097
GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft Verwaltungs GmbH (2018)	30.420,00	3,097

Beteiligung	Grundkapital in Euro	Anteil Stadt Krefeld in %
Green Gecco GmbH & Co. KG (2018)	869.747,00	1,518
Green Gecco Verwaltungs GmbH (2018)	25.000,00	1,518
Grundstücksgesellschaft der Stadt Wilslich mbH	1.046.000,00	0,173
GWG Dienstleistungs-GmbH	50.000,00	1,09
HELIOS Service Center NRW GmbH	25.000,00	25,10
KKD Klinik Küchendienste GmbH	25.000,00	25,10
Kommunales Rechenzentrum Niederrhein GmbH	25.000,00	16,67
LDR Logistik Dienste Rheinland GmbH	25.564,59	25,10
Lokalfunk Krefeld/Viersen GmbH & Co. KG	520.000,00	12,50
MOENA Verwaltungsgesellschaft mbH (2018)	50.000,00	50,00
MieterEngel GmbH (2018)	54,13	8,33
MVA Weisweiler GmbH & Co. KG (2018)	12.784.000,00	50,00
MVA Weisweiler Verwaltungs GmbH (2018)	25.564,60	50,00
MVZ Rheinland GmbH (2018)	25.000,00	25,10
Quantum GmbH (2018)	3.996.000,00	49,00
Rheinischer Sparkassen- und Giroverband (RSGV) (2018)	9.509.000.000,00	2,535
Rheinischer Versorgungs-Rücklagenfonds (RVR) WestLB	k.A.	3,29
S-Finanzdienste GmbH (2018)	153.387,56	50,00
Treuhandgesellschaft	1.533.875,64	50,00
Treuhandgesellschaft	51.129,16	50,00

Beteiligung	Grundkapital in Euro	Anteil Stadt Krefeld in %
Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG (2018)	52.861.404,16	2,45
VDV eTicket Service GmbH & Co. KG (2018)	887.500,00	0,015
Verkehrsverbund Rhein Ruhr AöR	2.525.000,00	3,279
VIT GmbH (2018)	25.000,00	0,545
Wasserverbund Niederrhein GmbH (2018)	2.310.000,00	13,00
West-Bus GmbH (2018)	125.000,00	17,80
Windpark Wachtendonk-Wankum WP WAW GmbH & Co. KG (2018)	5.255.422,98	51,00
Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH (2018)	370.686,61	1,38
WV Energie AG	610.712,95	0,60
ZV VRR Eigenbetrieb Fahrzeuge und Infrastruktur (ZV VRR Faln-EB)	500.000,00	3,312
Zweckverband KDN Dachverband kommunaler IT-Dienstleister	68.750,00	0,80

Veränderungen 2019:

- > Erwerb eines Anteils von 51% an der LuT – Leitungs- und Tiefbaugesellschaft mbH durch die NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN MBH.
- > Erwerb von 100% der Anteile an der D&H Baustoffverwertungs- GmbH und Jochims Transport GmbH durch die EGN – Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH.
- > Die Dynergio Verwaltungs AG wurde am 05.03.2019 liquidiert.

Nachrichtliche Veränderungen in 2020:

- Gründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement Krefeld zum 01.01.2020.

- Erwerb von 100% der Anteile an der Ampere AG in zwei Schritten durch die SWK ENERGIE GmbH.
- Erwerb eines Kommanditanteils von 15% an der DHE Dinslakener Holz-Energiezentrum GmbH & Co. KG durch die SWK ENERGIE GmbH.

2.2 Unternehmensindividuelle Darstellung

2.2.1 Verkehr, Ver- und Entsorgung2.2.1.1 SWK Stadtwerke Krefeld AG

St. Töniser Str. 124
 47804 Krefeld
 02151/980
 www.swk.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 3 der Satzung die Erbringung von Versorgungs-, Verkehrs- und Entsorgungsdienstleistungen sowie Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Unternehmensgegenstand ist im Einzelnen der Betrieb von Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser sowie zur Abwasserbeseitigung, die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs, des Schienenpersonennahverkehrs und der Güterbeförderung, die Erbringung von Entsorgungsleistungen und Telekommunikationsleistungen, die Erbringung von Dienstleistungen und die Durchführung von Handelsaktivitäten, die einen Bezug zu den vorgenannten Tätigkeiten aufweisen. Daneben kann die Gesellschaft weitere Aufgaben wahrnehmen, insbesondere solche, die im Interesse der Stadt Krefeld liegen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	200.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	901	1.336	1.208
Sachanlagen	10.610	8.117	7.890
Finanzanlagen	239.237	238.080	243.685
Anlagevermögen	250.748	247.532	252.783
Vorräte	284	146	146
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	126.714	67.864	56.627
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	5.242	26.155	25.239
Umlaufvermögen	132.240	94.165	82.012
Rechnungsabgrenzungsposten	805	167	108
Aktiva	383.793	341.865	334.904
Gezeichnetes Kapital	200.000	200.000	200.000
Kapitalrücklage	0	0	0
Gewinnrücklagen	39.133	36.100	32.775
Bilanzgewinn	40.298	34.804	28.373
Eigenkapital	279.432	270.904	261.148
Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
Rückstellungen	42.207	40.421	38.879
Verbindlichkeiten	61.672	30.540	34.875
Rechnungsabgrenzungsposten	483	0	2
Passiva	383.793	341.865	334.904

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	39.586	37.283	36.134
Erhöhung an nicht abgerechneten Leistungen	138	0	-237
Andere aktivierte Eigenleistungen	2	6	5
Sonstige betriebliche Erträge	10.318	5.817	7.649
Betriebserträge	50.044	43.106	43.550
Materialaufwand	664	574	303
Personalaufwand	24.511	23.142	22.565
Abschreibungen	1.982	1.695	1.568
Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.722	17.798	28.681
Betriebsaufwendungen	49.879	43.209	53.117
Betriebsergebnis	164	-103	-9.568
Finanzergebnis	25.088	26.095	32.029
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-6.501	-7.650	-3.493
Sonstige Steuern	-248	-112	-91
Jahresüberschuss	18.503	18.231	18.877
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	24.829	19.898	12.321
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-3.033	-3.325	-2.825
Bilanzgewinn/-verlust	40.298	34.804	28.373

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 41.927 TEUR erhöht. In ihrer Eigenschaft als Cash-Pool Führerin stellt sie einem Teil der SWK- Konzernunternehmen liquide Mittel zur Verfügung. Zum 31.12.2019 sind dies 77.564 TEUR, die in der Bilanz als Forderungen ausgewiesen sind. In den Verbindlichkeiten sind auch liquide Mittel in Höhe von 20.208 TEUR enthalten, die wiederum von Konzerngesellschaften der SWK für das Cash-Pooling zur Verfügung gestellt wurden.

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr um 2.303 TEUR gestiegen. Die Umsatzerlöse resultieren aus Geschäftsbesorgungsverträgen (31.883 TEUR), IT-Dienstleistungsverträgen (4.140 TEUR), Dienstleistungsverträgen (2.088 TEUR), Telekommunikationsdienstleistungen (401 TEUR) sowie sonstigen Umsatzerlösen (1.074 TEUR).

Das Finanzergebnis von 25.088 TEUR ist im Wesentlichen von Erträgen aufgrund von Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen geprägt. Der Jahresüberschuss liegt mit 18.503 TEUR um 272 TEUR über dem Vorjahresüberschuss.

Die Hauptversammlung 2020 hat beschlossen, aus dem Bilanzgewinn 2019 eine Dividende in Höhe von 9.100 TEUR an den städtischen Haushalt auszuschütten.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	72,8	79,2	78,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	65,3	72,4	75,5

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die SWK AG nimmt für die operativ tätigen Tochtergesellschaften SWK ENERGIE GmbH (SWK ENERGIE), SWK MOBIL GmbH (SWK MOBIL), SWK KOMPAKT GmbH (SWK KOMPAKT), SWK FAHRSERVICE GmbH (SWK FAHRSERVICE) und die NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDER-RHEIN mbH (NGN) die Management-, Service- und Steuerungsfunktionen wahr. Zwischen der SWK AG und den vorgenannten Tochtergesellschaften bestehen Gewinnabführungsverträge und - mit Ausnahme der SWK KOMPAKT und der SWK FAHRSERVICE - Beherrschungsverträge. Das Beherrschungselement zwischen der SWK AG und der NGN ist nach § 3 des Beherrschungsvertrages aufgrund der Anforderungen des operationellen Unbundlings begrenzt. Darüber hinaus erbringt die SWK AG kaufmännische Dienstleistungen für weitere Beteiligungsgesellschaften.

Organe der Gesellschaft:

Vorstand:	Herr Carsten Liedtke (Sprecher) Frau Kerstin Abraham
Aufsichtsrat:	Ratsherr Benedikt Winzen (Vors.) Ratsherr Philibert Reuters Herr Wilfrid Fabel Ratsherr Marc Blondin, MdL Herr Norman Bols Ratsfrau Anja Cäsar (bis 01.08.2019) Ratsherr Thorsten Hansen (ab 26.08.2019) Ratsherr Jürgen Hengst Herr Michael Jansen Herr Mario Limbach Ratsherr Peter Klein Frau Medine Lena

Oberbürgermeister Frank Meyer
Ratsherr Dr. Günther Porst
Ratsfrau Ina Spanier-Oppermann, MdL
Herr Jürgen Zinta
Herr Rüdiger Kiewen
Herr Frank-Michael Munkler (bis 30.11.2019)
Frau Delia Lindenau (ab 01.12.2019)
Herr Thomas Leigsnering
Herr Mehmet Aslan
Frau Martina Langen

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten im Geschäftsjahr 2019 Aufwandsentschädigungen und Sachzuwendungen in Höhe von 102 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
277,0	272,0	266,0

2.2.1.2 SWK ENERGIE GmbH

St. Töniser Str. 124
 47804 Krefeld
 02151/980
 www.swk.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Versorgungs- und Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Unternehmensgegenstand ist im Einzelnen der Betrieb von Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser sowie die Erbringung von Dienstleistungen (z. B. die Erbringung von Telekommunikationsleistungen) und die Durchführung von Handelsaktivitäten, die einen Bezug zu den vorgenannten Tätigkeiten aufweisen. Daneben kann die Gesellschaft weitere Aufgaben wahrnehmen, insbesondere solche, die im Interesse der Stadt Krefeld liegen, soweit sie im Einklang mit § 107 GO NRW stehen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	50.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	393	479	540
Sachanlagen	133.766	126.451	117.610
Finanzanlagen	29.331	30.921	29.852
Anlagevermögen	163.490	157.851	148.003
Vorräte	711	695	746
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	42.314	46.433	39.248
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	6.150	10.563	2.905
Umlaufvermögen	49.174	57.691	42.899
Rechnungsabgrenzungsposten	133	267	0
Aktiva	212.798	215.808	190.902
Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
Kapitalrücklage	25.682	25.682	25.682
Gewinnrücklagen	515	515	515
Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	76.198	76.198	76.198
Sonderposten für untentgeltlich ausgegebene			
Emissionsberechtigungen	318	168	185
Empfangene Ertragszuschüsse	4.724	5.296	6.829
Rückstellungen	17.932	16.458	15.974
Verbindlichkeiten	97.941	100.881	76.103
Rechnungsabgrenzungsposten	15.684	16.808	15.613
Passiva	212.798	215.808	190.902

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	487.869	468.911	470.456
abzüglich Stromsteuer	-18.619	-19.523	-19.231
abzüglich Erdgassteuer	-9.923	-9.613	-9.697
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an nicht abgerechneten Leistungen	0	0	14
Andere aktivierte Eigenleistungen	3	14	0
Sonstige betriebliche Erträge	9.353	8.810	11.057
Betriebserträge	468.684	448.598	452.598
Materialaufwand	373.031	357.058	351.201
Personalaufwand	15.234	14.249	13.146
Abschreibungen	10.540	8.623	8.729
Konzessionsabgabe an die Stadt Krefeld	10.051	10.037	10.516
Sonstige betriebliche Aufwendungen	33.176	30.817	30.066
Betriebsaufwendungen	442.033	420.785	413.658
Betriebsergebnis	26.651	27.813	38.940
Finanzergebnis	7.506	7.315	5.406
Sonstige Steuern	393	61	239
Von Obergesellschaft belastete Steuern	4.663	5.774	3.262
abgeführte Gewinne lt. Gewinnabführungsvertrag	29.100	29.293	40.846
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 3.010 TEUR vermindert. Die Forderungen beinhalten im Wesentlichen Lieferungen und Leistungen aus den Energieverkäufen. Noch nicht schlussabgerechnete Energieverkäufe sind mit einem Abgrenzungsbetrag angesetzt. Das Eigenkapital ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Verbindlichkeiten sind weitestgehend von Verbindlichkeiten ggü. der Gesellschafterin SWK AG (76.834 TEUR) geprägt.

Die Umsatzerlöse sind ggü. dem Vorjahr um 18.958 TEUR gestiegen. Die Gesellschaft hat eine Konzessionsabgabe in Höhe von 10.051 TEUR an den städtischen Haushalt abgeführt.

	Umsatzerlöse in TEUR	Absatz
Elektrizität	291.550	944,4 GWh
Erdgas	109.571	1.733,4 GWh
Fernwärme	18.821	235,0 GWh
Wasser	33.228	12.300 Mio. m ³

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	35,8	35,3	39,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	76,8	73,1	77,5

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Im Rahmen von Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsverträgen werden technische und kaufmännische Dienstleistungen zwischen verbundenen Unternehmen erbracht. Die Betriebsführung des Elektrizitätsnetzes wurde an die NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN (vormals SWK NETZE GmbH) beauftragt. Die Verpachtung von Anlagevermögen betrifft die Pachtverträge mit der NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN mbH. Über verkehrstechnische Dienst- und Serviceleistungen besteht seit dem 01.08.2011 mit der SWK MOBIL GmbH eine Dienstleistungsvereinbarung.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
Frau Kerstin Abraham

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
201,0	197,0	188,0

2.2.1.3 SWK MOBIL GmbH

St. Töniser Str. 124
47804 Krefeld
02151/980
www.swk.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Verkehrs- und/oder Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Unternehmensgegenstand ist im Einzelnen die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs, des Schienenpersonennahverkehrs und der Güterbeförderung sowie der Betrieb von Einrichtungen und Anlagen zur Erbringung von Verkehrsleistungen einschließlich aller dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen. Daneben kann die Gesellschaft weitere Aufgaben wahrnehmen, insbesondere solche, die im Interesse der Stadt Krefeld liegen, soweit sie im Einklang mit § 107 GO NRW stehen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	5.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	169	207	91
Sachanlagen	54.385	54.896	53.064
Finanzanlagen	111	115	120
Anlagevermögen	54.666	55.218	53.274
Vorräte	2.515	2.186	2.115
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	4.300	3.828	4.228
Wertpapiere	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	186	37	360
Umlaufvermögen	7.001	6.051	6.703
Rechnungsabgrenzungsposten	149	0	0
Aktiva	61.817	61.269	59.977
Gezeichnetes Kapital	5.000	5.000	5.000
Kapitalrücklage	3.629	3.629	3.629
Gewinnrücklagen	2.712	2.712	2.712
Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	11.341	11.341	11.341
Rückstellungen	18.797	18.336	17.895
Verbindlichkeiten	31.514	31.400	30.577
Rechnungsabgrenzungsposten	164	192	164
Passiva	61.817	61.269	59.977

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	41.134	39.848	42.611
Veränderung Bestand an nicht abger. Leistungen	60	-27	19
Andere aktivierte Eigenleistungen	28	8	16
Erträge aus Übernahme v. Infrastrukturkosten	3.702	3.877	3.766
Sonstige betriebliche Erträge	3.003	4.519	3.432
Betriebserträge	47.927	48.225	49.845
Materialaufwand	22.729	26.302	27.294
Personalaufwand	25.345	22.611	22.052
Abschreibungen	5.959	5.404	5.479
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.992	13.486	13.382
Betriebsaufwendungen	69.025	67.803	68.208
Betriebsergebnis	-21.098	-19.578	-18.363
Finanzergebnis	-911	-944	-890
Sonstige Steuern	-60	-59	-62
Erträge aus Verlustübernahme	22.069	20.582	19.315
Jahresüberschuss	0	0	0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 548 TEUR erhöht. Die Umsatzerlöse (41.134 TEUR) sind ggü. dem Vorjahr um 1.286 TEUR gestiegen. Sie beinhalten Umsatzerlöse für den Straßenbahn- und Omnibusbetrieb in Höhe von 36.239 TEUR. Die Erträge aus der Übernahme von Infrastrukturkosten beinhalten Erträge aus Landesmitteln nach § 11 ÖPNVG NRW (Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW) sowie den Infrastrukturkostenausgleich für die Bedienung von Gebietskörperschaften gem. Zweckverbandssatzung VRR und aus dem Verkehrsvertrag Kreis Kleve zusammengefasst.

Das negative Ergebnis wird im Rahmen der Verlustübernahme von der SWK Stadtwerke Krefeld AG übernommen.

	2019	2018
Umsatzerlöse	41.134 TEUR	39.848 TEUR
davon Straßenbahn- und Omnibusbetrieb	36.239 TEUR	34.646 TEUR
davon Sonstiges	4.895 TEUR	5.202 TEUR
Fahrgäste	37,8 Mio.	37,8 Mio.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	18,3	18,5	18,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	88,4	90,1	88,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die SWK MOBIL GmbH ist ein Tochterunternehmen der SWK AG (Mutterunternehmen). Die einheitliche Leitung wird aufgrund des zum 01.01.2001 abgeschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages von der SWK AG ausgeübt. Die SWK MOBIL wird in den Konzernabschluss der SWK AG einbezogen. Der Konzernabschluss der Muttergesellschaft wird nach HGB aufgestellt und beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht sowie bekannt gemacht.

Im Rahmen des SWK-Konzern-Cashmanagements wurde Anfang 2010 für einen Teil der SWK-Konzernunternehmen einschließlich der SWK MOBIL ein automatisches Cash-Pooling-System eingeführt.

Über verkehrstechnische Dienst- und Serviceleistungen bestehen seit dem 01.08.2011 mit der SWK AG, SWK KOMPAKT, SWK ENERGIE sowie der NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN mbH Dienstleistungsvereinbarungen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
Herr Guido Stilling

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
403,0	406,0	393,0

2.2.1.4 SWK FAHRSERVICE GmbH

St. Töniser Str. 124
 47804 Krefeld
 02151/980
 www.swk.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Verkehrs- und/oder Fahrdienstleistungen sowie Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Unternehmensgegenstand ist im Einzelnen die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs und der Güterbeförderung einschließlich der dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen. Daneben kann die Gesellschaft weitere Aufgaben wahrnehmen, insbesondere solche, die im Interesse der Stadt Krefeld liegen, soweit sie im Einklang mit § 107 GO NRW stehen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	1.169	543	1.069
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.169	543	1.069
Vorräte	0	0	0
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	119	528	359
Umlaufvermögen	119	528	359
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	1.288	1.071	1.428
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	175	175	175
Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	200	200	200
Rückstellungen	177	239	161
Verbindlichkeiten	911	623	1.068
Rechnungsabgrenzungsposten	0	8	0
Passiva	1.288	1.071	1.428

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	1.657	3.978	3.531
Veränderung Bestand an nicht abger. Leistungen	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Erträge aus Übernahme v. Infrastrukturkosten	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	468	52	143
Betriebserträge	2.125	4.029	3.674
Materialaufwand	1.104	1.457	1.413
Personalaufwand	223	1.383	1.245
Abschreibungen	174	390	391
Konzessionsabgabe an die Stadt Krefeld	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	275	706	473
Betriebsaufwendungen	1.776	3.937	3.522
Betriebsergebnis	349	92	151
Finanzergebnis	0	0	0
Sonstige Steuern	0	-1	-1
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0
Von der Obergesellschaft belastete Steuern	-48	-15	-11
Abgeführte Gewinne lt. Gewinnabführungsvertrag	301	76	139
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 217 TEUR erhöht. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind saldiert mit den bestehenden Verbindlichkeiten gleicher Fristigkeit gegenüber der jeweiligen Gesellschaft ausgewiesen.

Die Umsatzerlöse von 1.657 TEUR (Vorjahr: 3.978 TEUR) sind im Wesentlichen aus der Erbringung von Verkehrsdienstleistungen erzielt worden.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	15,5	18,7	14,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	90,7	50,7	74,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen der SWK Stadtwerke Krefeld AG und wird in den Konzernabschluss nach HGB einbezogen. Mit der SWK MOBIL GmbH hat sie einen Verkehrsdurchführungsvertrag abgeschlossen und erbringt im Rahmen dessen Verkehrsdienstleistungen.

Die Gesellschaft ist in das Cash-Pooling des Teilkonzerns einbezogen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
Herr Guido Stilling

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
5,0	40,0	44,0

2.2.1.5 NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN MBH

St. Töniser Str. 126
 47804 Krefeld
 02151/983000
 www.ngn-mbh.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages der Betrieb und die Bewirtschaftung von Energieversorgungsnetzen sowie die Vermarktung der Netzkapazitäten, insbesondere die Verteilung von Elektrizität und Gas, der Betrieb, die Wartung sowie der Ausbau dieser Netze. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Die Gesellschaft ist in 2016 aus den Gesellschaften SWK AQUA GmbH, SWK SETEC GmbH und SWK NETZE GmbH entstanden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	505	527	306
Sachanlagen	29.357	28.316	27.759
Finanzanlagen	3.123	3.079	2.497
Anlagevermögen	32.984	31.922	30.562
Vorräte	5.693	4.868	7.340
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22.531	24.209	21.549
Wertpapiere	0	0	0
Umlaufvermögen	28.224	29.077	28.889
Rechnungsabgrenzungsposten	0	11.741	10.280
Aktiva	61.209	72.740	69.731
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	30.536	30.536	30.536
Gewinnrücklagen	2.500	2.500	2.500
Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	33.061	33.061	33.061
Empfangene Ertragszuschüsse	62	0	0
Rückstellungen	19.408	17.019	15.779
Verbindlichkeiten	8.173	10.385	10.183
Rechnungsabgrenzungsposten	504	12.276	10.707
Passiva	61.209	72.740	69.731

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	198.671	213.161	205.940
Veränderung Bestand an nicht abger. Leistungen	415	-2.486	-3.050
Andere aktivierte Eigenleistungen	274	256	131
Erträge aus Übernahme v. Infrastrukturkosten	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.213	2.434	4.463
Betriebserträge	201.573	213.366	207.484
Materialaufwand	131.485	134.512	129.488
Personalaufwand	26.793	29.788	31.706
Abschreibungen	2.407	2.597	2.977
Konzessionsabgaben	14.508	14.685	15.067
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.078	24.191	25.566
Betriebsaufwendungen	195.271	205.774	204.804
Betriebsergebnis	6.302	7.592	2.680
Finanzergebnis	71	2	129
Von der Obergesellschaft belastete Steuern	-852	-1.201	-206
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0
Sonstige Steuern	-202	-301	-20
Abgeführte Gewinne lt. Gewinnabführungsvertrag	5.318	6.092	1.582
Jahresüberschuss	0	0	1.000
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	0	0	-1.000
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Das Anlagevermögen der Gesellschaft ist im Wesentlichen geprägt von den Verteilungsanlagen (17.691 TEUR) und den technischen Anlagen (5.778 TEUR). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten hauptsächlich Forderungen aus Kanallieferungen sowie aus Netznutzungsentgelten für das Elektrizitäts- und Gasnetz.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	2019	2018
	in TEUR	in TEUR
Elektrizität	125.473	120.077
Erdgas	34.476	33.002
Wasser	26.781	45.673
Fernwärme	8.270	9.340
Mieterlöse	0	30
Erlöse aus Dienstleistungen	688	680
Sonstige Umsatzerlöse	2.983	4.359
Summe	198.671	213.161

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	54,0	45,5	47,4
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	53,9	43,9	43,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Im Rahmen von Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsverträgen werden kaufmännische Dienstleistungen von verbundenen Unternehmen erbracht. Die Pachtaufwendungen fallen für das Strom-, Gas- und Wasserversorgungsnetz an. Die NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN mbH liefert Investitionsgüter an die Eigentümerin der Versorgungsnetze SWK ENERGIE GmbH.

Darüber hinaus besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Kommunalbetrieb Krefeld, AöR.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Christoph Epe
Herr Uwe Linder

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
297,0	338,0	346,0

2.2.1.6 SWK KOMPAKT GmbH

St. Töniser Str. 126
47804 Krefeld
02151/983000

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Versorgungs- und Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse. In diesem Rahmen leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben. Unternehmensgegenstand ist im Rahmen des § 107 GO NRW im Einzelnen die Versorgung und Betreuung von Kunden in den Bereichen Elektrizität, Erdgas, Wasser und Fernwärme. Darüber hinaus erbringt die Gesellschaft Dienstleistungen, insbesondere für die SWK ENERGIE GmbH, Krefeld, und die NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN mbH, Krefeld, sowie sonstige städtische Gesellschaften, und führt im Bezug stehende Handelstätigkeiten aus. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sachanlagen	320	267	109
Anlagevermögen	320	267	109
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	73	133	122
Umlaufvermögen	73	133	122
Aktiva	393	400	231
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	100	100	100
Eigenkapital	125	125	125
Rückstellungen	83	86	67
Verbindlichkeiten	185	188	39
Passiva	393	400	231

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	1.971	1.787	1.742
Sonstige betriebliche Erträge	28	24	36
Betriebserträge	1.999	1.811	1.778
Materialaufwand	114	146	117
Personalaufwand	786	726	606
Abschreibungen	53	35	34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	823	771	828
Betriebsaufwendungen	1.776	1.678	1.585
Betriebsergebnis	224	134	193
Von der Obergesellschaft belastete Steuern	-30	-22	-14
sonstige Steuern	-3	-2	-2
Jahresüberschuss	190	110	177
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
Abgeführte Gewinne lt. Gewinnabführungsvertrag	-190	-110	-177
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 7 TEUR verringert. Die Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (19 TEUR), Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (161 TEUR) und sonstigen Verbindlichkeiten (5 TEUR).

Die Umsatzerlöse resultieren im Einzelnen aus der Erbringung von Dienstleistungen für Gesellschaften im Konzern der SWK AG (1.950 TEUR) und aus der Erbringung von Dienstleistungen für Konzernfremde (21 TEUR).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	51,0	31,2	54,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	81,4	66,7	47,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Im Rahmen des SWK-Konzern-Cashmanagement wurde Anfang 2010 für einen Teil der SWK-Konzernunternehmen einschließlich der SWK KOMPAKT ein automatisches Cash-Pooling-System eingeführt.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Burkhardt Papprott (bis 31.05.2019)
Herr Arne Kaufmann (ab 01.06.2019)

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
20,0	16,0	14,0

2.2.1.7 SWK SERVICE GmbH

St. Töniser Str. 124
47804 Krefeld
02151/9800

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von nicht-technischen kundenorientierten Serviceleistungen. Insbesondere unterstützt die Gesellschaft ihre unmittelbaren und mittelbaren Gesellschafter sowie deren Beteiligungsunternehmen, die in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung, öffentlicher Verkehr oder Entsorgung tätig sind. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30	35	29
Umlaufvermögen	30	35	29
Aktiva	30	35	29
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Eigenkapital	25	25	25
Rückstellungen	5	5	4
Verbindlichkeiten	0	5	0
Passiva	30	35	29

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	24	24	16
Sonstige betriebliche Erträge	3	3	3
Betriebserträge	27	27	19
Sonstige betriebliche Aufwendungen	30	30	21
Betriebsaufwendungen	30	30	21
Betriebsergebnis	-3	-4	-2
Sonstige Steuern	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	3	4	2
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die SWK SERVICE GmbH ist als Komplementärin und damit Geschäftsführerin der Energiepark Straelen-Auwel II GmbH & Co. KG WP STRA III KG, Straelen, sowie der Windpark Wachtendonk-Wankum WP WAW GmbH & Co. KG, Wachtendonk, tätig.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	83,3	71,4	86,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen der SWK Stadtwerke Krefeld AG und wird gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in deren Konzernabschluss einbezogen.

Im Rahmen des SWK-Konzern-Cashmanagements wurde Anfang 2010 für einen Teil der SWK-Konzernunternehmen einschließlich der SWK SERVICE GmbH ein automatisches Cash-Pooling-System eingeführt.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
Herr Stefan Filipczyk

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.8 GVZ DUNI Entwicklungsgesellschaft für ein Dezentrales Güterverkehrszentrum Duisburg/Niederrhein mbH i.L. (beendet)

Am Buchenbaum 21
47051 Duisburg
0203/20180



Unternehmensziel:

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung eines dezentralen Güterverkehrszentrums in der Region Duisburg/Niederrhein und angrenzenden Bereichen unter dem Logo GVZ DUNI mit dem Ziel der Verbesserung der verkehrlichen und wirtschaftlichen Struktur unter Wahrung ökologischer Belange. Dabei kommt der Gesellschaft in erster Linie eine Anstoß- und Koordinierungsfunktion auf der Grundlage der Studie Dezentrales Güterverkehrszentrum Duisburg/Niederrhein zu.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft ruht mit operativen Tätigkeiten seit dem Jahr 2002. Die Gesellschafterversammlung hat im Mai 2018 beschlossen die Gesellschaft aufzulösen. Die Liquidation ist zum 07. August 2019 abgeschlossen. Die Löschung erfolgt nach Ablauf der Sperrfrist in 2020.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	3.272,26	12,50
Stadt Duisburg	3.272,26	12,50
DeltaPort GmbH & Co. KG, Wesel	3.272,26	12,50
Eigene Anteile	12.424,40	47,46
Gesellschaft f. Wirtschaftsförd. Duisburg mbH	869,20	3,32
Kühne + Nagel (AG & Co.) KG	869,20	3,32
VTG-Deutschland GmbH	869,20	3,32
Imperial Logistics International Bet. GmbH	869,20	3,32
Niederrheinische IHK Duisburg-Kleve-Wesel	460,16	1,76
Gesamt:	26.178,14	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 07.08.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	6	26	58
Umlaufvermögen	6	26	58
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	6	26	58
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Eigene Anteile	-12	-12	-12
Kapitalrücklage	4	4	4
Gewinnrücklagen	199	199	199
Bilanzgewinn/ -verlust	-217	-213	-171
Eigenkapital	0	4	45
Rückstellungen	1	15	12
Verbindlichkeiten	5	8	0
Passiva	6	26	58

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 07.08.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge	8	0	0
Betriebserträge	8	0	0
Personalaufwand	4	4	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8	15	20
Betriebsaufwendungen	12	19	23
Betriebsergebnis	-4	-19	-23
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-213	-194	-156
Bilanzgewinn/- verlust	-217	-213	-194

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gewinn- und Verlustrechnung beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen für die Rechts- und Beratungskosten, da die Gesellschaft keine operative Tätigkeit mehr ausübt. Die Gesellschaft erhält keine Zuschüsse und trägt sich selbst.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der PKF Fasselt Schlage Deutschland GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Organe der Gesellschaft:

Liquidator: Herr Matthias Wulfert

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	1,0

2.2.1.9 Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA)

Rüttenscheider Straße 62
 45130 Essen
 02131/47792660
 www.vka-rwe.de

Unternehmensziel:

Unternehmensziel ist die Bildung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen sowie die Unterstützung ihrer Gesellschafter bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge und bei der Darbietung einer sicheren und preiswerten Ver- und Entsorgung in den Bereichen Strom, Öl, Gas, Wasser, Abwasser und Abfall.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	536,86	0,42
SWK Stadtwerke Krefeld AG	536,86	0,42
81 weitere Städte, Kreise, Sparkassen, Versicherungen, Banken, Zweckverbände, Stadtwerke	106.323,06	78,73
Eigene Anteile	<u>26.111,83</u>	<u>20,43</u>
Gesamt	127.822,97	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 30.06.2019	Stand 30.06.2018	Stand 30.06.2017
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	2	2	0
Finanzanlagen	165	163	163
Anlagevermögen	167	165	163
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	10	9	9
Wertpapiere	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	12	62	148
Umlaufvermögen	22	71	157
Rechnungsabgrenzungsposten	2	2	2
Aktiva	192	238	322
Gezeichnetes Kapital	128	128	128
Eigene Anteile	-26	-20	-14
Kapitalrücklage	2.085	1.872	1.701
Gewinnrücklagen	400	400	400
Verlustvortrag	0	0	0
Jahresfehlbetrag	-2.446	-2.160	-1.917
Eigenkapital	140	219	298
Rückstellungen	12	9	14
Verbindlichkeiten	40	9	10
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	192	238	322

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 2018/2019 TEUR	Stand 2017/2018 TEUR	Stand 2016/2017 TEUR
Umsatzerlöse	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	20	18	17
Sonstige betriebliche Erträge	4	5	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	23	22	17
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	250	199	176
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	58	65	63
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	0	0
Betriebsaufwendungen	310	265	239
Betriebsergebnis	-287	-243	-222
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-2.160	-1.917	-1.707
Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0	0	12
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzverlust	-2.446	-2.160	-1.917

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 46 TEUR verringert. Das gezeichnete Kapital ist gegenüber dem Vorjahr unverändert (128 TEUR). Das eingeforderte Kapital beläuft sich nach Absetzung des Nennwertes der eigenen Anteile vom gezeichneten Kapital auf 102 TEUR.

Der Personalaufwand umfasst die Vergütungen an die Geschäftsführer, die Gehälter für die beiden Prokuristen (jeweils zwei halbe Stellen) und eine weitere Mitarbeiterin einschließlich Sozialabgaben.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der PWC GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	72,9	92,0	92,5
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	87,0	69,3	59,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel liegen wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen nicht vor.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Landrat a.D. Peter Ottmann
Staatssekretär a.D. Ernst Gerlach

Verwaltungsrat: Oberbürgermeister Thomas Geisel (Vorsitzender)
Landrat Günther Schartz
Oberbürgermeister Ulrich Scholten
Landrat Sven-Georg Adenauer
Bürgermeister Rudolf Bertram
Herr Thomas Hendele
Herr Michael Lieber
Oberbürgermeister Bernd Tischler
Herr Stefan Lukai
Herr Wolfgang Spelthahn
Bürgermeister Ulrich Roland

Die Mitglieder der Organe der Gesellschaft erhielten im Geschäftsjahr 2018/2019 Aufwandsentschädigungen in Höhe von insgesamt 3 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
5,0	5,0	5,0

2.2.1.10 Hafen Krefeld GmbH & Co. KG

Oberstraße 13
 47829 Krefeld
 02151/ 492711
 www.rheinhafen-krefeld.de



Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Förderung und Aufrechterhaltung der Hafen- und Bahninfrastruktur auf dem Gebiet der Stadt Krefeld. Sie dient im Rahmen ihrer sachlichen Möglichkeiten dem Betrieb und der Vorhaltung von Hafen- und Bahninfrastrukturanlagen, Logistik sowie der Vermarktung von Grundstücken an Unternehmen. Die Hafen Krefeld GmbH & Co. KG verwirklicht ihren Zweck insbesondere durch den Betrieb der Hafen- und Bahnanlagen auf dem Gebiet der Stadt Krefeld einschließlich Hafenumschlags- und Bahntransportleistungen, Vermarktung der gesellschaftseigenen Grundstücke sowie das Halten, Betreiben und Errichten aller hierfür erforderlichen Anlagen. Zu diesem Zweck darf die Gesellschaft Grundstücke erwerben, veräußern, verpachten, vermieten, verwalten und Erbbaurechte vergeben. Sie darf auch eigene Grundstücke bebauen und die erstellten Gebäude vermarkten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

<u>Kommanditist:</u>	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	255.000,00	51,00
Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG	<u>245.000,00</u>	<u>49,00</u>
Gesamt	500.000,00	100,00

Komplementärin: Hafen Krefeld Verwaltungs- GmbH
Stammkapital: 25.000,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	25	8	3
Sachanlagen	55.981	51.953	48.057
Finanzanlagen	680	480	445
Anlagevermögen	56.686	52.442	48.505
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	1.773	1.702	1.762
Vorräte	523	453	377
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	1.079	2.412	3.962
Umlaufvermögen	3.375	4.566	6.101
Rechnungsabgrenzungsposten	1.798	1.887	1.991
Aktiva	61.859	58.894	56.597
Kapitalanteile der Kommanditisten	500	500	500
Kapitalrücklagen	38.813	38.823	38.823
Verlustvortragskonten	0	-717	-2.060
Bilanzgewinn	589	0	0
Eigenkapital	39.902	38.606	37.263
Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen	3.336	2.869	1.685
Rückstellungen	4.311	3.766	3.614
Verbindlichkeiten	14.134	13.228	13.329
Rechnungsabgrenzungsposten	175	425	706
Passiva	61.859	58.894	56.597

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	10.499	9.900	10.444
Andere aktivierte Eigenleistungen	57	52	28
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	18	39	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.048	739	714
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8	21	0
Betriebserträge	11.631	10.751	11.186
Materialaufwand	2.929	2.474	2.707
Personalaufwand	3.859	3.443	3.492
Abschreibungen	987	909	933
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.892	1.826	1.883
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	375	476	620
Betriebsaufwendungen	10.042	9.129	9.635
Betriebsergebnis	1.589	1.622	1.551
Sonstige Steuern	-116	-124	-62
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-167	-155	-71
Jahresfehlbetrag/ Jahresüberschuss	1.306	1.343	1.418
Verlustvortragkonto des Vorjahres	-717	-2.060	-3.477
Verlustvortragkonto	0	-717	-2.060
Bilanzgewinn	589	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.965 TEUR erhöht. Die Finanzanlagen von 680 TEUR beinhalten eine Beteiligung an der WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH (5 TEUR) und Wertpapiere der RWE AG (675 TEUR). Die Umsatzerlöse von 10.499 TEUR setzen sich zusammen aus Erlösen aus dem Eisenbahnbetrieb (5.327 TEUR), der Eisenbahninfrastruktur (558 TEUR), dem Hafenbetrieb (1.955 TEUR) sowie den Erlösen aus Immobilien (2.660 TEUR). Die Gesellschaft hat in 2019 einen Jahresüberschuss von 1.306 TEUR erzielt, der mit dem Verlustvortrag aus den Vorjahren in Höhe von 717 TEUR verrechnet wird. Der Bilanzgewinn von 589 TEUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

	2019	2018
Gesamtgütermengen in Mio. t	5,52	5,19
davon Hafen	3,53	3,33
davon Eisenbahn	1,99	1,86

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	64,5	65,8	50,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	91,6	85,7	90,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Geschäftsbeziehungen sind in zahlreichen Einzelverträgen u. a. in Miet-, Gestattungs- und Erbbaurechtsverträgen geregelt, wie z. B. der Eisenbahn-Infrastrukturanschlussvertrag mit der DB Netz AG, der die Verbindung der Eisenbahninfrastrukturen des öffentlichen Verkehrs der Gesellschaft und der DB Netz AG in der Betriebsstelle Krefeld-Linn regelt. Weiterhin wurde mit der Krefelder Container Terminal GmbH ein Mietvertrag über Grundstücks- und Gebäudeflächen am Hafenkopf abgeschlossen. Mit der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG wurde ein Mietvertrag über einen Containerkran abgeschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Sascha Odermatt (bis 15.07.2019)
Herr Christoph Carnol (ab 15.07.2019)
Frau Elisabeth Lehnen

Aufsichtsrat: Ratsherr Jürgen Hengst (Vorsitzender)
Herr Manfred Abrahams
Oberbürgermeister Frank Meyer
Herr Stephan Lommetz
Herr Gustav Backes
Ratsherr Thorsten Hansen

Herr Herbert Hilgers
Herr Harry Krakow
Frau Dorothee Schneider
Ratsherr Jürgen Wettingfeld

Die Aufsichtsratsmitglieder haben im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von 4 TEUR erhalten

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
53,0	50,0	54,0

2.2.1.11 Hafen Krefeld Verwaltungs- mbH

Oberstraße 13
 47829 Krefeld
 02151/ 492711
 www.rheinhafen-krefeld.de

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der Hafen Krefeld GmbH & Co. KG, die im Rahmen ihrer sachlichen Möglichkeiten dem Betrieb und der Vorkhaltung von Hafen und Bahninfrastrukturanlagen, Logistik, sowie der Vermarktung von Grundstücken an Unternehmen dient.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter:	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	12.750,00	51,00
Neuss- Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG	<u>12.250,00</u>	<u>49,00</u>
Gesamt	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	6	16	26
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	45	21	39
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	44	28	28
Umlaufvermögen	89	49	67
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	95	64	93
Kapitalanteile der Kommanditisten	25	25	25
Kapitalrücklagen	0	0	0
Eigenkapital	25	25	25
Rückstellungen	52	38	55
Verbindlichkeiten	18	2	13
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	95	64	93

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge	250	250	250
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	250	250	250
Materialaufwand	4	4	4
Personalaufwand	214	215	215
Abschreibungen	10	10	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20	20	20
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	249	249	249
Betriebsergebnis	1	1	1
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1	1	1
Ausschüttung an Gesellschafter	1	1	1
Bilanzgewinn	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft übernimmt die Geschäftsführung und die Haftung für die Hafent Krefeld GmbH & Co. KG. Es fallen hauptsächlich Aufwendungen für die Geschäftsführung und die Rechts- und Beratungskosten an. Diese Kosten werden von der Hafent Krefeld GmbH & Co. KG erstattet.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	26,3	39,0	36,2
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	6,3	25,0	23,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist Komplementärin der Hafent Krefeld GmbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Sascha Odermatt (bis 15.07.2019)
Herr Christoph Carnol (ab 15.07.2019)
Frau Elisabeth Lehnen

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
2,0	2,0	2,0

2.2.1.12 EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG

Parkstraße 234
47829 Krefeld
02151 / 495 0

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau, der Kauf, die Anmietung oder Verpachtung von Einrichtungen der Entsorgungswirtschaft, insbesondere der Abfallentsorgung und der Abwasserbeseitigung, sowie deren Vermietung, Verpachtung oder Verkauf. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den vorstehend genannten Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte zu tätigen. Die Gesellschaft wird durch den Gesellschaftsvertrag zur Einhaltung der abfallrechtlichen und abwasserrechtlichen Bestimmungen sowie zur Beachtung der Regelungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die Gesellschaft wurde gegründet im Zusammenhang mit der Übertragung der Erfüllung von Aufgaben der Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Krefeld auf Entsorgungsgesellschaften mit öffentlichen und privaten Beteiligungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditist:	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	15.680.000,00	49,00
SWK Stadtwerke Krefeld AG	<u>16.320.000,00</u>	<u>51,00</u>
Gesamt	32.000.000,00	100,00

Komplementärin: EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld
Verwaltungsgesellschaft mbH
Stammkapital: 25.565,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.145	4.373	4.930
Sachanlagen	93.931	96.923	103.360
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	98.076	101.296	108.290
Vorräte	0	0	0
Forderungen	0	252	1.665
Sonstige Vermögensgegenstände	976	2.135	823
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	4	0	1
Umlaufvermögen	980	2.387	2.488
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	99.056	103.683	110.778
Gezeichnetes Kapital	32.000	32.000	32.000
Rücklagen	5.103	3.503	3.503
Verlustvortrag	0	0	0
Jahresüberschuss	0	0	0
Eigenkapital	37.103	35.503	35.503
Sonderposten für Investitionszuschüsse	150	150	0
Gesellschafterkonten	3.182	3.134	3.521
Rückstellungen	110	67	369
Verbindlichkeiten	58.511	64.828	71.385
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	99.056	103.683	110.778

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	15.476	15.709	21.768
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	30	121	12.781
Betriebserträge	15.507	15.830	34.549
Materialaufwand	29	92	210
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	10.280	10.090	13.912
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.303	1.336	1.375
Betriebsaufwendungen	11.612	11.518	15.496
Betriebsergebnis	3.895	4.312	19.053
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19	0	91
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	260	836	15.442
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	296	165	0
Sonstige Steuern	176	176	180
Haftungsvergütung der Komplementärin	1	1	1
Zuführung zu den Kapitalkonten II der Kommanditistin	3.181	3.133	3.520
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.627 TEUR verringert. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden im Rahmen der Umstellung auf Konzerninnenfinanzierung in 2019 vollständig aufgelöst. Die Umsatzerlöse sind im Wesentlichen durch die Pächterlöse geprägt. Die Pächterlöse (15.461 TEUR) stammen aus der Verpachtung des Betriebsgrundstücks und der Betriebsanlage der Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage und der Kläranlage an die EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld mbH & Co. KG. Die Aufwendungen sind maßgeblich von den Abschreibungen auf die Gebäude und Anlagen geprägt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	37,4	34,2	32,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	99,0	97,7	97,7

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Tätigkeit der EAG erstreckt sich auf die Verpachtung ihrer Entsorgungsanlagen zur Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung an die Betriebsgesellschaft EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG.

Es bestand ein Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Krefeld über das Betriebsgelände der MKVA und Kläranlage. In 2007 hat die Gesellschaft das Eigentum an den Grundstücken erworben, so dass die Verpflichtung zur Zahlung des Erbbauzinses entfallen ist.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos

Gesellschafterrat: Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
Herr Carsten Liedtke
Oberbürgermeister Frank Meyer
Beigeordneter Thomas Visser
Herr Pierre Vincent
Herr Michael Depenbrock

Beirat: Ratsherr Benedikt Winzen (Vorsitzender)
Herr Wilfrid Fabel
Ratsherr Marc Blondin, MdL
Ratsherr Jürgen Hengst
Frau Kerstin Abraham
Herr Pierre Vincent
Herr Michael Depenbrock
Herr Reinhard Van Vlodrop (Gast)
Ratsfrau Anja Cäsar (Gast)
Ratsherr Dr. Günther Porst (Gast)
Stadtkämmerer Ulrich Cyprian (Gast)
Herr Mehmet Aslan (Gast)
Herr M. Lambertz (Gast)
Herr Andreas Teller (Gast)

Die Mitglieder der Organe haben im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütung erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.13 EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld Verwaltungsgesellschaft mbH

Parkstraße 234
47829 Krefeld
(02151) – 495 0

Unternehmensziel:

Die Gesellschaft ist am 28.07.1989 als Komplementärin in die EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG eingetreten. Diese Gesellschaft besitzt die Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage und die Kläranlage in Krefeld.

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau, der Kauf, die Anmietung oder Verpachtung von Einrichtungen der Entsorgungswirtschaft, insbesondere der Abfallentsorgung und der Abwasserbeseitigung, sowie deren Vermietung, Verpachtung oder Verkauf. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den vorstehend genannten Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte zu tätigen. Die Gesellschaft wird durch den Gesellschaftsvertrag zur Einhaltung der abfallrechtlichen und abwasserrechtlichen Bestimmungen sowie zur Beachtung der Regelungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die Gesellschaft wurde gegründet im Zusammenhang mit der Übertragung der Erfüllung von Aufgaben der Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Krefeld auf Entsorgungsgesellschaften mit öffentlichen und privaten Beteiligungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter:	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	12.527,00	49,00
SWK Stadtwerke Krefeld AG	<u>13.038,00</u>	<u>51,00</u>
Gesamt	25.565,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen	43	42	44
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	3	2	1
Umlaufvermögen	46	44	44
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	46	44	44
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Gewinnvortrag	16	15	14
Jahresüberschuss	1	1	1
Eigenkapital	42	42	41
Rückstellungen	4	3	4
Verbindlichkeiten	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	46	44	44

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4	4	3
Betriebsaufwendungen	4	4	3
Betriebsergebnis	-4	-4	-3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	3	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Erträge aus Beteiligungen	1	1	1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresüberschuss	1	1	1

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft übt als Haftungsgesellschaft keine Geschäftstätigkeit aus. Es fallen lediglich Kosten der allgemeinen Betriebsführung und Jahresabschlussprüfungskosten an. Die Erträge aus Beteiligungen betreffen die Haftungsvergütung.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	91,3	95,4	93,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	0,0	0,0	0,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist Komplementärin der EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld mbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos

Gesellschafterrat: Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
 Herr Carsten Liedtke
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Beigeordneter Thomas Visser (bis 09.12.2019)
 Herr Pierre Vincent
 Herr Michael Depenbrock

Die Mitglieder des Gesellschafterrates erhielten im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütung.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.14 EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG

Parkstraße 234
47829 Krefeld
02151 – 495 0

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Entsorgungswirtschaft, insbesondere der Abfallentsorgung und der Abwasserbeseitigung, sowie die Beteiligung an Unternehmen der Entsorgungswirtschaft. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den vorstehend genannten Gesellschaftszweck fördernde Geschäfte zu tätigen. Die Gesellschaft wird durch den Gesellschaftsvertrag zur Einhaltung der abfallrechtlichen und abwasserrechtlichen Bestimmungen sowie zur Beachtung der Regelungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die Gesellschaft wurde gegründet im Zusammenhang mit der Übertragung der Erfüllung von Aufgaben der Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Krefeld auf Entsorgungsgesellschaften mit öffentlichen und privaten Beteiligungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditist:	Grundkapital in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	2.505.311,00	49,00
SWK Stadtwerke Krefeld AG	<u>2.607.589,00</u>	<u>51,00</u>
Gesamt	5.112.900,00	100,00

Komplementärin:

EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld
Verwaltungsgesellschaft GmbH

Stammkapital:

25.565,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0
Finanzanlagen	84	79	65
Anlagevermögen	84	79	65
Vorräte	5.877	5.950	5.712
Forderungen	23.375	21.192	20.553
Sonstige Vermögensgegenstände	340	11	129
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	10	41	8
Umlaufvermögen	29.601	27.194	26.402
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	29.685	27.274	26.467
Gezeichnetes Kapital	5.113	5.113	5.113
Rücklage	3.900	0	0
Verlustvortrag	0	0	0
Jahresüberschuss	0	0	0
Eigenkapital	9.013	5.113	5.113
Gesellschafterkonten	7.446	7.890	6.382
Rückstellungen	9.041	10.540	10.436
Verbindlichkeiten	4.184	3.730	4.535
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	1
Passiva	29.685	27.274	26.467

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	75.434	73.308	80.507
Sonstige betriebliche Erträge	3.639	1.576	2.148
Betriebserträge	79.074	74.884	82.655
Materialaufwand	15.615	15.132	15.882
Personalaufwand	19.589	18.774	18.436
Abschreibungen	1	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	33.475	30.187	39.595
Betriebsaufwendungen	68.680	64.094	73.913
Betriebsergebnis	10.393	10.790	8.742
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	2	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	218	22	29
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.851	1.975	1.784
Sonstige Steuern	889	905	550
Haftungsvergütung der Komplementärin	1	1	1
Zuführung zu den Kapitalkonten II der Kommanditistin	7.445	7.889	6.381
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.411 TEUR erhöht. Bis auf Ausleihungen besitzt die EGK kein Anlagevermögen. Die Forderungen bestehen im Wesentlichen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von 23.375 TEUR. Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Erlösen der Müllverbrennung (44.547 TEUR), der Abwasserreinigung (27.274 TEUR), der Energieerzeugung (2.416 TEUR), Labordienstleistungen (635 TEUR) und sonstigen Erlösen (562 TEUR). Die Pachtzahlungen an die EAG GmbH & Co. KG betragen 15.461 TEUR.

	2019	2018
Umsatz Müllverbrennung (in Mio. EUR)	43,4	43,4
Müllverbrennung (in t)	362.445	362.445
Abwasserreinigung (in Mio. m ³)	27,1	27,1
Elektrizitätserzeugung (in MWh)	48.797	48.797
Fernwärme- und Dampferzeugung (in MWh)	157.355	157.355

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2017	2016
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	30,7	19,3	19,5
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	0,3	0,2	0,3

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die EGK betreibt auf dem Grundstück der EAG in Krefeld-Uerdingen eine Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage und eine Kläranlage. Die dazugehörigen Gebäude, Betriebsvorrichtungen und Einrichtungen werden der Gesellschaft von der EAG pachtweise überlassen.

Die Entsorgung der Reststoffe aus der Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage erfolgt im Rahmen des Entsorgungsvertrages mit der EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH. Die Verbrennung erfolgt überwiegend mit Siedlungsabfällen. Weiterhin wird aufgrund eines Vertrages Überschuss-Strom und Dampf für Fernwärmeerzeugung in das Netz der SWK STADTWERKE KREFELD AG eingespeist.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos

Gesellschafterrat: Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
 Herr Carsten Liedtke
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Beigeordneter Thomas Visser (bis 09.12.2019)
 Herr Pierre Vincent
 Herr Michael Depenbrock

Beirat: Ratsherr Benedikt Winzen (Vorsitzender)
 Herr Wilfrid Fabel
 Ratsherr Marc Blondin, MdL
 Ratsherr Jürgen Hengst
 Frau Kerstin Abraham

Herr Pierre Vincent
Herr Michael Depenbrock
Herr Reinhard van Vlodrop (Gast)
Ratsfrau Anja Cäsar (Gast)
Ratsherr Dr. Günther Porst (Gast)
Stadtkämmerer Ulrich Cyprian (Gast)
Herr Mehmet Aslan (Gast)
Herr M. Lambertz (Gast)
Herr Andreas Teller (Gast)

Die Mitglieder des Beirates, des Gesellschafterrates und die Gäste haben in 2019 insgesamt Sitzungsgelder in Höhe von 50 TEUR erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
228,0	230,0	248,0

2.2.1.15 EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld Verwaltungs- mbH

Parkstraße 234
47829 Krefeld
02151 – 495 0

Unternehmensziel:

Die Gesellschaft ist am 28.07.1989 als Komplementärin in die EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG eingetreten. Diese Gesellschaft betreibt im Rahmen einer Betriebsaufspaltung als Betriebsgesellschaft die Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage und die Kläranlage in Krefeld, die der EAG Entsorgungsanlagengesellschaft Krefeld GmbH & Co. KG gehören.

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Entsorgungswirtschaft, insbesondere der Abfallentsorgung und der Abwasserbeseitigung, sowie die Beteiligung an Unternehmen der Entsorgungswirtschaft. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den vorstehend genannten Gesellschaftszweck fördernde Geschäfte zu tätigen. Die Gesellschaft wird durch den Gesellschaftsvertrag zur Einhaltung der abfallrechtlichen und abwasserrechtlichen Bestimmungen sowie zur Beachtung der Regelungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die Gesellschaft wurde gegründet im Zusammenhang mit der Übertragung der Erfüllung von Aufgaben der Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Krefeld auf Entsorgungsgesellschaften mit öffentlichen und privaten Beteiligungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter:	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	12.527,00	49,00
SWK Stadtwerke Krefeld AG	<u>13.038,00</u>	<u>51,00</u>
Gesamt	25.565,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen	35	35	35
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	2	0	1
Umlaufvermögen	37	36	36
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	37	36	36
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Gewinnvortrag	8	8	7
Jahresüberschuss	0	0	0
Eigenkapital	34	33	33
Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	37	36	36

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Betriebserträge	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4	4	3
Betriebsaufwendungen	4	4	3
Betriebsergebnis	-4	-4	-3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	3	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Erträge aus Beteiligungen	1	1	1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft übt als Haftungsgesellschaft keine Geschäftstätigkeit aus. Es fallen lediglich Kosten der allgemeinen Betriebsführung und Jahresabschlussprüfungskosten an. Die Erträge aus Beteiligungen betreffen die Haftungsvergütung.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	91,9	91,7	91,7
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	0,0	0,0	0,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist Komplementärin der EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld mbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos

Gesellschafterrat: Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
 Herr Carsten Liedtke
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Beigeordneter Thomas Visser (bis 09.12.2019)
 Herr Pierre Vincent
 Herr Michael Depenbrock

Die Mitglieder des Gesellschafterrates erhielten im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütung.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.16 GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Krefeld mbH & Co. KG

Bruchfeld 33
47809 Krefeld
(02151) – 582 0
www.gsak.de

Unternehmensziel:

Gegenstand der Gesellschaft sind die Sammlung und der Transport von Abfällen, Reststoffen und Wertstoffen aller Art und Behandlung und Verwertung dieser Stoffe, der Betrieb von Systemen zur Erfassung, Sortierung und Behandlung von Wertstoffen, die Übernahme von Aufgaben der Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen im öffentlichen und privaten Bereich und die Übernahme weiterer Dienstleistungen, insbesondere in den von der Gesellschaft betriebenen Werkstätten und Anlagen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditisten:	Grundkapital in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	1.043.036,00	51,00
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	1.002.133,00	49,00
Gesamt	2.045.169,00	100,00

Komplementärin: GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Verwaltungsgesellschaft Krefeld mbH
Stammkapital: 25.565,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	29	36	11
Sachanlagen	3.526	3.234	3.485
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.555	3.270	3.496
Vorräte	292	353	321
Forderungen	5.837	4.925	4.558
Sonstige Vermögensgegenstände	433	583	441
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	32	141	27
Umlaufvermögen	6.594	6.002	5.347
Rechnungsabgrenzungsposten	36	27	30
Aktiva	10.185	9.299	8.873
Gezeichnetes Kapital	2.045	2.045	2.045
Kapitalrücklage	0	0	0
Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0
Eigenkapital	2.045	2.045	2.045
Gesellschafterkonten	1.175	1.388	1.534
Rückstellungen	1.230	1.028	786
Verbindlichkeiten	5.735	4.839	4.507
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	10.185	9.299	8.873

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	39.269	38.694	36.613
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erhöhung/Verminderung Bestand fertiger Erzeugnisse	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	224	295	276
Betriebserträge	39.493	38.989	36.889
Materialaufwand	19.196	19.364	18.649
Personalaufwand	11.509	10.957	9.900
Abschreibungen	1.348	1.371	1.354
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.421	5.059	4.762
Betriebsaufwendungen	37.476	36.751	34.665
Betriebsergebnis	2.018	2.238	2.224
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	2	2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	838	846	684
Sonstige Steuern	34	33	33
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.143	1.357	1.505
Haftungsvergütung der Komplementärin	1	1	1
Zuführung zu den Kapitalkonten II	1.142	1.356	1.504
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 866 TEUR erhöht.

Entsprechend § 15 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages erhält die GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Verwaltungsgesellschaft mbH eine Haftungsvergütung in Höhe von 5% des Stammkapitals.

	2019	2018
Umsatzerlöse (in TEUR)	39.269	38.694
aus Abfallbeseitigung	27.497	27.135
aus Straßenreinigung	8.137	7.878
aus sonstiger gewerblicher Tätigkeit	3.636	3.681

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BPG mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	20,0	21,9	23,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	34,9	35,2	39,4

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die wesentlichen Aufgaben der GSAK bestehen in der Sammlung von Abfällen und der Reinigung der Straßen einschließlich des Winterdienstes im Stadtgebiet Krefeld. Die Durchführung dieser Aufgaben für die Stadt Krefeld erfolgt auf Basis des mit der Stadt Krefeld abgeschlossenen Betriebsvertrages.

Das Betriebsgelände, die dazugehörigen Gebäude und Betriebseinrichtungen werden von der Gesellschafterin EGN GmbH pachtweise überlassen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Wilfried Gossen

Gesellschafterrat: Herr Carsten Liedtke
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Beigeordneter Thomas Visser
 Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos
 Herr Michael Depenbrock
 Herr Reinhard Van Vlodrop
 Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
 Herr Pierre Vincent
 Stadtkämmerer Ulrich Cyprian (ständiger Gast)

Beirat: Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
 Ratsherr Philibert Reuters (Vorsitzender)
 Herr Wilfrid Fabel
 Ratsherr Marc Blondin, MdL
 Ratsherr Jürgen Hengst
 Ratsherr Benedikt Winzen
 Herr Georg Hermsen

Herr Wolfgang Venn
Herr Rüdiger Kiewen
Ratsherr Dr. Günther Porst (ständiger Gast)
Ratsfrau Anja Cäsar (ständiger Gast)

Die Mitglieder von Beirat und Gesellschafterrat sowie deren Gäste erhielten im Geschäftsjahr 2019 Vergütungen in Höhe von insgesamt 51 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
209,0	195,0	196,0

2.2.1.17 GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Verwaltungsgesellschaft mbH

Bruchfeld 33
47809 Krefeld
02151 – 582 0
www.gsak.de



Unternehmensziel:

Gegenstand der Gesellschaft sind die Sammlung und der Transport von Abfällen, Reststoffen und Wertstoffen aller Art und Behandlung und Verwertung dieser Stoffe, der Betrieb von Systemen zur Erfassung, Sortierung und Behandlung von Wertstoffen, die Übernahme von Aufgaben der Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen im öffentlichen und privaten Bereich und die Übernahme weiterer Dienstleistungen, insbesondere in den von der Gesellschaft betriebenen Werkstätten und Anlagen.

Die Gesellschaft ist am 27.04.1994 als persönlich haftende Gesellschafterin der GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft GmbH & Co. KG eingetreten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter:	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK Stadtwerke Krefeld AG	13.038,00	51,00
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	<u>12.527,00</u>	<u>49,00</u>
Gesamt	25.565,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen	33	32	32
Umlaufvermögen	33	32	32
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	33	32	32
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Gewinn-/Verlustvortrag	3	3	2
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	28	29	28
Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	1	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	33	32	32

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Erträge aus Beteiligungen	1	1	1
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	1	1	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4	3	4
Betriebsaufwendungen	4	3	4
Betriebsergebnis	-3	-2	-2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	2	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft übt als Haftungsgesellschaft keine Geschäftstätigkeit aus.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BPG mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	84,8	90,6	87,5
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	0,0	0,0	0,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist Komplementärin der GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Krefeld mbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Wilfried Gossen

Gesellschafterrat: Herr Carsten Liedtke
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Beigeordneter Thomas Visser
 Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos
 Herr Michael Depenbrock
 Herr Reinhard Van Vlodrop
 Frau Kerstin Abraham (Vorsitzende)
 Herr Pierre Vincent

Die Mitglieder des Gesellschafterrates erhielten im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütung.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.18 EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH

Greefsallee 1-5
 41747 Viersen
 02162/376-0
 www.entsorgung-niederrhein.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrags in der Fassung vom 22.12.2011 die Erbringung sämtlicher im Rahmen der Entsorgungs- und/oder Recyclingwirtschaft anfallenden Leistungen jedweder Art, insbesondere die Erfassung und Zuführung von Rohstoffen aller Art zur Wiederverwendung oder Verwertung, der Transport von Abfällen, die Entsorgung von Abfällen einschließlich Lagerung und Maklertätigkeit, der Erwerb, der Bau und der Betrieb von Entsorgungsanlagen einschließlich Anlagen für Ersatzbrennstoffe. Ferner vermietet und verkauft das Unternehmen Behälter und Systeme für Abfall und Transport. Diese Tätigkeit erfolgt insbesondere im Gebiet West. Die wirtschaftliche Betätigung erstreckt sich auf alle Geschäfte und Maßnahmen, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich erscheinen. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch Dritter bedienen sowie andere Unternehmen mit dem gleichen oder ähnlichen Gesellschaftszweck gründen, erwerben bzw. sich an ihnen beteiligen und solche Unternehmen leiten oder sich auf die Verwaltung der Beteiligung beschränken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK-EGN Verwaltungs GmbH	1.001.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	177	1.537	2.840
Sachanlagen	74.522	63.762	66.738
Finanzanlagen	92.314	51.830	51.841
Anlagevermögen	167.013	117.129	121.420
Vorräte	891	906	1.251
Forderungen	51.124	55.527	59.586
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	2.882	10.253	2.036
Umlaufvermögen	54.896	66.686	62.873
Rechnungsabgrenzungsposten	184	331	290
Aktive latente Steuern	10.479	12.159	17.746
Aktiva	232.572	196.305	202.330
Gezeichnetes Kapital	1.001	1.001	1.001
Rücklage	76.529	76.529	76.529
Andere Gewinnrücklagen	4.617	699	699
Verlustvortrag	0	-10.229	-19.621
Jahresüberschuss	8.318	14.148	9.392
Eigenkapital	90.465	82.147	67.999
Rückstellungen	78.956	88.880	109.119
Verbindlichkeiten	59.623	21.143	20.896
Rechnungsabgrenzungsposten	98	133	69
Passive latente Steuern	3.430	4.003	4.247
Passiva	232.572	196.305	202.330

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	180.687	180.592	191.077
Erträge aus Beteiligungen	7.815	7.243	9.407
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.396	4.520	982
Erhöhung/Verminderung Bestand fertiger Erzeugnisse	9	-244	188
Sonstige betriebliche Erträge	6.053	8.305	19.043
Betriebserträge	195.960	200.418	220.698
Materialaufwand	102.290	97.561	120.298
Personalaufwand	38.638	36.755	35.013
Abschreibungen	10.974	10.585	16.300
Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.407	33.463	31.674
Betriebsaufwendungen	183.309	178.364	203.285
Betriebsergebnis	12.650	22.054	17.413
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	623	121	88
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.090	2.650	3.315
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	234	0	183
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.631	5.377	4.612
Jahresüberschuss	8.318	14.148	9.392

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 36.267 TEUR erhöht. Die Vorräte sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten oder zum niedrigeren Tageswert bewertet. Die Rückstellungen sind wesentlich geprägt von Rekultivierungs- und Nachsorgeverpflichtungen für Deponien in Höhe von 48.874 TEUR..

Die Aufteilung der Umsatzerlöse (in TEUR) stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2019	2018
Gewerbe und Vermarktung	135.375	135.124
Kommunale Entsorgung	42.391	40.733
Duales System	2.921	4.735

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	38,9	41,8	33,6
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	71,8	59,7	60,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist aufgrund des Erwerbs durch die SWK – EGN ein verbundenes Unternehmen der SWK AG und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Seit dem 15.03.2011/15.04.2011 besteht eine Vereinbarung mit der SWK Stadtwerke Krefeld AG über ein zentrales Cash-Management.

Daneben bestehen mit der SWK Stadtwerke Krefeld AG Verträge über IT-Services.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Reinhard Van Vlodrop
Herr Pierre Vincent

Aufsichtsrat: Frau Kerstin Abraham
Herr Michael Depenbrock
Herr Jürgen Zinta

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2019 keine Bezüge erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
772,0	761,0	719,0

2.2.1.19 Dürener Deponiegesellschaft mbH

Pfarrer-Pleus-Straße 46
 52393 Hürtgenwald
 02429/94940
 www.ddg-mbh.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erfüllung von Aufgaben der Abfallentsorgung, die der Kreis Düren auf die Gesellschaft übertragen hat oder übertragen wird oder die mit Zustimmung des Kreises Düren von dritten Auftraggebern auf die Gesellschaft übertragen werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	749.000,00	74,90
Kreis Düren	<u>251.000,00</u>	<u>25,10</u>
Gesamt	1.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	7.153	5.687	971
Finanzanlagen	20.578	24.215	25.100
Anlagevermögen	27.731	29.902	26.071
Vorräte	3	3	3
Forderungen	683	517	387
Sonstige Vermögensgegenstände	1.035	1.095	448
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	8.343	2.211	6.534
Umlaufvermögen	10.064	3.825	7.372
Rechnungsabgrenzungsposten	28	0	0
Aktiva	37.823	33.728	33.444
Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
Gewinnrücklagen/-vortrag	4.262	4.041	3.801
Jahresüberschuss	282	406	1.030
Eigenkapital	5.544	5.447	5.831
Rückstellungen	11.943	13.179	14.548
Verbindlichkeiten	20.337	15.102	13.065
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	37.823	33.728	33.444

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	5.155	3.081	2.622
Erträge aus Beteiligungen	278	329	351
Sonstige betriebliche Erträge	1.977	1.403	1.113
Betriebserträge	7.411	4.814	4.086
Materialaufwand	3.221	2.503	2.163
Personalaufwand	420	410	396
Abschreibungen	1.196	105	12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.985	1.367	1.081
Betriebsaufwendungen	6.822	4.385	3.652
Betriebsergebnis	589	428	434
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	332
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	120	16	1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	166	-13	-284
Sonstige Steuern	20	19	19
Erträge aus Kapitalherabsetzung	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0
Jahresüberschuss	282	406	1.030

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.095 TEUR erhöht. Das Anlagevermögen ist zu 74,20% durch die Finanzanlagen geprägt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist ertragsmäßig im Wesentlichen durch die Umsatzerlöse (5.155 TEUR) und sonstigen betrieblichen Erträge (1.977) TEUR geprägt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	14,7	16,1	17,4
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	73,3	88,6	77,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft ist über die EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein GmbH ein mit der SWK AG verbundenes Unternehmen und wird in deren Konzernabschluss einbezogen. Der Kreis Düren hat der Gesellschaft durch Vertrag Einrichtung, Betrieb, Nachsorge und Rekultivierung der Deponie Horn sowie die Nachsorge und Rekultivierung der Deponien Inden und Stetternich übertragen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Hans Martin Steins
Herr Rainer Baumgardt

Aufsichtsrat: Herr Reinhard Van Vlodrop (Vorsitzender)
Herr Wolfgang Spelthahn
Herr Reiner von Laufenberg
Herr Pierre Vincent
Herr Michael Depenbrock
Herr Prof. Dr. Hermann-Josef Roos
Frau Heike Szadowski
Herr Georg Beyß (beratendes Mitglied)
Herr Dirk Hürtgen (beratendes Mitglied)
Frau Gudula Metz (kooptiertes Mitglied)
Herr Gerd Clemens (kooptiertes Mitglied)
Frau Astrid Hohn (kooptiertes Mitglied)

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurden im Geschäftsjahr 2019 Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 16 TEUR gezahlt.

Gesellschafterrat: Herr Wolfgang Spelthahn
Frau Dr. Patricia Peil
Frau Helga Conzen
Herr Heinz-Peter Braumüller
Frau Anne Küpper
Herr Raoul Pöhler

Herr Hans-Fierdrich Oetjen
Herr Karl Schavier
Herr Hans Wilhelm Dohmen
Herr Josef Johann Schmitz
Frau Birgit Strack
Herr Valentin Veithen
Herr Reinhard Van Vlodrop
Herr Bruni Voß
Frau Astrid Hohn
Frau Katharina Rolfink
Frau Astrid Natus-Can
Herr Dr. Ralf Nolten

Den Mitgliedern des Gesellschafterrates wurden im Geschäftsjahr 2019 Vergütungen in Höhe von 2 TEUR gezahlt.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
4,0	4,0	4,0

2.2.1.20 Städtereinigung Gerke GmbH

Lenenweg 39
 47918 Tönisvorst
 02151/79290
 www.staedtereinigung-gerke.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages alle Geschäfte im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, insbesondere die Verwertung und Beseitigung von Abfällen, auch solche aus Holz, Papier und Pappe, Verpackungen sowie Grünabfällen, mit der Sammlung, dem Transport, der Behandlung, der Lagerung, dem Umschlag, der Vermarktung und der Ablagerung. Ferner sind die Straßenreinigung und die Vornahme von Handelsgeschäften zur Förderung des Gesellschaftszwecks weitere Unternehmensgegenstände.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	600.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	2	5
Sachanlagen	1.432	1.174	1.303
Finanzanlagen	1	1	1
Anlagevermögen	1.433	1.177	1.309
Vorräte	67	68	74
Forderungen	2.021	2.007	1.996
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	203	203	202
Umlaufvermögen	2.291	2.278	2.272
Rechnungsabgrenzungsposten	12	12	11
Aktiva	3.736	3.467	3.592
Gezeichnetes Kapital	600	600	600
Kapitalrücklage	768	768	768
Gewinnrücklage	3	3	3
Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0
Eigenkapital	1.371	1.371	1.371
Rückstellungen	645	664	647
Verbindlichkeiten	1.720	1.432	1.574
Passive latente Steuern	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	3.736	3.467	3.592

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	11.535	10.520	10.880
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erhöhung/Verminderung Bestand fertiger Erzeugnisse	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	260	270	142
Betriebserträge	11.794	10.790	11.022
Materialaufwand	6.157	5.527	5.965
Personalaufwand	2.776	2.524	2.362
Abschreibungen	466	438	426
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.354	1.425	1.405
Betriebsaufwendungen	10.752	9.914	10.158
Betriebsergebnis	1.042	876	864
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	4	4
Verluste aus Gewinngemeinschaften	0	0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.039	872	860
Lt. Gewinnabführungsvertrag abgef. Gewinne	1039	872	860
Ausschüttung	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Das gezeichnete Kapital beträgt 600 TEUR. Die Kapitalrücklage beträgt 768 TEUR. Zum 01.01.2010 erfolgte im Rahmen der Umsetzung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes eine Zuführung zu den Gewinnrücklagen in Höhe von 3 TEUR.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	36,7	39,5	38,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	38,4	33,9	36,4

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit Vereinbarung vom 18.06.2010 stellt die EGN auf Anforderung eine kurzfristige Liquiditätsüberlassung zur Verfügung. Mit der EGN wurde am 05.12.2011 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag geschlossen und am 15.12.2011 in das Handelsregister eingetragen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Pierre Vincent
Herr Wolfgang Peters

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
65,0	62,0	56,0

2.2.1.21 NH Niederrhein Holding - GmbH

Greefsallee 1-5
41747 Viersen

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Beteiligung an Unternehmen, die in der Entsorgungs- und/oder Recyclingwirtschaft tätig sind und die Verwaltung solcher Beteiligungen sowie die Vornahme anderer damit in Zusammenhang stehender Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Grundkapital:	25.000,00 EUR	
Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Finanzanlagen	3.525	3.525	25
Anlagevermögen	3.525	3.525	25
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	363	64	185
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	1	1	1
Umlaufvermögen	364	65	186
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	3.889	3.590	212
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Verlustvortrag	-13	-13	-13
Eigenkapital	12	12	12
Rückstellungen	6	7	6
Verbindlichkeiten	3.871	3.571	193
Passiva	3.889	3.590	212

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Erträge aus Beteiligungen	363	64	0
Sonstige betriebliche Erträge	1	3.501	0
Betriebserträge	364	3.564	0
Abschreibungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0	0	176
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7	7	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	7	7	183
Betriebsergebnis	357	3.557	-183
Ergebnisübernahme/Abführung	-357	-3.557	183
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Das Finanzergebnis setzt sich zusammen aus Erträgen aus verbundenen Unternehmen in Höhe von 261,2 TEUR (NOEX AG) und aus Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von 101,8 TEUR (Eco-Care Recycling Solutions GmbH).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	0,3	0	5,7
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	90,6	98,2	11,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit der EGN wurde am 17.07.2008 eine Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 02.09.2008.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Reinhard Van Vlodrop
Herr Pierre Vincent

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.22 VERSON Energie-Partner GmbH & Co. KG

St.-Töniser-Str. 124
47804 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung von Energie, Versorgung anderer mit Energie und Erbringung aller damit zusammenhängenden Dienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditisten:	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	174.000,00	61,80
Stadtwerke Willich GmbH	42.500,00	15,10
Stadtwerke Kempen GmbH	33.500,00	11,90
Gemeindewerke Grefrath GmbH	16.000,00	5,70
Stadtwerke Goch GmbH	<u>15.500,00</u>	<u>5,50</u>
Gesamt	281.500,00	100,00

Komplementärin: VERSON Verwaltungs GmbH
Stammkapital: 28.150,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	26	26	26
Vorräte	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	208	209	209
Umlaufvermögen	235	236	234
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	235	236	234
Gezeichnetes Kapital	282	282	282
Verlustvortragskonto	-73	-76	-78
Jahresüber/-fehlbetrag	3	2	3
Eigenkapital	211	208	206
Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	21	25	26
Passiva	234	236	234

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	39	39	39
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	39	39	39
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	36	37	36
Betriebsaufwendungen	36	37	36
Betriebsergebnis	3	2	3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3	2	3

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2 TEUR verringert. In den Forderungen sind Forderungen gegen verbundene Unternehmen enthalten. Sie bestehen in voller Höhe gegen die SWK ENERGIE GmbH und resultieren aus einem Dienstleistungsvertrag. Sie sind saldiert mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus einem Geschäftsbesorgungsvertrag.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	90,2	88,1	88,0
Anlagenintensität (in%)	0,0	0,0	0,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft hat den Stromhandel zum 31.12.2008 eingestellt und ist seitdem nur noch dienstleistend für ihre Gesellschafter tätig. Die Dienstleistungen wurden im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages von der SWK ENERGIE GmbH erbracht.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Thomas Velser

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.23 Verson Verwaltungs- GmbH

St.-Töniser-Str. 124
47804 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG, Krefeld, die die Beschaffung von Energie und Versorgung anderer mit Energie sowie die Erbringung aller damit zusammenhängenden Dienstleistungen zum Gegenstand hat.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	17.400,00	61,80
Stadtwerke Willich GmbH	4.250,00	15,10
Stadtwerke Kempen GmbH	3.350,00	11,90
Gemeindewerke Grefrath GmbH	1.600,00	5,70
Stadtwerke Goch GmbH	<u>1.550,00</u>	<u>5,50</u>
Gesamt	28.150,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	20	20	20
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	40	39	37
Umlaufvermögen	60	59	57
Aktiva	60	59	57
Gezeichnetes Kapital	28	28	28
Gewinnvortrag	20	19	17
Jahresüberschuss	1	1	1
Eigenkapital	50	48	47
Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	7	7	7
Passiva	60	59	57

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	15	15	15
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2	2	2
Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0
Betriebserträge	17	17	17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15	15	15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	15	15	15
Betriebsergebnis	2	2	2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1	1	1

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1 TEUR erhöht. Aufgrund der nicht operativen und rein haftungsbedingten Tätigkeit sind keine zu erläuternden Sachverhalte vorhanden.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	83,3	81,3	82,5

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Seit dem 31.07.2003 besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag, zuletzt geändert durch die Ergänzungsvereinbarung vom 27.11.2007 mit der SWK ENERGIE GmbH.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Thomas Velsler

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.24 lekker Energie GmbH

Invalidenstraße 17 a
 10115 Berlin
 030/430949101
 www.lekker.de

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand des Unternehmens ist gem. § 2 des Gesellschaftsvertrags der Vertrieb und die Belieferung von Energie an Kunden im In- und Ausland, die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Speicherung, Fortleitung oder Abgabe von Energie und der Energie- und Emissionshandel. Hierzu zählt auch die Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit den genannten Tätigkeiten stehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	17.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	425	670	918
Sachanlagen	999	800	798
Finanzanlagen	625	425	75
Anlagevermögen	2.048	1.895	1.791
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	40.577	38.055	37.652
Vorräte	67	71	918
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	27.772	25.780	17.632
Umlaufvermögen	68.416	63.906	56.202
Rechnungsabgrenzungsposten	129	220	218
Aktiva	70.593	66.021	58.211
Gezeichnetes Kapital	17.000	17.000	17.000
Kapitalrücklage	0	0	0
Verlustvortrag/Gewinnvortrag	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	17.000	17.000	17.000
Rückstellungen	11.730	9.122	8.659
Verbindlichkeiten	41.864	39.899	32.552
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	70.593	66.021	58.211

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	279.261	260.452	259.382
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.805	3.819	5.914
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	115	30	33
Betriebserträge	283.182	264.301	265.329
Energiesteuer	22.988	21.977	22.182
Materialaufwand	214.922	199.121	201.943
Personalaufwand	13.719	13.840	11.675
Abschreibungen	4.130	1.005	671
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.210	21.199	23.511
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38	41	41
Betriebsaufwendungen	276.006	257.183	260.023
Betriebsergebnis	7.176	7.119	5.306
Steuern von Einkommen und Ertrag	-9	0	0
Sonstige Steuern	-9	-4	-3
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	-7.159	-7.115	-5.303
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.572 TEUR erhöht. Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr. Die Umsatzerlöse umfassen Erlöse aus Strom (210.946 TEUR) und Gas (45.327 TEUR).

	2019	2018
Kundenbestand	351.000	326.000
Absatzmengen (in GWh)	1.807	1.626
davon Strom	881	880
davon Gas	926	746

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	24,1	29,2	29,7
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	2,9	3,0	10,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die lekker GmbH hat mit einer Reihe von Vertriebspartnern Verträge abgeschlossen, in denen die Vermittlung von Verträgen über die von der Gesellschaft angebotenen Energieleistungen und –produkte durch die Vertriebspartner geregelt sind.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung:

Herr Michael Veit
Herr Josef Thomas Sepp

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
207,0	211,0	199,0

2.2.1.25 lekker Strom Beteiligungs- GmbH

Invalidenstraße 17 a
 10115 Berlin
 030/430949101
 www.lekker.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung, nicht für Dritte und unter Ausschluss von Tätigkeiten nach dem KWG, sowie die sonstige Verwaltung eigenen Vermögens, die Erbringung von Dienstleistungen im Hinblick auf den Vertrieb und die Belieferung von Kunden mit Energie, die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Speicherung, Fortleitung oder Abgabe von Energie, sowie der Energie- und Emissionshandel.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil	
	in EUR	in %
lekker Energie GmbH	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	300	250	0
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	288	82	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	10	72	72
Umlaufvermögen	298	154	72
Aktiva	598	404	72
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	1.050	650	50
Verlustvortrag/Gewinnvortrag	-273	-19	-16
Jahresfehlbetrag	-206	-254	-4
Eigenkapital	595	402	56
Rückstellungen	3	2	3
Verbindlichkeiten	0	0	14
Passiva	598	404	72

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge	5	0	1
Betriebserträge	5	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11	-4	-4
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-200	-250	0
Betriebsaufwendungen	-211	-254	-4
Betriebsergebnis	-206	254	4
Jahresfehlbetrag	-206	254	4

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine operative Tätigkeit ausgeübt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	99,5	77,7	42,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die lekker Strom Beteiligungs GmbH wird gemäß § 296 Abs. 2 HGB nicht in den Konzernabschluss der SWK Stadtwerke Krefeld AG, Krefeld, einbezogen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Josef Thomas Sepp
Herr Michael Veit

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.1.26 DYNERGIO SERVICE GmbH

St. Töniser Str. 124
47804 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewährleistung eines Call-Center-Betriebes und die Erbringung von sonstigen Kundenserviceleistungen für seine unmittelbaren und mittelbaren Gesellschafter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil	
	in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	50.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Finanzanlagen	50	25	25
Anlagevermögen	50	25	25
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	520	338	126
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	83	62	154
Umlaufvermögen	602	400	280
Aktiva	652	425	305
Gezeichnetes Kapital	50	50	50
Bilanzgewinn	77	166	104
Eigenkapital	127	216	154
Rückstellungen	33	42	28
Verbindlichkeiten	492	167	123
Passiva	652	425	305

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	2.330	1.579	1.306
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	2.330	1.579	1.306
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.213	1.462	1.217
Sonstige betriebliche Aufwendungen	26	25	26
Betriebsaufwendungen	2.239	1.488	1.243
Betriebsergebnis	91	91	63
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	30	21
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	61	61	42
Gewinn-/ Verlustvortrag des Vorjahres	16	104	61
Bilanzgewinn/-verlust	77	165	104

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um 227 TEUR gestiegen. Dies liegt im Wesentlichen an eine Zunahme der Forderungen aus Dienstleistungsverträgen.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	19,5	50,8	50,5
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	7,7	5,9	8,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit der SWK ENERGIE GmbH bestehen ein Geschäftsbesorgungsvertrag und ein Dienstleistungsvertrag. Mit Wirkung zum 01.01.2013 wurde mit der Capita Energie Service GmbH ein Dienstleistungsvertrag über Call-Center-Leistungen geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Henning Trupke

Personalbestand (im Jahr):

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

2.2.1.27 Eco-Care Recycling Solutions GmbH

Bruchfeld 33
 47809 Krefeld
 02151/582418
 www.ecocare-recycling.com

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen. Hierzu gehören insbesondere die Aufbereitung von Kunststoffabfällen aus der Automobil- und Automobilzulieferindustrie sowie die Vermarktung von Kunststoffen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil in EUR	in %
NH Niederrhein Holding GmbH	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	15	30	81
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	15	30	81
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	94	38	294
Vorräte	238	252	104
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	30	30	30
Umlaufvermögen	362	319	428
Rechnungsabgrenzungsposten	0	8	1
Aktiva	377	358	509
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Gewinn-/Verlustvortrag	1	1	1
Jahresüberschuss/ - fehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	26	26	26
Rückstellungen	5	12	29
Verbindlichkeiten	346	319	448
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	6
Passiva	377	358	509

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	556	420	851
Erhöhung/Verminderung des Bestandes	-15	143	-44
Sonstige betriebliche Erträge	4	7	34
Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	545	570	840
Materialaufwand	418	476	534
Personalaufwand	0	3	141
Abschreibungen	15	15	186
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10	13	156
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	443	507	1.016
Betriebsergebnis	102	64	-176
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne/ Erträge aus Verlustübernahme	-102	-64	-176
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 19 TEUR erhöht. Die Rückstellungen in Höhe von 5 TEUR betreffen ausschließlich Jahresabschlusskosten.

Die Umsatzerlöse wurden aus der Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen sowie der Aufbereitung, Verwertung und Vermarktung von Kunststoffabfällen aus der Automobil- und Automobilzulieferindustrie erzielt. Nach einem Umsatzrückgang im Bereich „Wiederverwertung & Recycling“ in 2018, sind die Umsatzerlöse in diesem Bereich wieder auf 544 TEUR gestiegen.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	6,9	7,3	5,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	4,0	8,4	15,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit der NH- Niederrhein Holding GmbH wurde zum 21.09.2013 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Alexander Zohlen
 Herr Wolfgang Peters

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	4,0

2.2.1.28 Energiepark Straelen-Auwel II GmbH & Co. WP STRA III KG

Kuhstr. 11
47638 Straelen

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von einer oder mehreren Windkraftanlagen zur Gewinnung regenerativer Energie im Windeignungsgebiet der Stadt Straelen im Kreis Kleve.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Da der Jahresabschluss 2018 nicht vorliegt, kann hierzu keine Aussage getroffen werden.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	2.468.430,50	74,90
Versorgungs- und Verkehrsbetrieb (VVS) der Stadt Straelen	827.204,35	25,10
	3.295.634,85	100,00

Komplementärin:

SWK SERVICE GmbH

Stammkapital:

25.000,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	2.115	2.311	2.508
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.115	2.311	2.508
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	73	123	73
Vorräte	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	424	281	372
Umlaufvermögen	497	404	445
Rechnungsabgrenzungsposten	41	32	32
Aktiva	2.653	2.747	2.984
Kommanditeinlage	1	1	1
Kommanditkapital II	2.385	2.583	2.779
Verlustvortrag	0	0	0
Eigenkapital	2.386	2.584	2.780
Rückstellungen	45	25	52
Verbindlichkeiten	222	138	153
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.653	2.747	2.984

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	508	460	472
sonstige betriebliche Erträge	0	16	4
Betriebserträge	508	477	477
Materialaufwand	62	54	53
Abschreibungen	197	197	197
Sonstige betriebliche Aufwendungen	80	80	74
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	0	2
Betriebsaufwendungen	342	331	326
Betriebsergebnis	167	145	151
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18	19	21
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	129
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	148	123	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Erläuterungen:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 94 TEUR verringert. Die Gesellschaft hat über die genutzten Grundstücke Pachtverträge über 25 Nutzungsjahre abgeschlossen. Die Pacht ist erlösabhängig soweit sie die Mindestpacht (im Berichtsjahr 23 TEUR) übersteigt. Sie beträgt im Berichtsjahr 36 TEUR.

Der Wartungsvertrag für die Windkraftanlage hat eine Laufzeit bis September 2029. Unter Berücksichtigung einer Indizierung von jährlich 2 % beläuft sich die hieraus ergebende Verpflichtung bis zum Vertragsende auf 586 TEUR.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	89,9	94,1	93,2
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	79,7	84,2	84,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen bestanden im Berichtszeitraum nicht.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
 Herr Stefan Filipczyk

Personalbestand (im Jahr):

Im Berichtszeitraum wurde kein Personal beschäftigt.

2.2.1.29 Gerhard Schug Containerdienst GmbH

Hanns-Martin-Schleyer-Str. 17
 41564 Kaarst
 02131/5913 37
 www.container-schug.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Abraumunternehmens durch Verleih und Entsorgung von Abraum-Containern; der Handel mit Waren aller Art im Groß- und Einzelhandel; insbesondere mit Sand, Muttererde und Füllstoffen; die Durchführung sämtlicher logistischer Leistungen, wie der Transport von Abfällen und Gütern, die Vertretung und Beteiligung an Unternehmen aller Art, insbesondere von bzw. an solchen mit gleichem oder ähnlichem Gegenstand.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	26.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.132	0	0
Sachanlagen	1.427	302	266
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.558	303	266
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	513	129	131
Vorräte	75	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	119	67	64
Umlaufvermögen	707	196	195
Rechnungsabgrenzungsposten	14	7	9
Aktiva	3.280	505	471
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Kapitalrücklagen	100	100	100
Gewinnrücklagen	0	0	0
Gewinn-/Verlustvortrag	6	6	6
Jahresüberschuss/ - fehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	132	132	132
Rückstellungen	130	27	55
Verbindlichkeiten	3.018	346	284
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	3.280	505	471

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	3.272	2.216	2.234
Andere aktivierte Eigenleistungen	74	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	12	39	37
Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	0
Betriebserträge	3.358	2.256	2.272
Materialaufwand	1.644	1.026	1.038
Personalaufwand	807	586	543
Abschreibungen	412	121	102
Sonstige betriebliche Aufwendungen	729	430	466
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	0	0
Betriebsaufwendungen	3.592	2.164	2.149
Betriebsergebnis	-234	91	123
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Gewinn-/Verlustabführung	-234	91	123
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Erläuterungen:

Die Gesellschaft hat die Vermögensgegenstände der Kohl Containerdienst GmbH, Kevelaer, im Zuge eines Asset Deals zum 01.10.2019 erworben.

Der Geschäfts- und Firmenwert resultiert aus dem Unterschied des Kaufpreises zu den übernommenen und den zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Anlagegütern und wird abweichend von der steuerlich zugrunde zu legenden Nutzungsdauer über 5 Jahre abgeschrieben. Die Nutzungsdauer von 5 Jahren ergibt sich aus der kurzfristigen Laufzeit wichtiger Absatz- und Beschaffungsverträge sowie aus der konservativ geschätzten voraussichtlichen Tätigkeit von wichtigen Mitarbeitern des erworbenen Unternehmens.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	4,1	26,1	28,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	78,0	60,0	56,5

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit Wirkung zum 01.01.2013 besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit der EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH.

Die Gesellschaft ist in das zentrale Cash-Management der Gesellschafterin zur kurzfristigen Liquiditätsüberlassung aufgenommen worden.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Christoph Kropp
Herr Horst-Peter Lauth

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
20,0	15,0	13,5

2.2.1.30 NOEX AG

Benzstraße 1
 41515 Grevenbroich
 02181/6960
 www.noex.ag

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen. Hierzu gehören insbesondere die Entsorgung, Verwertung und Verwendung von Kühlgeräten, Kältegeräten und Haushaltsgeräten aller Art sowie der Handel mit den vorgenannten Gerätearten und die Durchführung sämtlicher logistischer Leistungen, wie der Transport von Abfällen und Gütern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Kapitalanteil	
	in EUR	in %
NH Niederrhein Holding GmbH	105.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	20	27	26
Sachanlagen	1.366	1.109	1.002
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.385	1.136	1.028
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	5.573	4.448	4.083
Vorräte	846	963	618
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	410	420	1.021
Umlaufvermögen	6.829	5.830	5.723
Rechnungsabgrenzungsposten	2	4	5
Aktive latente Steuern	57	8	6
Aktiva	8.273	6.978	6.762
Gezeichnetes Kapital	105	105	105
Kapitalrücklage	700	700	700
Gewinnrücklagen	39	39	28
Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	394	261	-194
Eigenkapital	1.238	1.105	639
Rückstellungen	2.422	1.536	1.125
Verbindlichkeiten	4.613	4.337	4.998
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	8.273	6.978	6.762

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	38.681	29.809	26.554
Verminderung/Erhöhung des Best. an unfert. Erz.	-128	338	-235
Sonstige betriebliche Erträge	396	392	158
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	38.949	30.540	26.477
Materialaufwand	32.603	25.010	21.543
Personalaufwand	3.053	2.611	2.338
Abschreibungen	325	248	233
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.384	2.183	1.987
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	5	4
Betriebsaufwendungen	38.370	30.057	26.104
Betriebsergebnis	579	483	373
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-185	-17	-1
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	394	466	372
Verlustvortragskonto des Vorjahres	0	-194	-567
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	0	-11	0
Bilanzgewinn/-verlust	394	261	-194

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.295 TEUR erhöht. Die Umsatzerlöse wurden zu 82,57% (31.940 TEUR) aus der Abfallbehandlung und dem Recycling, zu 17,24% (6.670 TEUR) aus der Wiederverwertung und Vermarktung und zu 0,36% (139 TEUR) aus sonstigen Umsätzen erzielt. Erlösschmälerungen betragen 0,17% (68 TEUR).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	14,9	15,8	9,5
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	16,7	16,3	15,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit Wirkung zum 01.01.2008 wurde mit der NH Holding GmbH ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen, der mit Vertrag vom 08.12.2015 mit Ablauf des 31.12.2015 aufgehoben wurde.

Die Gesellschaft hat am 05.11.2013 mit der EGN eine Vereinbarung über ein zentrales Cash-Management abgeschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Reinhard Van Vlodrop
Herr Rolf Derichs

Aufsichtsrat: Herr Michael Depenbrock
Frau Barbara Moers
Herr Pierre Vincent

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten im Geschäftsjahr 2019 keine Bezüge.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
73,8	64,2	51,8

2.2.1.31 Zweckverband Verkehrsverbund Rhein Ruhr (ZV-VRR)

AugustastraÙe 1
45879 Gelsenkirchen
0209/15840
www.vrr.de

Unternehmensziel:

Aufgabe des ZV-VRR ist die Durchführung der kraft Gesetz und durch Satzung oder durch Vertrag übertragenen Aufgaben. Der ZV-VRR verfolgt in Anlehnung an § 2 Abs. 3 ÖPNVG NRW das Ziel, eine angemessene Bedienung der Bevölkerung durch den ÖPNV zu gewährleisten. Dem Zweckverband wurden die Aufgaben der Planung, Organisation, Ausgestaltung und Finanzierung des SPNV (Schienenpersonennahverkehr) übertragen. In diesem Zusammenhang hat der ZV-VRR darauf hinzuwirken, dass alle Maßnahmen zur technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Verbesserung des Verkehrsangebots und zur Steigerung des dadurch erreichbaren Verkehrsaufkommens ausgeschöpft werden. Zur organisatorischen und wirtschaftlichen Verbesserung des Verkehrsangebots hat der ZV-VRR die Aufgabe, alternative Fahrzeugfinanzierungsmodelle, z.B. die Beschaffung und Finanzierung von SPNV-Fahrzeugen durch den ZV-VRR, zu prüfen und ggf. bereit zu stellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Verbandsmitglieder

	in %
Stadt Krefeld	3,312
24 weitere Gemeinden und Kreise	<u>96,688</u>
Gesamt	100,00

Hinweis

Der ZV VRR ist ein umlagefinanzierter Zweckverband, ein klassisches Grundkapital besteht nicht. Die Finanzanlage ZV VRR bei der Stadt Krefeld ist zu den Anschaffungskosten in Höhe von 185 TEUR bilanziert.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	6	8	11
Finanzanlagen	51.293	51.293	51.293
Anlagevermögen	51.299	51.301	51.303
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	1.857	1.801	1.949
Vorräte	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	5.942	1.751	5.688
Umlaufvermögen	7.800	3.553	7.638
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	59.099	54.854	58.941
Allgemeine Rücklage	3.559	3.559	3.559
Ausgleichsrücklage	472	452	452
Rücklage SPNV-Fahrzeugfinanzierung	31.710	31.710	31.710
Rücklage SPNV Fahrzeugstruktur	15.500	15.500	15.500
Bilanzgewinn	0	33	0
Eigenkapital	51.240	51.254	51.221
Sonderposten für Investitionszuschüsse	6	8	11
Rückstellungen	1.853	1.778	1.732
Verbindlichkeiten	5.998	1.814	5.977
Rechnungsabgrenzungsposten	2	0	0
Passiva	59.099	54.854	58.941

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umlage VRR AöR	6.590	6.590	6.590
Umlage ZV VRR	344	344	344
Sonstige betriebliche Erträge	186	93	59
Personalaufwand	-168	-61	-153
Abschreibungen	-2	-3	-4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-288	-259	-264
Erträge aus Beteiligungen	0	0	2.500
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	4	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-89	-85	-83
Aufwendungen aus Finanzierung VRR AöR	-6.590	-6.590	-9.090
Ergebnis Eigenaufwand VRR	-14	33	-95
Erträge aus SPNV Umlage	15.182	15.182	15.182
Erträge aus SPNV Finanzierung	0	0	47.100
Aufwendungen aus Weiterleitung SPNV Umlage	-15.182	-15.182	-15.182
Aufwendungen aus Weiterleitung von SPNV Mitteln	0	0	-47.100
Ergebnis SPNV Finanzierung	0	0	0
Erträge aus Umlagen der Mitglieder	580.485	518.789	485.165
Aufwendungen aus Weiterleitung	-580.485	-518.789	-485.165
Ergebnis ÖSPV-Finanzierung	0	0	0
Jahresüberschuss	-14	33	-95
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	33	0	24
Entnahmen aus Rücklagen	14	0	95
Einstellung in Rücklagen	-33	0	-24
Bilanzgewinn	0	33	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.245 TEUR erhöht. Die Erträge aus Umlagen der Zweckverbandsmitglieder beinhalten die Erträge aus der Umlage zur Finanzierung des Eigenaufwandes 2019 des Zweckverbandes in Höhe von 344 TEUR und aus der Umlage zur Finanzierung der VRR AöR in Höhe von 6.590 TEUR.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WPR Rhein-Ruhr GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	86,8	93,4	93,5
Umlaufintensität (Umlaufvermögen in % der Bilanzsumme)	13,2	6,5	6,5

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Der ZV VRR hat mit der Stadt Essen auf Grundlage des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung in Bezug auf die Bereitstellung von Büroräumen einschließlich der Einrichtung und Ausstattung und die Nutzung der Sitzungsräume im Essener Rathaus geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Verbandsvorsteher: Herr Wilhelm Reiners (bis 27.03.2019)
Herr Erik O. Schulz (ab 28.03.2019)

Verbandsversammlung: Die Gesellschaft verfügt über die Verbandsversammlung. Neben den Vorsitzenden und ihren Stellvertretern (5 Personen), sind 65 Personen als stimmberechtigte Mitglieder bestellt. Für die Stadt Krefeld sind die folgenden Vertreter/ Stellvertreter entsandt:

Oberbürgermeister Frank Meyer
Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
Herr Dirk Plaßmann
Herr Björn Rüsing

Die Mitglieder der Verbandsversammlung haben im Berichtsjahr Vergütungen in Höhe von insgesamt 117 TEUR erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
5,0	5,0	5,0

2.2.1.32 Kommunalbetrieb Krefeld, AöR (2017)

Ostwall 175
47798 Krefeld
02151/36604501

Unternehmensziel:

Der Kommunalbetrieb Krefeld, Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) ist zum 16.12.2016 aus der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtentwässerung Krefeld entstanden.

Aufgabe des Kommunalunternehmens ist es, das auf dem Gebiet der Stadt Krefeld anfallende Abwasser zu beseitigen und die hierfür notwendigen Anlagen vorzuhalten, zu planen, zu bauen und zu betreiben.

Zum 01. Juli 2018 wurden dem Kommunalbetrieb Krefeld, AöR weitere hoheitliche Aufgaben insbesondere die Abfallbeseitigung, die Straßenreinigung, der Winterdienst, das Bestattungswesen und die Bewirtschaftung der städtischen Wälder übertragen. Darüber hinaus wird der Kommunalbetrieb Krefeld, AöR u.a. in den Bereichen der städtischen Infrastruktureinrichtungen, Pflege öffentlicher Grünflächen und Unterhaltung der städtischen Sporteinrichtungen und Spielplätze als Erfüllungsgehilfe für die Stadt Krefeld tätig.

Im hoheitlichen Bereich ist der Kommunalbetrieb Krefeld, AöR berechtigt, Benutzungsgebühren nach § 6 KAG NRW zu erheben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Da die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 nicht vorliegen, kann hierzu keine Aussage getroffen werden.

Beteiligungsverhältnis:

	in EUR	in %
Stadt Krefeld	10.000.000,00	100,00

Hinweis

Zum Berichtsschluss haben die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 der Gesellschaft noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft im Berichtsjahr kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2017 TEUR	Stand 31.12.2016 TEUR	Stand 16.12.2016 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	3	4
Sachanlagen	334.239	325.521	310.510
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	334.241	325.524	310.514
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	5.897	7.099	6.103
Vorräte	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	10.470	9.079	10.449
Umlaufvermögen	16.366	16.179	16.552
Rechnungsabgrenzungsposten	14	36	1.713
Aktiva	350.622	341.739	328.779
Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000	10.000
Sonderrücklage f. Kanalausbau	520	520	520
Allgemeine Rücklage	5.879	5.671	5.671
Bilanzgewinn	4.714	7.047	6.596
Eigenkapital	21.113	23.238	22.787
Sonderposten aus Beiträgen und Zuschüssen	21.004	21.367	20.439
Rückstellungen	3.745	4.826	4.754
Verbindlichkeiten	304.759	292.308	280.552
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	247
Passiva	350.622	341.739	328.779

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand
	31.12.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	63.033	2.779
Andere aktivierte Eigenleistungen	155	328
Sonstige betriebliche Erträge	122	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52	0
Betriebserträge	63.362	3.107
Materialaufwand	40.650	346
Personalaufwand	2.145	52
Abschreibungen	5.902	294
Sonstige betriebliche Aufwendungen	594	1.563
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.356	0
Betriebsaufwendungen	58.647	2.255
Betriebsergebnis	4.714	852
Finanzergebnis	0	-402
Gewinnvortrag	0	6.596
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
Sonstige Steuern	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	4.714	7.047

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

k.A.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

k.A.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2017	2016
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	12,0	6,8
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	95,3	95,3

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Betriebsführung der städtischen Abwasseranlagen und sonstigen Einrichtungen der Abwasserbeseitigung hat die Stadt Krefeld der SWK AQUA GmbH, jetzt NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN MBH, mit Betriebsführungsvertrag vom 18.12.2003 übertragen. Dieser Betriebsführungsvertrag wurde zum 31.12.2018 aufgehoben.

Die Abwasserbehandlung in der Kläranlage erfolgt durch die EGK Entsorgungsgesellschaft Krefeld mbH & Co. KG gemäß Betriebsvertrag vom 15.08.1989. Die Gesellschaft erhält als Entgelt für die vertraglichen Leistungen einen Festpreis, der bis zum 31. 12.2021 festgeschrieben ist.

Organe der Gesellschaft:

Vorstand:	Herr Helmut Döpcke Herr Andreas Horster
Verwaltungsrat:	Oberbürgermeister Frank Meyer (Vorsitzender) (Stellv. Beigeordneter Martin Linne) Ratsherr Benedikt Winzen (Stellv. Ratsfrau Doris Nottebohm) Ratsherr Jürgen Hengst (Stellv. Ratsfrau Anke Drießen-Seeger) Ratsherr Klaus Kokol (Stellv. Ratsherr Julian Seeger) Ratsherr Hans Butzen (Stellv. Ratsherr Martin Reyer) Ratsfrau Gabi Schock (Stellv. Ratsfrau Karin Späth) Bürgermeisterin Gisela Klaer (Stellv. Ratsfrau Ina Spanier-Oppermann, MdL) Ratsherr Walter Fasbender (Stellv. Ratsherr Marc Blondin, MdL) Ratsherr Dr. Gero Hattstein (Stellv. Ratsherr Dr. Stefan Galke) Ratsherr Timo Kühn (Stellv. Ratsherr Manfred Läckes) Ratsherr Philibert Reuters (Stellv. Ratsfrau Ingeborg Müllers) Ratsherr Heinz-Albert Schmitz (Stellv. Ratsherr Peter Kaiser) Ratsherr Jürgen Wettingfeld (Stellv. Ratsherr Ulrich Lohmar) Ratsfrau Heidi Matthias (Stellv. Ratsfrau Ana Sanz Sanz) Ratsherr Thorsten Hansen



Beteiligungen der Stadt Krefeld 2019

(Stellv. Ratsherr Sayhan Yilmaz)
Ratsherr Dr. Günther Porst
(Stellv. Ratsherr Paul Hoffmann)
Ratsherr Basrin Cakir
(Stellv. Ratsherr Stefan Hagemes)
Ratsherr Claus Dieter Preuß
(Stellv. Ratsherr Andreas Drabben)

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte	
2017	2016
21,0	15,0

2.2.1.33 Windpark Wachtendonk-Wankum WP WAW GmbH & Co. KG (2018)

Weinstr. 3
47669 Wachtendonk

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Windkraftanlagen zur Gewinnung regenerativer Energie im Windeignungsgebiet der Gemeinde Wachtendonk im Kreis Kleve. Die Eintragung der Gesellschaft erfolgte beim Amtsgericht Kleve am 08.12.2017. Die Gesellschaft wird in Kooperation mit der Gemeindewerke Wachtendonk GmbH betrieben. Die SWK SERVICE GmbH fungiert als Komplementär.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft hat den öffentlichen Zweck erfüllt.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditisten:	Grundkapital	
	in EUR	in %
SWK ENERGIE GmbH	510,00	51,00
Gemeindewerke Wachtendonk GmbH	<u>490,00</u>	<u>49,00</u>
Gesamt	1.000,00	100,00

Komplementärin: SWK SERVICE GmbH
Stammkapital: 25.000,00 EUR

Hinweis

Zum Berichtsschluss hat der Jahresabschluss 2019 der Gesellschaft noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sachanlagen	4.647	4.968
Anlagevermögen	4.647	4.968
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	80	81
Vorräte	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	569	172
Umlaufvermögen	650	254
Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	4	0
Aktiva	5.301	5.221
Kapitalanteile der Kommanditisten	5.255	5.198
Bilanzgewinn	0	0
Eigenkapital	5.255	5.198
Rückstellungen	19	10
Verbindlichkeiten	26	14
Passiva	5.301	5.221

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	553	270
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2	29
Betriebserträge	554	299
Materialaufwand	47	31
Personalaufwand	0	0
Abschreibungen	321	160
Sonstige betriebliche Aufwendungen	122	286
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	46
Betriebsaufwendungen	491	523
Betriebsergebnis	63	-224
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5	0
Sonstige Steuern	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	58	-224

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

k.A.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	99,1	99,6
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	87,7	95,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft hat als Komplementärin die SWK SERVICE GmbH und als Kommanditistin die SWK ENERGIE GmbH.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Carsten Liedtke
 Herr Stefan Filipczyk

Personalbestand (im Jahr):

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

2.2.1.34 KRT Kabel- und Rohrleitungstiefbau GmbH

Gelleper Straße 14
47809 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und die Durchführung von Maßnahmen des Kabel- und Rohrleitungsbaus als energiewirtschaftliche Betätigung i.S.d. § 107a Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW. Die Gesellschaft leistet einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Aufgaben für ihre unmittelbaren und mittelbaren Gesellschafter sowie die mit diesen verbundenen Unternehmen im räumlichen Tätigkeitsgebiet der Netzgesellschaft des mittelbaren Gesellschafters SWK Stadtwerke Krefeld AG. Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2018 erworben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditisten:	Grundkapital in EUR	in %
NGN NETZGESELLSCHAFT NIERRHEIN MBH	31.955,74	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	4	0
Sachanlagen	1.000	351
Anlagevermögen	1.004	351
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	365	399
Vorräte	59	33
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	310	145
Umlaufvermögen	733	577
Rechnungsabgrenzungsposten	14	19
Aktiva	1.751	947
Gezeichnetes Kapital	32	32
Gewinnvortrag	271	221
Jahresüberschuss	55	50
Eigenkapital	358	303
Rückstellungen	41	10
Verbindlichkeiten	1.352	634
Passiva	1.751	947

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Umsatzerlöse	4.300	3.861
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen und fertigen Leistungen	22	-50
Sonstige betriebliche Erträge	121	25
Betriebsserträge	4.443	3.836
Materialaufwand	1.674	1.365
Personalaufwand	2.296	2.068
Abschreibungen	140	112
Sonstige betriebliche Aufwendungen	225	195
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16	13
Betriebsaufwendungen	4.351	3.753
Betriebsergebnis	91	83
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-27	-25
Sonstige Steuern	-9	-8
Bilanzgewinn/-verlust	55	50

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Der Jahresabschluss schließt mit einer Bilanzsumme von 1.751 TEUR. Die Umsatzerlöse werden ausschließlich im Inland erzielt und setzen sich zusammen aus den Leistungsbereichen Beleuchtung (1.425 TEUR), Leitungsbau (1.785 TEUR), Instandhaltung (1.020 TEUR) und aus sonstigen Erlösen (69 TEUR).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung des Dipl.-Kfm. Hermann J. Drüke, Wirtschaftsprüfer, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	20,4	32,0
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	57,3	37,1

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft hat als Komplementärin die SWK SERVICE GmbH und als Kommanditistin die SWK ENERGIE GmbH.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Detlef Bongen

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte	
2019	2018
45,0	40,0

2.2.1.35 LuT – Leitungs- und Tiefbaugesellschaft mbH

St. Töniser Straße 126
47804 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Durchführung von Maßnahmen des Kabel- und Rohrleitungsbaus in den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung (diese als energiewirtschaftliche Betätigung i.S.d. § 107a Abs. 1 GO NRW) sowie der Wasserversorgung, der Telekommunikation und der Abwasserentsorgung einschließlich der dafür erforderlichen Straßen- und Tiefbaumaßnahmen.

Die Gesellschaft wurde in 2019 erworben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
NGN NETZGESELLSCHAFT NIEDERRHEIN MBH	51.000,00	51,00
L.T.G. Leitungs- und Tiefbau GmbH & Co. KG	49.000,00	49,00

2.2.1.36 D&H Baustoffverwertungs GmbH

St. Töniser Straße 126
47804 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Aufbereitung und Verwertung von Baureststoffen, die Erfassung und Zuführung solcher Stoffe in eigene Anlagen zur Aufbereitung zwecks Wiederverwendung bzw. Verwertung oder Entsorgung einschließlich der Lagerung und der Vermarktung. Die Gesellschaft leistet einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Abfallentsorgungsaufgaben nicht wirtschaftlicher Natur gemäß § 107 Abs. 2 Ziffer 4 GO NRW.

Die Gesellschaft wurde in 2019 erworben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	38.346,89	75,00
Eigene Anteile	<u>12.782,30</u>	<u>25,00</u>
Gesamt	51.129,19	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0
Sachanlagen	2.442
Anlagevermögen	2.442
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	630
Vorräte	40
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	3.317
Umlaufvermögen	3.987
Rechnungsabgrenzungsposten	21
Aktiva	6.450
Gezeichnetes Kapital	51
Nennbetrag eigene Anteile	-13
Gewinnvortrag	3.564
Jahresüberschuss	1.551
Eigenkapital	5.153
Rückstellungen	739
Verbindlichkeiten	558
Passiva	6.450

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR
Umsatzerlöse	10.394
Sonstige betriebliche Erträge	558
Betriebserträge	10.952
Materialaufwand	5.605
Personalaufwand	1.196
Abschreibungen	664
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.171
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4
Betriebsaufwendungen	8.638
Betriebsergebnis	2.313
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-757
Sonstige Steuern	-6
Bilanzgewinn/-verlust	1.551

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Der Jahresabschluss schließt mit einer Bilanzsumme von 6.450 TEUR. Mit 9.803 TEUR werden 94,3% der Umsatzerlöse aus der Aufbereitung und Verwertung von Baustoffen erzielt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	79,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	37,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen liegen nicht vor.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Manfred Anton Grünberg
Herr Uwe Lammers (seit 06.01.2020)

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte
2019
23,8

2.2.1.37 Jochims Transport GmbH

Möhlendyck 116

47647 Kerken

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erfassung und die Entsorgung von Boden und sonstigen vornehmlich mineralischen Baustoffen sowie der damit verbundene Transport. Die Gesellschaft leistet einen Beitrag zur Erfüllung gemeinwohlorientierter Abfallentsorgungsaufgaben nicht wirtschaftlicher Natur gemäß § 107 Abs. 2 Ziffer 4 GO NRW. Sie unternimmt dazu die Erfassung und Zuführung von Böden, Baustoffen und Baureststoffen aller Art zwecks Aufbereitung und zur Wiederverwendung, Verwertung oder Entsorgung, dies einschließlich Lagerung und Maklertätigkeit. Ferner vermietet das Unternehmen Behälter und Systeme für Abfall und Transport. Die Gesellschaft wurde in 2019 erworben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 30.09.2019 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0
Sachanlagen	2.714
Anlagevermögen	2.714
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	3.073
Vorräte	117
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	2.859
Umlaufvermögen	6.049
Rechnungsabgrenzungsposten	95
Aktiva	8.858
Gezeichnetes Kapital	25
Gewinnvortrag	4.943
Jahresüberschuss	1.614
Eigenkapital	6.581
Rückstellungen	166
Verbindlichkeiten	2.110
Passiva	8.858

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 30.09.2019 TEUR
Umsatzerlöse	24.075
Sonstige betriebliche Erträge	602
Betriebserträge	24.677
Materialaufwand	10.391
Personalaufwand	4.599
Abschreibungen	1.057
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.233
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3
Betriebsaufwendungen	22.282
Betriebsergebnis	2.395
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-708
Sonstige Steuern	-73
Bilanzgewinn/-verlust	1.614

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Der Jahresabschluss schließt mit einer Bilanzsumme von 8.858 TEUR. Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland erzielt und entfallen auf die Entsorgung von Boden und sonstigen vornehmlich mineralischen Baureststoffen sowie damit verbundene Transportleistungen.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	74,3
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	30,6

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Es bestehen keine wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Bernd Kirches
 Herr Marc-Andre Holtmann

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte
2019
91,0

2.2.2 Wohnungsbau und -verwaltung

2.2.2.1 Krefelder Baugesellschaft mit beschränkter Haftung

Königstraße 192
47798 Krefeld
02151/63270
www.krefelder-bau-gmbh.de



Krefelder Bau GmbH
DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS BAUEN

Unternehmensziel:

Zweck des Unternehmens ist der Erwerb, die Veräußerung und die Verwaltung von Grundstücken, sowie die Herstellung von Wohn-, Geschäfts- und sonstigen Bauten und die Betreuung solcher Vorhaben in Zusammenhang mit öffentlichen Bauvorhaben der Stadt Krefeld und anderen öffentlichen und privaten Rechtsträgern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	5.120.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	11.302	11.976	12.669
Finanzanlagen	26	26	26
Anlagevermögen	11.328	12.002	12.695
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	2.191	2.546	2.914
Vorräte	208	203	184
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	302	444	430
Umlaufvermögen	2.701	3.193	3.528
Rechnungsabgrenzungsposten	0	3	0
Aktiva	14.029	15.199	16.223
Gezeichnetes Kapital	5.120	5.120	5.120
Kapitalrücklage	763	763	763
Gewinnrücklage	1.657	1.657	1.657
Gewinn-/ Verlustvortrag	1.348	1.196	1.014
Jahresüberschuss	169	152	181
Eigenkapital	9.057	8.888	8.736
Empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
Rückstellungen	103	44	77
Verbindlichkeiten	4.868	5.731	6.294
Rechnungsabgrenzungsposten	0	535	1.116
Passiva	14.029	15.199	16.223

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.261	2.218	2.259
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	45	31	30
Erhöhung/Verminderung fertige u. unfertige Erzeugnisse	4	19	2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34	41	59
Betriebserträge	2.345	2.309	2.349
Materialaufwand	325	320	277
Personalaufwand	220	233	233
Abschreibungen	680	694	727
Sonstige betriebliche Aufwendungen	635	582	571
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146	165	183
Betriebsaufwendungen	2.006	1.993	1.990
Betriebsergebnis	339	316	359
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-64	-57	-72
Sonstige Steuern	-106	-106	-106
Verlustvortrag	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	169	152	181

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.170 TEUR reduziert. Abschreibungen erfolgten in Höhe von 680 TEUR.

	2019	2018
Umsatzerlöse (in TEUR)	2.261	2.218
aus Hausbewirtschaftung	1.612	1.674
aus Verwaltung	411	372
aus Instandhaltung und anderen Lieferungen und Leistungen	238	172

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	64,6	58,5	53,8
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	80,7	78,9	78,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Seit 1990 hat die Gesellschaft im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages die Unterhaltung diverser im Eigentum der Stadt Krefeld befindlicher Gebäude übernommen. Danach ist die Gesellschaft über die Bauunterhaltung hinaus zur Durchführung von Modernisierungs-, Sanierungs- sowie energiesparenden und wertverbessernden Maßnahmen nach Anforderung im Einzelfall durch die Stadt Krefeld verpflichtet.

Mit der Seidenweberhaus GmbH besteht ein Pachtvertrag über die YAYLA-Arena. Mit der Stadt Krefeld besteht ein Erbbaurechtsvertrag über die Galopprennbahn.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Thomas Siegert

Aufsichtsrat: Ratsfrau Stefanie Neukirchner (Vorsitzende)
 Ratsherr Wilfried Bovenkerk
 Ratsherr Andreas Drabben
 Ratsherr Walter Fasbender
 Ratsherr Jürgen Hengst
 Ratsherr Benedikt Lichtenberg
 Oberbürgermeister Frank Meyer (bis 28.11.2019)
 Herr Beigeordneter Marcus Beyer (28.11.2019)
 Ratsfrau Ana Sanz Sanz
 Ratsherr Gregor Waschau

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurde für ihre Tätigkeit im Berichtsjahr eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von insgesamt 6,1 TEUR vergütet.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
4,0	4,0	4,5

2.2.2.2 Verwaltungsgesellschaft Waldgut Schirmau mbH

Königstraße 192
 47798 Krefeld
 02151/63270
 www.waldgut-schirmau.de



Waldgut
Schirmau

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben des Waldgutes Schirmau und die damit verbundenen Aufgaben, soweit sie nicht durch die Eigentümerin des Waldgutes Schirmau oder durch diese beauftragten Personen wahrgenommen werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Krefelder Baugesellschaft mbH	26.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sachanlagen	6	5	6
Anlagevermögen	6	5	6
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	11	7	6
Vorräte	11	17	8
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	143	147	139
Umlaufvermögen	165	171	153
Aktiva	171	176	158
Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Gewinnvortrag	75	69	64
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-5	6	5
Eigenkapital	96	101	95
Rückstellungen	16	22	20
Verbindlichkeiten	59	54	44
Passiva	171	176	158

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	317	326	317
Sonstige betriebliche Erträge	3	3	4
Betriebserträge	319	329	322
Materialaufwand	79	82	80
Personalaufwand	90	86	84
Abschreibungen	2	2	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	152	150	148
Betriebsaufwendungen	324	320	313
Betriebsergebnis	-4	9	9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1	3	3
Sonstige Steuern	1	1	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-5	6	5

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 5 TEUR verringert. Die Umsatzerlöse resultieren im Wesentlichen aus der Bewirtschaftung. Die Umsatzerlöse (317 TEUR) sind gegenüber dem Vorjahr (326 TEUR) um 9 TEUR gesunken.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	56,1	57,4	60,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	3,5	2,8	3,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft wird in Personalunion mit der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG und der Krefelder Bau GmbH geführt.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Thomas Siegert

Beirat: Herr Dirk Plaßmann (Vorsitzender)
 Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
 Herr Manfred Göbel
 Herr Klaus Kalenberg
 Herr Dr. Harald Kloetsch
 Bürgermeisterin Karin Meincke
 Herr Karl-Heinz Renner
 Frau Linda Weßler
 Beigeordneter Thomas Visser
 Stadtdirektorin Beate Zielke

Die Beiratsmitglieder haben für ihre Tätigkeit keine Vergütung erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
6,0 TZ	6,0 TZ	6,0 TZ

2.2.2.3 Wohnstätte Krefeld Wohnungs-Aktiengesellschaft

Petersstraße 121
 47798 Krefeld
 02151/63270
 www.wohnstaette-krefeld.de


Unternehmensziel:

Zweck und Gegenstand des Unternehmens sind nach der Satzung der Bau und die Bewirtschaftung von Wohn-, Geschäfts- und sonstigen Bauten und die damit verbundenen Aufgaben für eigene Rechnung. Die Gesellschaft kann auch sonstige Aufgaben übernehmen, die im Rahmen der Verwaltung ihres Vermögens üblich sind. Der Preis für die Überlassung des Gebrauchs von Wohnungen soll angemessen sein, d. h., eine Kostendeckung einschließlich angemessener Verzinsung des Eigenkapitals sowie die Bildung ausreichender Rücklagen unter Berücksichtigung einer Gesamtrentabilität der Gesellschaft ermöglichen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	5.461.040,00	70,25
Sparkasse Krefeld	1.706.120,00	21,95
Provinzial-Feuerversicherung Düsseldorf	124.800,00	1,59
Hartz & Co. KG	520,00	0,01
Erika Greven, Marburg	520,00	0,01
Wohnstätte Krefeld (eigene Anteile)	<u>481.000,00</u>	<u>6,19</u>
Gesamt	7.774.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	212	97	144
Sachanlagen	337.890	317.397	296.869
Finanzanlagen	128	129	138
Anlagevermögen	338.231	317.623	297.151
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	3.300	3.256	2.634
Vorräte	18.121	17.437	17.566
Wertpapiere	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	15.973	7.056	9.569
Umlaufvermögen	37.394	27.749	29.769
Rechnungsabgrenzungsposten	217	212	133
Aktiva	375.842	345.584	327.054
Gezeichnetes Kapital	7.774	7.774	7.774
Nennwert eigener Anteile	-481	-481	-481
Kapitalrücklage	11.900	11.900	11.900
Gewinnrücklage	50.355	47.810	45.464
Gewinnvortrag	798	1.592	2.389
Jahresüberschuss	7.770	7.477	7.276
Einstellung in die Rücklage für eigene Anteile	0	0	0
Eigenkapital	78.116	76.072	74.322
Rückstellungen	15.806	14.631	14.716
Verbindlichkeiten	280.619	254.062	237.800
Rechnungsabgrenzungsposten	1.301	818	216
Passiva	375.842	345.584	327.054

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	59.555	58.605	61.923
Andere aktivierte Eigenleistungen	196	195	237
Sonstige betriebliche Erträge	3.796	2.847	2.842
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	138	136	137
Erhöhung/Verminderung fertige u. unfertige Bauten	787	-241	-1.386
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20	11	15
Betriebserträge	64.492	61.553	63.767
Aufwendungen für bezogene Lieferungen/Leistungen	29.499	27.567	30.876
Personalaufwand	6.591	6.582	6.502
Abschreibungen	9.630	8.635	8.216
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.671	2.533	2.811
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.903	5.932	5.977
Betriebsaufwendungen	54.294	51.250	54.381
Betriebsergebnis	10.198	10.303	9.386
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	748	1.147	408
Sonstige Steuern	1.680	1.679	1.703
Jahresüberschuss	7.770	7.477	7.276
Gewinnvortrag	798	1.592	2.389
Einstellung in Rücklage für eigene Anteile	0	0	0
Bilanzgewinn	8.568	9.069	9.664

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 30.258 TEUR erhöht. Das Anlagevermögen ist gegenüber dem Vorjahr um 20.608 TEUR auf 338.231 TEUR gestiegen. Die lang- und mittelfristigen Vermögenswerte, insbesondere Sachanlagen, sind durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital überwiegend gedeckt. Das Sachanlagevermögen beläuft sich auf 89,9% der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote beträgt 20,8%. Die Vermögenslage ist geordnet.

	2019	2018
Wohnungseinheiten	8.869	8.848
Gewerbeeinheiten	85	114
Garagen/ Stellplätze	2.679	2.602
Wohn- und Nutzfläche	622.893 qm	618.295 qm
Mieterwechsel (Fluktuationsrate)	8,7 %	8,9 %

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V., Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	20,8	22,0	22,7
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	90,0	91,9	90,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Der Vorstand der Gesellschaft führt in Personalunion die Geschäfte der Krefelder Baugesellschaft mbH, der Suprion Versicherungsvermittlung GmbH sowie der Verwaltungsgesellschaft Waldgut Schirmau mbH in Krefeld.

Organe der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Thomas Siegert

Aufsichtsrat: Ratsherr Jürgen Hengst (Vorsitzender)
 Oberbürgermeister Frank Meyer (ab 21.05.2019)
 Ratsherr Dr. Stefan Galke
 Frau Sabine Grünwald
 Ratsherr Paul Hoffmann
 Herr Bastian Imig
 Herr Bruno Kierdorf
 Herr Markus Kirschbaum
 Ratsherr Timo Axel Kühn
 Beigeordneter Martin Linne (bis 21.05.2019)
 Ratsfrau Heidi Matthias

Ratsfrau Halide Özkurt
Herr Dominik Tschorn (2. stellv. Vorsitzender)
Herr Hans-Peter Leitinger
Ratsherr Jürgen Wettingfeld (1. stellv. Vorsitzender)
Ratsherr Benedikt Winzen

Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben im Geschäftsjahr 2019 insgesamt Vergütungen in Höhe von 12,4 TEUR erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
84,0	87,0	80,0

2.2.2.4 Suprion Versicherungsvermittlung GmbH

Petersstraße 121
47798 Krefeld
02151/63270

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Betreuung auf dem Gebiet des Versicherungswesens und die Vermittlung von Versicherungen aller Art für die Stadt Krefeld und Unternehmen, an denen die Stadt Krefeld mehrheitlich beteiligt ist. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte und Maßnahmen vorzunehmen, die dem vorstehenden Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen, sie zu gründen oder zu erwerben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Wohnstätte Krefeld Wohnungs- AG	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	6
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	196	190	186
Umlaufvermögen	196	190	192
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	1
Aktiva	198	192	194
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Eigenkapital	25	25	25
Rückstellungen	34	31	32
Verbindlichkeiten	139	136	137
Passiva	198	192	194

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	177	171	172
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	178	171	172
Sonstige betriebliche Aufwendungen	39	35	35
Betriebsaufwendungen	39	35	35
Betriebsergebnis	138	136	137
Abgeführte Gewinne lt. Gewinnabführungsvertrag	-138	-136	-137
Jahresüberschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 6 TEUR erhöht. Die Umsätze aus maklercourtagen haben sich stabil entwickelt. Eine europaweite Ausschreibung des Versicherungsbestandes der Wohnstätte Krefeld Wohnungs- AG wird aller Voraussicht nach im Jahr 2020 durchgeführt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	12,6	13,0	12,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG wurde mit Datum vom 01.12.2008 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Thomas Siegert

Personalbestand (im Jahr):

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

2.2.2.5 Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für den Kreis Viersen AG

Willy-Brandt-Ring 17
 41747 Viersen
 02162/5780-0
 www.gwg-kreis-viersen.de

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital in EUR	in %
Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Viersen GmbH	6.719.403,60	41,34
Sparkasse Krefeld	6.326.056,80	38,92
Stadt Willich	897.220,80	5,52
Schwalmtalwerke AöR	484.369,20	2,98
Stadt Meerbusch	468.115,20	2,88
Stadt Viersen	401.473,80	2,47
Gemeinde Niederkrüchten	315.327,60	1,94
Gemeinde Brüggen	232.432,20	1,43
Stadt Krefeld	177.168,60	1,09
Stadt Tönisvorst	73.143,00	0,45
Stadt Kempen	52.012,80	0,32
Stadt Nettetal	52.012,80	0,32
Stadt Grefrath	52.012,80	0,32
Eine Privatperson	3.250,80	0,02
Gesamt	16.254.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	5	11	19
Sachanlagen	195.601	179.561	169.976
Finanzanlagen	582	676	697
Anlagevermögen	196.188	180.248	170.693
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	566	538	378
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke u. andere Vorräte	8.789	8.569	8.531
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	1.610	860	361
Umlaufvermögen	10.965	9.967	9.271
Rechnungsabgrenzungsposten	15	10	15
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	29	0	0
Aktiva	207.197	190.225	179.978
Gezeichnetes Kapital	16.254	16.254	16.254
Gewinnrücklagen	27.827	25.827	25.327
Gewinnvortrag	371	93	599
Jahresüberschuss	3.229	2.681	397
Eigenkapital	47.681	44.855	42.576
Rückstellungen	1.169	1.775	1.275
Verbindlichkeiten	155.195	141.845	136.126
Rechnungsabgrenzungsposten	3.152	1.750	0
Passiva	207.197	190.225	179.978

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	28.983	27.994	27.345
Erhöhung/Verminderung des Bestandes	221	20	-6
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.188	912	775
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	50	57	59
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	21	4	5
Sonstige betriebliche Erträge	1.666	1.775	587
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	1
Betriebserträge	32.130	30.764	28.766
Aufwendungen für bezogene Lieferungen u. Leistungen	14.128	13.132	13.896
Personalaufwand	3.984	3.829	3.782
Abschreibungen	5.305	5.084	4.718
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.670	1.863	1.692
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.014	3.226	3.332
Betriebsaufwendungen	28.100	27.135	27.421
Betriebsergebnis	4.030	3.629	1.345
Sonstige Steuern	-801	-766	-766
Steuern vom Einkommen	0	-182	-182
Jahresüberschuss	3.229	2.681	397
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	371	93	599
Bilanzgewinn	3.600	2.774	995

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 16.972 TEUR erhöht. Die Aktiva sind maßgeblich geprägt vom Immobilienvermögen in Höhe von 195.601 TEUR. Die Umsatzerlöse beinhalten u.a. Erlöse aus der Hausbewirtschaftung (28.103 TEUR), aus Betreuungstätigkeit (204 TEUR) sowie aus anderen Lieferungen und Leistungen (328 TEUR).

	2019	2018
Wohneinheiten	4.642	4.583

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V., Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	23,0	23,6	25,3
Sachanlagenintensität	94,7	94,7	94,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel liegen wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen nicht vor.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. Andreas Coenen
Herr Michael Ach

Aufsichtsrat: Herr Günther Werner (Vorsitzender)
Herr Lothar Birnbrich
Frau Bettina Buten
Frau Sabine Fuchs
Herr Peter Fischer
Frau Luise Fruhen
Bürgermeister Josef Heyes
Herr Darko Simun
Herr Hans Smolenaers

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von insgesamt 19,4 TEUR.

Verwaltungsbeirat: Bürgermeisterin Sabine Anemüller (Gast)
Herr Frank Gellen
Bürgermeister Thomas Goßen
Herr Jürgen Heinen
Herr Dr. Heinz-Michael Horst
Bürgermeister Manfred Lommetz (Gast)
Bürgermeisterin Angelika Mielke-Westerlage (Gast)
Bürgermeister Michael Pesch
Bürgermeister Volker Rübo
Bürgermeister Christian Wagner
Bürgermeister Karl-Heinz Wassong (Gast)
Frau Irene Wistuba

Die Mitglieder des Verwaltungsbeirates erhielten im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von insgesamt 6,4 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
51,7	49,7	42,2

2.2.2.6 Allgemeine Wohnungs-Genossenschaft eG

Leysnerstraße 1
 47805 Krefeld
 02151/337550
 www.awg-krefeld.de

Unternehmensziel:

Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen erwerben, errichten, bewirtschaften und betreuen. Der Geschäftsbetrieb erstreckt sich auf die Stadt Krefeld und die angrenzenden Gemeinden. Als lokaler Anbieter von Mietwohnungen ist es das vorrangige Ziel der Genossenschaft, den Mitgliedern gute, preiswerte und zeitgemäße Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören die Modernisierung des Wohnungsbestandes, die Bestandserhaltung und Bestandserweiterung und im gewissen Umfang auch der Neubau von Wohnungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	3.720,00	0,3952
Ca. 650 weitere Mitglieder	<u>937.555,00</u>	<u>99,6048</u>
Gesamt	941.275,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	41	0	0
Sachanlagen	16.523	15.167	14.033
Anlagevermögen	16.563	15.167	14.033
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	60	66	21
Vorräte	841	803	830
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	940	1.773	1.072
Umlaufvermögen	1.840	2.642	1.923
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	18.404	17.808	15.957
Geschäftsguthaben	941	892	896
Ergebnisrücklagen	6.735	6.550	5.941
Bilanzgewinn	36	35	34
Eigenkapital	7.713	7.478	6.871
Rückstellungen	21	20	21
Verbindlichkeiten	10.670	10.311	9.065
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	18.404	17.808	15.957

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.993	2.959	2.917
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	111	73	52
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Erhöhung/Verminderung an unfertigen Leistungen	38	-27	37
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	0
Betriebserträge	3.143	3.006	3.006
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	1.645	1.220	1.391
Personalaufwand	323	321	311
Abschreibungen	593	518	463
Sonstige betriebliche Aufwendungen	97	71	70
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	186	154	153
Betriebsaufwendungen	2.843	2.284	2.388
Betriebsergebnis	299	722	618
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	79	79	79
Jahresüberschuss	220	643	539
Gewinnvortrag	1	1	1
Einstellung in die Ergebnisrücklagen	-185	-609	-506
Bilanzgewinn	36	35	34

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 596 TEUR erhöht. Die Umsatzerlöse in Höhe von 2.992 TEUR setzen sich zusammen aus Umsatzerlösen aus der Hausbewirtschaftung (2.991 TEUR) und aus der Betreuungstätigkeit (1 TEUR)

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung des Verbandes der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	41,9	42,0	43,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	89,9	85,2	87,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel liegen wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen nicht vor.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Stefan Borngräber
Herr André Marchel

Aufsichtsrat: Herr Friedrich Tourna (Vorsitzender)
Herr Franz-Josef Frömbgen
Herr Rudi Küsters
Frau Bettina Köhncke
Herr Thomas Thelen
Herr Friedel Zenke

Die Mitglieder des Verwaltungsbeirates erhielten im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütungen.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
23,0	27,0	27,0

2.2.3 Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

2.2.3.1 GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co.KG

Neue Linner Straße 87
 47798 Krefeld
 02151/820740
 www.wfg-krefeld.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie im Raum Krefeld durch den Erwerb, die Erschließung, die Veräußerung, die Verpachtung bzw. Vermietung und die Verwaltung von Grundstücken und die Vergabe von Erbbaurechten sowie Maßnahmen zum Erhalt von Betriebsstandorten.

Die Gesellschaft kann eigene Grundstücke bebauen und die erstellten Gebäude vermieten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Kommanditist	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	4.000.000,00	100,00

Komplementärin: Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld
 Verwaltungs mbH
 Stammkapital: 25.000,00 EUR

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	2	3
Sachanlagen	10.258	11.052	11.761
Finanzanlagen	989	787	817
Anlagevermögen	11.247	11.841	12.582
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	520	1.980	725
Vorräte	8.808	7.742	8.332
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	5.487	4.696	4.632
Umlaufvermögen	14.816	14.417	13.689
Rechnungsabgrenzungsposten	36	50	38
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensrechnung	109	181	251
Aktiva	26.208	26.489	26.559
Kapitalanteil Kommanditist	4.000	4.000	4.000
Kapitalrücklage	8.510	8.510	8.510
Eigenkapital	12.510	12.510	12.510
Rückstellungen	3.286	3.310	3.073
Verbindlichkeiten	10.410	10.663	10.968
Rechnungsabgrenzungsposten	1	5	8
Passiva	26.208	26.489	26.559

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	3.492	2.644	4.589
Erträge aus der Finanzierungsvereinbarung mit der Stadt	649	605	650
Sonstige betriebliche Erträge	177	516	93
Erträge aus anderen Wertpapieren	84	75	73
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	4.401	3.841	5.404
Buchwerte verkaufter Grundstücke, Fremdleistungen	1.951	853	2.049
Personalaufwand	579	585	495
Abschreibungen	424	271	941
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.015	1.692	1.346
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	349	379	450
Betriebsaufwendungen	4.318	3.781	5.280
Betriebsergebnis	83	60	124
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	-6
Sonstige Steuern	-83	-60	-117
Jahresfehlbetrag/-überschuss	0	0	0
Verrechnung mit Rücklagekonto Kommanditist	0	0	0
Gutschrift Verbindlichkeitskonten	0	0	0
Bilanzverlust/-gewinn	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 281 TEUR verringert. Die sonstigen Rückstellungen wurden vor allem für Kostenübernahmeverpflichtungen für verkaufte Grundstücke, für eventuelle Rückzahlungsverpflichtungen für erhaltene Zuschüsse, für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, Urlaubsansprüche, Jahresabschlusserstellung und Prüfungsaufwand, unterlassene Instandhaltungen sowie für ausstehende Rechnungen gebildet.

Die Umsatzerlöse gliedern sich in Erlöse aus Grundstücksverkäufen (2.216 TEUR), Miet- und Pächterlöse einschließlich Nebenkosten sowie Erbbauzinsen (1.112 TEUR) sowie Erlöse aus der Unterhaltung von Grundstücken (163 TEUR).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	47,7	47,2	47,1
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	42,9	44,7	47,4

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel liegen wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen nicht vor. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld Verwaltungs mbH.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Eckart Preen

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Frank Meyer (Vorsitzender)
 Ratsfrau Ina Spanier-Oppermann, MdL
 Ratsherr Hans Butzen
 Ratsherr Basri Cakir
 Ratsherr Andreas Drabben
 Ratsherr Gregor Grosche
 Ratsherr Jürgen Hengst
 Ratsherr Paul Hoffmann
 Ratsherr Thorsten Hansen
 Ratsherr Ulrich Lohmar
 Ratsherr Heinz-Albert Schmitz
 Ratsherr Benedikt Winzen
 Ratsherr Jürgen Wettingfeld
 Ratsfrau Gabi Schock

Kooptierte Mitglieder:

Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
 Beigeordneter Martin Linne (bis 28.11.2019)
 Beigeordneter Marcus Beyer (ab 28.11.2019)
 Beigeordneter Thomas Visser

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von 11,6 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
5,0	5,0	5,0

2.2.3.2 Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld Verwaltungs- mbH

Neue Linner Straße 87
47798 Krefeld
02151/820740
www.wfg-krefeld.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Geschäftsführung und der persönlichen Haftung bei der GKK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Anlagevermögen	0	0	0
Forderungen	5	5	5
Kassenbestand	24	26	24
Umlaufvermögen	29	31	29
Aktiva	29	31	29
gezeichnetes Kapital	25	25	25
Jahresüberschuss	0	0	0
Eigenkapital	25	25	25
Rückstellungen	4	6	4
Verbindlichkeiten	0	0	0
Passiva	29	31	29

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge	5	4	4
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	5	4	4
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	4	4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	5	4	4
Betriebsergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Jahresfehlbetrag/-überschuss	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Gesellschaft ist als Komplementär der GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG ohne weitere Geschäftstätigkeit.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	86,2	80,6	86,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft übernimmt die Geschäftsführung der GGK – Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Eckart Preen

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
./.	./.	./.

2.2.3.2 WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH

Neue Linner Straße 87
 47798 Krefeld
 02151/820740
 www.wfg-krefeld.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Krefeld durch Förderung der Wirtschaft, insbesondere durch Ansiedlung von Industrie, Handel und Gewerbe, die Schaffung neuer und Sicherung bestehender Arbeitsplätze sowie Maßnahmen zum Erhalt von Betriebsstandorten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	250.000,00	62,50
30 weitere Gesellschafter	<u>150.000,00</u>	<u>37,50</u>
Gesamt	400.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	11	7	9
Sachanlagen	331	5	6
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	342	11	15
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	321	29	316
Vorräte	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	294	554	218
Umlaufvermögen	615	582	534
Rechnungsabgrenzungsposten	3	2	3
Aktiva	960	596	551
Gezeichnetes Kapital	400	400	400
Ergebnisrücklagen	0	0	0
Verlustvortrag	0	-5	-55
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	0	5	50
Eigenkapital	400	400	395
Rückstellungen	239	153	107
Verbindlichkeiten	316	37	38
Rechnungsabgrenzungsposten	5	6	10
Passiva	960	596	551

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Zuschuss der Stadt Krefeld	1.263	1.045	1.000
Umsatzerlöse	13	15	4
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	114	74	73
Betriebserträge	1.390	1.134	1.077
Aufwendungen für bezogene Lieferungen/Leistungen	0	0	0
Personalaufwand	694	593	563
Abschreibungen	17	8	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	679	538	453
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	1.390	1.138	1.026
Betriebsergebnis	0	-5	51
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	-9	0
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	0	5	50

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 45 TEUR erhöht. Das Jahresergebnis 2018 läge ohne den Zuschuss der Stadt Krefeld nach § 15 des Gesellschaftsvertrages bei einem negativen Ergebnis von 1.040 TEUR. Das Eigenkapital der Gesellschaft lag zum 31.12.2018 bei 400 TEUR, was einer Quote von 71,7% entspricht.

	2019	2018
Gründungsberatungen (Anzahl)	100	100
WFG-BusinessNewsletter (Empfänger)	ca. 3.000	ca. 3.000

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapital (Eigenkapital in % der Bilanzsumme)	47,7	67,1	71,7
Umlaufvermögen (Umlaufvermögen in % der Bilanzsumme)	64,1	1,8	2,7

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft wurde am 08. Juni 2009 durch die Stadt Krefeld gegründet. Wie bereits im Zeitpunkt der Gründung beabsichtigt, wurden im Laufe der Jahre 2009 und 2010 25 Geschäftsanteile mit einem Nennwert von jeweils 5.000,00 EUR an Unternehmen und Verbände veräußert. In 2015 wurden 5 weitere Anteile mit einem Nennwert von je 5.000,00 EUR veräußert.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Eckart Preen

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Frank Meyer (Vorsitzender)
 Herr Lothar Krengel
 Herr Mario Bernards
 Herr Dr. Erich W. Bröker
 Herr Dr. Christoph Demmer
 Herr Gerd Frey
 Ratsherr Thorsten Hansen
 Herr Stephan Hauser
 Ratsherr Dr. Günter Porst
 Ratsherr Jürgen Heitzer
 Ratsfrau Gabi Schock
 Ratsherr Jürgen Wettingfeld
 Ratsherr Benedikt Winzen
 Ratsherr Michael Zecha
 Ratsherr Daniel Wingender
 Ratsfrau Ina Spanier-Oppermann, MdL

Kooptierte Mitglieder:

Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
Beigeordneter Martin Linne (bis 28.11.2019)
Beigeordneter Marcus Beyer (ab 28.11.2019)
Beigeordneter Thomas Visser
Herr Ralf Claessen
Herr Professor Dr. Dr. Alexander Prange

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr keine Vergütungen für ihre Tätigkeit.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
6,0	6,5	6,5

2.2.3.4 STANDORT NIEDERRHEIN GmbH



Friedrichstraße 40
 41460 Neuss
 02131/9268591
 www.invest-in-niederrhein.de

Unternehmensziel:

Das Unternehmensziel der Gesellschaft ist die Stärkung des Standortes Niederrhein durch den Aufbau eines Standortmarketings. Darüber hinaus soll sie die außenwirtschaftlichen Interessen insbesondere der kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMUs) der Region koordinieren. Dies geschieht z. B. durch die Organisation von Vortrags- und Informationsveranstaltungen, die Erstellung von Analysen ausländischer Märkte, die Suche nach Kooperationspartnern, die Teilnahme an Messen zwecks Vermarktung des STANDORT NIEDERRHEIN sowie die Trägerschaft der Regionalagentur im Rahmen der regionalisierten Arbeitsmarktpolitik des Landes Nordrhein-Westfalen in der Region der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	7.700,00	14,29
IHK Mittlerer Niederrhein	7.700,00	14,29
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH	7.700,00	14,29
WFMG Wirtschaftsförderung für Mönchengladbach GmbH	7.700,00	14,29
Rhein-Kreis Neuss	7.700,00	14,29
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Kleve mbH	7.700,00	14,29
Kreis Wesel	<u>7.700,00</u>	<u>14,29</u>
Gesamt	53.900,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Sachanlagen	2	3	3
Anlagevermögen	2	3	3
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	42	28	34
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	444	408	359
Umlaufvermögen	487	436	393
Rechnungsabgrenzungsposten	31	40	33
Aktiva	519	480	429
Gezeichnetes Kapital	54	54	54
Eigenkapital	54	54	54
Rückstellungen	80	72	58
Verbindlichkeiten	386	351	310
Rechnungsabgrenzungsposten	0	2	7
Passiva	519	480	429

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	316	286	335
Sonstige betriebliche Erträge	750	714	754
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	1.066	1.000	1.089
Materialaufwand	552	515	584
Personalaufwand	377	362	381
Abschreibungen	2	6	9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	135	116	114
Betriebsaufwendungen	1.066	1.000	1.089
Betriebsergebnis	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresfehlbetrag	0	0	0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
Bilanzgewinn	0	0	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Erläuterungen:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 39 TEUR erhöht. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 30 TEUR auf 316 TEUR gestiegen. Die Stadt Krefeld hat in 2019 einen Zuschuss von 92 TEUR geleistet.

	2019	2018
Infoveranstaltungen (in TEUR)	316	286
davon Messe EXPO REAL	253	255
davon Logistik	26	0
Übrige	37	31

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WWS GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	10,4	11,2	12,6
Umlaufintensität (Umlaufvermögen in % der Bilanzsumme)	93,8	90,8	91,6

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel liegen wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen nicht vor.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Bertram Gaiser

Beirat:
 Herr Jürgen Steinmetz (Vorsitzender)
 Herr Dr. Thomas Jablonski
 Herr Robert Abts
 Herr Dr. Ulrich Schückhaus
 Herr Eckart Preen
 Herr Hans-Josef Kuypers
 Herr Michael Düchting

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
5,0	5,0	4,0

2.2.3.5 DSM Krefeld Außenwerbung GmbH

Mevissenstraße 54
47803 Krefeld
02151/878870
www.stroeer.de



Krefeld Außenwerbung GmbH

Unternehmensziel:

Die Durchführung aller Arten der Werbung, der Erwerb und die An- und Verpachtung von Grundstücken, Grundstücksteilen, Mauern, Giebelwänden und dergleichen zu Werbezwecken, insbesondere die bestmögliche Nutzung aller Werbemöglichkeiten auf kommunalem Grund und Boden. Unter kommunalem Grund und Boden ist solcher der Stadt Krefeld, ihrer Beteiligungsgesellschaften und ihrer Umlandgemeinden sowie deren Beteiligungsgesellschaften zu verstehen. Gegenstand ist außerdem die Außenwerbung auf privatem Grund und Boden, sofern die Gesellschaft entsprechende Standortverträge von der Ströer Out-of-Home Media AG oder mit ihr verbundenen Unternehmen erworben hat.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	196.000,00	49,00
DSM Deutsche Städte Medien GmbH	<u>204.000,00</u>	<u>51,00</u>
Gesamt	400.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	1.113	1.194	918
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.113	1.194	918
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	49	20	196
Vorräte	5	10	2
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	1.396	1.166	1.347
Umlaufvermögen	1.450	1.196	1.545
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	2.564	2.390	2.463
Gezeichnetes Kapital	400	400	400
Kapitalrücklage	1.024	1.024	1.024
Andere Gewinnrücklagen	45	45	45
Jahresüberschuss	206	202	293
Eigenkapital	1.675	1.671	1.762
Rückstellungen	493	397	394
Verbindlichkeiten	395	321	307
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.564	2.390	2.463

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.581	2.299	2.440
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	41	64	37
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	2.622	2.363	2.476
Materialaufwand	1.407	1.293	1.229
Personalaufwand	266	259	251
Abschreibungen	121	127	105
Sonstige betriebliche Aufwendungen	416	369	440
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11	5	4
Betriebsaufwendungen	2.221	2.053	2.030
Betriebsergebnis	401	310	447
Sonstige Steuern	-2	-2	-2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-193	-106	-151
Jahresüberschuss	206	202	293

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 174 TEUR erhöht. Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft bestehen sowohl gegenüber der Stadt Krefeld, den Gesellschaftern der Ströer-Gruppe als auch gegenüber Dritten und resultieren aus dem allgemeinen Leistungsverkehr.

	2019	2018
Umsatz nach Produktbereichen (in TEUR)		
Plakatmedien	1.508	1.474
Verkehrsmedien	440	372
Hinweismedien	232	245
Kulturmedien	114	120
Digitale Medien	270	71
Vermietung und übrige	17	17

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	65,3	71,5	73,3
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	43,4	37,3	32,1

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die DSM Krefeld Außenwerbung GmbH hat mit Vertrag vom 21.06.2006 u. a. das Recht und die Pflicht des Vertriebs der Plakatflächen auf sämtlichen derzeit und künftigen in ihrem Eigentum stehenden Werbeträgern auf die Ströer Media Deutschland GmbH & Co. KG übertragen. Weiterhin wurde die Ströer Media Deutschland GmbH & Co. KG exklusiv mit der Bewirtschaftung aller ihrer bestehenden und künftigen Werbeträger bestimmter Werbeträgerarten sowie solchen Werbeträgern bestimmter Werbeträgerarten, die Dritte ihr derzeit zur Bewirtschaftung überlassen haben oder künftig überlassen werden, beauftragt.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
Frau Ute Geisler

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Frank Meyer (Vorsitzender)
Herr Alexander Stotz (stellv. Vorsitzender)
Ratsherr Timo Kühn
Herr Hermann Meyersick

Im Geschäftsjahr 2019 sind der Gesellschaft Aufwendungen für Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 2 TEUR entstanden.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
2,0	2,0	2,0

2.2.3.6 Volksbank Krefeld eG (2018)

Dionysiusplatz 23
 47798 Krefeld
 02151/5670-0
 www.vbkrefeld.de

Unternehmensziel:

Unternehmensziel der Volksbank Krefeld eG ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	160,00	0,000008
weitere Anteilseigner	<u>19.933.832,10</u>	<u>99,999992</u>
Gesamt	19.933.922,10	100,000000

Hinweis

Zum Berichtsschluss hat der Jahresabschluss 2019 der Gesellschaft noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR	Stand 31.12.2016 TEUR
Barreserve	29.546	27.112	26.663
Forderungen	1.292.836	1.216.320	1.159.916
Schuldverschreibungen u. a. festverzinsliche Wertpapiere	341.287	288.392	312.239
Aktien u. a. nicht festverzinsliche Wertpapiere	127.145	122.114	86.420
Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	55.048	50.063	50.590
Anteile an verbundene Unternehmen	77	77	78
Treuhandvermögen	4.736	5.659	6.159
Immaterielle Anlagewerte	0	1	9
Sachanlagen	41.764	43.503	45.308
Sonstige Vermögensgegenstände	4.553	7.638	3.827
Rechnungsabgrenzungsposten	164	219	275
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	40	103	123
Aktiva	1.897.196	1.761.201	1.691.606
Verbindlichkeiten	1.676.369	1.565.865	1.506.438
Rechnungsabgrenzungsposten	241	268	254
Rückstellungen	12.667	12.303	12.427
Sonderposten mit Rücklagenteil	0	0	0
Fonds für allgemeine Bankrisiken	87.656	66.300	59.750
Gezeichnetes Kapital	19.934	20.263	20.550
Ergebnisrücklagen	94.900	90.900	87.000
Bilanzgewinn	5.429	5.301	5.187
Passiva	1.897.196	1.761.201	1.691.606

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR	TEUR
Zinserträge	36.349	37.435	40.308
Laufende Erträge	3.750	3.946	3.332
Erträge aus Gewinggemeinschaften, u. a.	119	80	20
Provisionserträge	17.621	17.403	16.264
Nettoertrag aus Finanzgeschäften	47	31	10
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen	14.025	1	1.755
Außerordentliche Erträge	0	0	4.252
Sonstige betriebliche Erträge	1.418	1.813	2.181
Erträge	73.329	60.709	68.121
Zinsaufwendungen	4.125	5.554	7.076
Provisionsaufwendungen	1.725	1.892	1.695
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	31.969	31.582	32.385
Abschreibungen	2.722	3.006	2.835
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.930	940	1.509
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Steuern	4.171	5.951	6.407
Aufwendungen	46.642	48.924	51.906
Betriebsergebnis	26.687	11.785	16.215
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	93	62	20
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	-21.350	-6.546	-11.048
Einstellung in die Ergebnisrücklage	0	0	0
Bilanzgewinn	5.430	5.301	5.187

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um 135.995 TEUR gestiegen. Das Kundengesamtvolumen aus Krediten und Einlagen ist gegenüber dem Vorjahr von 4.057.000 TEUR auf 4.254.000 TEUR gestiegen (+4,9%). Die Erträge sind im Wesentlichen durch Zinserträge in Höhe von 36.349 TEUR geprägt. Die Aufwendungen hingegen von den allgemeinen Verwaltungsaufwendungen in Höhe von 31.969 TEUR.

	2018	2017
Gesamtkreditentwicklung	1.808.000 TEUR	1.714.000 TEUR
Mitgliederentwicklung	42.628	42.201

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung des Genossenschaftsverbands – Verband der Regionen e.V. hat zu keinen Einwendungen geführt.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2018	2017	2016
Entwicklung der Bilanzsumme (in TEUR)	1.897.196	1.761.201	1.691.606

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Volksbank Krefeld eG ist Partner im Finanzverbund anerkannter Finanzspezialisten, wie z. B. der Münchener Hypothekenbank eG, der Bausparkasse Schwäbisch Hall und der R + V Versicherung. Zum 01.01.2012 ist sie mit der Volksbank Brüggen-Nettetal eG fusioniert.

Organe der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Christoph Gommans
Herr Stefan Rinsch
Herr Wilhelm Struck

Aufsichtsrat: Dr. Michael Gehlen, Aufsichtsratsvorsitzender
Heinz-Peter Böhm
Dr. Anke Busch
Karl-Heinz Deckers
Roland Gerhards
Herbert Kohnen
Michael Pickartz
Margret Platen-Küppers
Christian Ramrath
Manfred Schomm

Zu Aufwendungen für Aufsichtsratsvergütungen im Geschäftsjahr 2018 liegen keine Informationen vor.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2018	2017	2016
298,0	308,0	315,0

2.2.3.7 Sparkassenzweckverband Krefeld-Kreis Viersen und Sparkasse Krefeld AöR (2018)

Ostwall 155
 47798 Krefeld
 02151/6868888
 www.sparkasse-krefeld.de

Unternehmensziel:

Der Zweckverband ist nach § 3 der Satzung Träger einer Sparkasse mit dem Namen Sparkasse Krefeld – Zweckverbandssparkasse der Stadt Krefeld und des Kreises Viersen. Die Verfassung und Verwaltung des Verbandes richten sich nach den Vorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG) und des Gesetzes über die Sparkassen sowie über die Girozentrale und Sparkassen- und Giroverbände (SpkG).

Da der Zweckverband ausschließlich als Träger fungiert und mangels Vermögenswerten und Geschäftsvorfällen nach eigener Auskunft keine Jahresabschlüsse erstellt, wird nachstehend die Sparkasse Krefeld AöR abgebildet, die das operative Geschäft übernimmt.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

<u>Zweckverband Träger</u>	<u>Anteil in %</u>
Stadt Krefeld	50,00
Kreis Viersen	50,00
Gesamt	100,00
<u>Gesellschafter AöR</u>	<u>Anteil in %</u>
Sparkassenzweckverband Krefeld- Kreis Viersen	100,00

Hinweis

Zum Berichtsschluss hat der Jahresabschluss 2019 der Gesellschaft noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR	Stand 31.12.2016 TEUR
Barreserve	204.585	296.646	225.883
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel	0	0	0
Forderungen an Kreditinstitute	708.002	407.097	741.436
Forderungen an Kunden	5.096.007	4.943.320	4.761.279
Schuldverschreibungen u. a. festverzinsliche Wertpapiere	1.682.005	1.798.997	1.542.028
Aktien u. a. nicht festverzinsliche Wertpapiere	698.976	663.576	618.635
Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	129.941	132.160	131.343
Anteile an verbundene Unternehmen	153	153	153
Treuhandvermögen	3.179	3.349	3.979
Immaterielle Anlagewerte	101	132	233
Sachanlagen	78.869	79.012	80.567
Sonstige Vermögensgegenstände	2.806	8.119	5.068
Rechnungsabgrenzungsposten	3.363	3.818	5.321
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0	0
Aktiva	8.607.988	8.336.380	8.115.926
Verbindlichkeiten	7.653.040	7.405.028	7.213.891
Treuhandverbindlichkeiten	3.179	3.349	3.979
Sonstige Verbindlichkeiten	10.873	10.715	11.547
Rechnungsabgrenzungsposten	3.526	4.367	7.019
Rückstellungen	82.900	71.893	69.891
Sonderposten mit Rücklagenteil	0	0	0
Nachrangige Verbindlichkeiten	38.632	48.132	50.364
Fonds für allgemeine Bankrisiken	339.275	323.751	297.516
Gezeichnetes Kapital	0	0	0
Ergebnisrücklagen	469.145	461.719	454.219
Bilanzgewinn	7.417	7.426	7.500
Passiva	8.607.988	8.336.380	8.115.926

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR	TEUR
Zinserträge	189.616	200.754	214.432
Laufende Erträge	19.173	25.012	24.301
Erträge aus Gewinngemeinschaften, u. a.	0	0	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen	2.182	6.227	4.096
Provisionserträge	59.741	56.172	49.450
Nettoertrag aus Finanzgeschäften	0	0	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen	0	1.256	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	6.303	8.441	9.375
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		0	0
Erträge	277.014	297.862	301.654
Zinsaufwendungen	62.174	93.849	93.184
Provisionsaufwendungen	4.836	3.797	4.023
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	140.020	139.806	139.677
Abschreibungen	21.947	5.871	7.670
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.546	5.390	5.235
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	10.000	26.235	30.322
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Steuern	26.074	15.488	14.043
Aufwendungen	269.597	290.436	294.154
Betriebsergebnis	7.417	7.426	7.500
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
Einstellung in die Ergebnisrücklage	0	0	0
Bilanzgewinn	7.417	7.426	7.500

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

k.A.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

k.A.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2018	2017	2016
Entwicklung der Bilanzsumme (in TEUR)	8.607.988	8.336.380	8.115.926

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Sparkasse Krefeld ist am Rheinischen Sparkassen- und Giroverband beteiligt. Über andere wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen liegen keine Informationen vor.

Organe des Zweckverbandes:

Verbandsversammlung: Die Verbandsversammlung besteht aus 40 Mitgliedern, von denen 20 von der Stadt Krefeld, 17 vom Kreis Viersen und 3 von der Stadt Willich entsandt werden.
Aus Gründen der Übersicht wird auf eine Darstellung verzichtet.

Organe der AöR:

Vorstand: Frau Dr. Birgit Roos (Vorsitzende)
Herr Lothar Birnbrich
Herr Markus Kirschbaum

Verwaltungsrat: Dr. Andreas Coenen (Vorsitzender)
Ratsherr Philibert Reuters
Frau Luise Fruhen
Ratsherr Jürgen Wettingfeld
Herr Johannes Bäumges
Ratsfrau Stefanie Neukirchner
Herr Hans Smolenaers
Herr Bernd Scheelen
Herr Udo Schiefner
Ratsherr Klaus Kokol
Herr Jürgen Heinen
Frau Irene Wistuba.

Vertreter der Dienstkräfte:
Frau Petra Balters
Herr Klaus-Peter Seidel
Frau Sabine Haberland-Hoffmann

Frau Birgit Achten
 Herr Marc Stränger
 Herr Markus Dörkes
 Frau Petra Balters
 Herr Klaus-Peter Seidel
 Frau Sabine Haberland-Hoffmann

Beisitzende Hauptverwaltungsbeamte
 nach § 10 Abs. 4 SpkG NRW:
 Oberbürgermeister Frank Meyer
 Bürgermeister Josef Heyes

Stellvertreter:
 Ratsherr Walter Fasbender
 Herr Günter Werner
 Ratsherr Michael Zecha
 Herr Peter Fischer
 Ratsherr Dr. Stefan Galke
 Herr Hans Kettler
 Herr Oliver Leist
 Herr Bernd Dieter Röhrscheid
 Herr Martin Reyer
 Herr Thorsten Hansen
 Herr Carsten Repges
 Frau Anke te Neues
 Herr Ulrich Pooth
 Herr Volker Leßmann
 Herr Bernd Schmidt
 Herr Patrick Müller
 Herr Klaus Engelmann
 Herr Dirk Schumacher

Zur Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder liegen keine Informationen vor.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2018	2017	2016
1.716,0	1.716,0	1.716,0

2.2.3.8 euregio Rhein-Maas-Nord

Konrad-Zuse-Ring 6
 41179 Mönchengladbach
 02161/69850
 www.euregio-rmn.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Zweckverbandes ist die Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auf regionaler und örtlicher Ebene gemäß dem Abkommen zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen, dem Land Niedersachsen, der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande vom 23.05.1991.

Nach § 3 der Satzung hat der Zweckverband die Aufgabe, die regionale grenzübergreifende Zusammenarbeit seiner Mitglieder zu fördern, zu unterstützen und zu koordinieren. Insbesondere soll die Zusammenarbeit in den Bereichen wirtschaftliche Entwicklung, Ausbildung, Arbeitsmarkt, Verkehr und Transport, Technologie und Innovation, Raumordnung, Kultur und Sport, Tourismus und Erholung, Umweltschutz und Abfallwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege, soziale Angelegenheiten, Gesundheitswesen, Katastrophenschutz, Kommunikation und öffentliche Sicherheit und Ordnung stattfinden. Priorität haben die Aktivitäten, die einen erkennbaren Mehrwert und Nutzen für die Bürger haben und die Menschen zusammenbringen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	21.218,39	8,33
weitere 23 deutsche und niederländische Gemeinden und Handelskammern	<u>233.504,21</u>	<u>91,67</u>
Gesamt	254.722,60	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	3	5	6
Sachanlagen	25	25	33
Anlagevermögen	28	30	40
Vorräte	0	0	0
Forderungen	421	213	185
Kassenbestand/ Liquide Mittel	600	703	588
Umlaufvermögen	1.020	916	773
Rechnungsabgrenzungsposten	5	5	5
Aktiva	1.054	951	818
Allgemein Rücklage	255	255	255
Zweckgebundene Deckungsrücklage	0	0	0
Ausgleichsrücklage	126	118	86
Jahresfehlbetrag/ -überschuss	-1	8	32
Eigenkapital	380	381	373
Sonderposten	1	3	5
Rückstellungen	65	62	37
Verbindlichkeiten	607	505	403
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.054	951	818

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Zuwendungen und allgemein Umlagen	1.465	1.280	1.263
Sonstige ordentliche Erträge	3	4	4
ordentliche Erträge	1.468	1.284	1.267
Personalaufwendungen	797	714	763
Versorgungsaufwendungen	0	0	0
Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	144	326	257
Bilanzielle Abschreibungen	15	19	12
Transferaufwendungen	4	4	4
sonstige Aufwendungen	508	212	198
ordentliche Aufwendungen	1.470	1.276	1.234
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1	8	33
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und Finanzaufwendungen	0	0	0
Finanzergebnis	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-1	8	32
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-1	8	32

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Der Schwerpunkt auf der Vermögensseite der Bilanz liegt im Umlaufvermögen. Dieses besteht aus privatrechtlichen Forderungen ggü. dem öffentlichen Bereich (412 TEUR), liquiden Mitteln (600 TEUR) und sonstigen Vermögensgegenständen (7 TEUR).

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung erfolgt durch die Rechnungsprüfung des Rhein-Kreis Neuss und hat zu keinen Einwendungen geführt

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (in %)	36,1	40,1	45,6
Anlagenintensität (in%)	2,6	3,2	4,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft finanziert sich in erster Linie aus Zuschüssen im Rahmen des INTERREG V (seit 01.07.2015) durch die Europäische Union, das Land Nordrhein-Westfalen, die Provinz Limburg und das Ministerie van Economische Zaken.

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen abseits der Projekte bestehen nicht.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführer: Herr Andre Ditty (bis 28.06.2019)
Kommissarisch: Herr Martijn Spaargaren (ab 29.06.2019)

Verbandsvorstand: Bürgermeister Antoin Scholten
Bürgermeister Dr. Hans Gillissen
Bürgermeisterin Minique de Boer-Beerta
Bürgermeister Dr. Jos Hessels
Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners
Oberbürgermeister Frank Meyer
Landrat Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat Dr. Andreas Coenen
Herr Jürgen Steinmetz

Die Vertreter des Verbandsvorstandes erhielten im Geschäftsjahr keine Vergütungen.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
15,0	14,0	13,0

2.2.3.9 NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH

Fritz-Vomfelde-Straße 10
40547 Düsseldorf

Unternehmensziel:

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunalnahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften. Die Stadt Krefeld hat mit Wirkung zum 02.03.2018 1% der Anteile erworben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	1.000,00	1,00
NRW.URBAN Service GmbH	92.000,00	92,00
weitere 6 Kommunen	<u>7.000,00</u>	<u>7,00</u>
Gesamt	100.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Sachanlagen	0	0
Anlagevermögen	0	0
Vorräte	78	18
Forderungen	1.271	215
Kassenbestand/ Liquide Mittel	31	90
Umlaufvermögen	1.380	324
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Aktiva	1.381	324
Allgemein Rücklage	100	100
Verlustvortrag	-17	-14
Jahresfehlbetrag/ -überschuss	5	-3
Eigenkapital	87	83
Rückstellungen	4	3
Verbindlichkeiten	1.289	238
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Passiva	1.381	324

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Umsatzerlöse	1.894	186
Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	60	18
Sonstige ordentliche Erträge	0	0
ordentliche Erträge	1.954	205
Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	1.924	202
Bilanzielle Abschreibungen	0	0
sonstige Aufwendungen	24	6
ordentliche Aufwendungen	1.948	208
Betriebsergebnis	5	-3
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0
Jahresergebnis	5	-3

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.057 TEUR erhöht. Der erhebliche Anstieg liegt an der Aufnahme der Tätigkeit durch die Gesellschaft, die treuhänderisch für ihre Gesellschafter Planungsleistungen erbringt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der WPR Rhein-Ruhr GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu keinen Einwendungen geführt.

Leistungen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018
Eigenkapitalquote (in %)	6,3	25,6

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Gesellschaft übernimmt treuhänderisch die Entwicklung und Vermarktung von Flächenprojekten ihrer Gesellschafter. Die Abrechnung erfolgt aus dem Erlös der Projekte.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführer: Herr Ludger Kloidt
 Herr Franz Meiers

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte	
2019	2018
./.	14,0

2.2.4 Kultur und Bildung

2.2.4.1 Seidenweberhaus GmbH

Theaterplatz 1
 47798 Krefeld
 (02151) – 7810 0
 www.seidenweberhaus.de

Unternehmensziel:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Veranstaltungsstätten Seidenweberhaus und YAYLA-Arena. Diese Einrichtungen dienen kulturellen, gesellschaftlichen, sportlichen und geselligen Zwecken. Sie stehen offen für alle den Interessen der Stadt und der Bürger dienenden Veranstaltungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	2.160.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	46	41	41
Sachanlagen	3.632	3.298	3.206
Anlagevermögen	3.678	3.339	3.247
Vorräte	28	46	58
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	298	360	428
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	2.651	2.733	1.744
Umlaufvermögen	2.977	3.139	2.230
Rechnungsabgrenzungsposten	22	592	1.169
Aktiva	6.676	7.070	6.646
Gezeichnetes Kapital	2.160	2.160	2.160
Kapitalrücklage	6.083	6.129	5.750
Jahresfehlbetrag	-3.384	-3.255	-2.964
Eigenkapital	4.859	5.034	4.946
Rückstellungen	204	260	96
Verbindlichkeiten	1.459	1.671	1.468
Rechnungsabgrenzungsposten	154	104	135
Passiva	6.676	7.070	6.646

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Umsatzerlöse	2.121	2.083	2.175
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	188	107	29
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	2.309	2.190	2.205
Materialaufwand	1.332	1.271	1.204
Personalaufwand	1.692	1.674	1.502
Abschreibungen	162	125	116
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.471	2.337	2.309
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	5.657	5.407	5.132
Betriebsergebnis	-3.348	-3.217	-2.928
Sonstige Steuern	-35	-38	-37
Jahresfehlbetrag	-3.384	-3.255	-2.964

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme ist zum Vorjahr um 394 TEUR gesunken. Die Schwankung liegt im üblichen Bereich. Die liquiden Mittel sind gegenüber dem Vorjahr um 82 TEUR gesunken. Die Vorräte von 28 TEUR beinhalten im Wesentlichen Reparatur- und Wartungsmaterial für die Teilbetriebe Seidenweberhaus und YAYLA-Arena sowie Bestände an Payment- und Dauerkarten für den YAYLA-Arena. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 38 TEUR gestiegen.

Die Gesellschaft erhält unterjährig einen Zuschuss von der Stadt Krefeld, den sie in die Kapitalrücklage einstellt und gegen den Jahresfehlbetrag verrechnet.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	72,8	71,2	74,4
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	55,1	47,2	48,8

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

In Zusammenhang mit dem Unternehmensziel liegen u. a. nachfolgende Finanz- und Leistungsbeziehungen vor:

- Pachtvertrag mit der Krefelder Baugesellschaft mbH
- Nutzungs- und Überlassungsvereinbarung mit der Krefelder Pinguine Eishockey GmbH
- Partner-, Werbe- und Kommunikationsverträge

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Paul Keusch

Aufsichtsrat:

- Ratsfrau Barbara Behr (Vorsitzende)
- Ratsherr Hans Butzen
- Ratsherr Benedikt Lichtenberg
- Ratsfrau Ruth Brauers
- Stadtkämmerer Ulrich Cyprian
- Ratsfrau Anke Drießen-Seeger
- Ratsherr Mustafa Ertürk
- Ratsherr Stephan Hagemes
- Ratsherr Dr. Gero Hattstein
- Ratsherr Paul Hoffmann
- Ratsherr Manfred Läckes
- Ratsherr Michael Zecha
- Ratsherr Thorsten Hansen
- Ratsherr Gregor Waschau

Die Gesamtbezüge für die Aufsichtsratsmitglieder beliefen sich im Geschäftsjahr auf 10,8 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
25,0	25,0	25,0

2.2.4.2 Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH

Theaterplatz 3
 47798 Krefeld
 02151/805-0
 www.theater-kr-mg.de

Unternehmensziel:

Die Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH wurde am 29.12.2010 aus den Vereinigten Städtische Bühnen Krefeld und Mönchengladbach GbR gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Kunst und Kultur durch Betrieb von Orchestern und Theatern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	400.000,00	50,00
Stadt Mönchengladbach	<u>400.000,00</u>	<u>50,00</u>
Gesamt	800.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.08.2019 TEUR	Stand 31.08.2018 TEUR	Stand 31.08.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	35	31	54
Sachanlagen	1.844	1.781	1.741
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.879	1.812	1.795
Vorräte	255	265	275
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.068	2.849	82
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	5.574	4.336	5.754
Umlaufvermögen	6.897	7.449	6.111
Rechnungsabgrenzungsposten	69	85	103
Aktiva	8.845	9.346	8.009
Gezeichnetes Kapital	800	800	800
Kapitalrücklage	0	0	0
Gewinnvortrag	2.934	1.551	1.005
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-180	1.383	546
Eigenkapital	3.554	3.734	2.351
Rückstellungen	1.858	1.780	1.963
Verbindlichkeiten	848	771	653
Rechnungsabgrenzungsposten	2.586	3.061	3.042
Passiva	8.845	9.346	8.009

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

Positionen	2018/2019	2017/2018	2016/2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	3.824	3.356	3.668
sonstige betriebliche Erträge	29.129	29.013	27.583
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.399	1.119	1.202
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	1
Erträge	34.353	33.489	32.454
Materialaufwand	1.927	1.673	1.642
Personalaufwand	26.846	25.410	25.141
Abschreibungen	1.465	1.390	1.359
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.281	3.621	3.757
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Sonstige Steuern	14	12	10
Aufwand	34.534	32.106	31.909
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-180	1.383	546

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 501 TEUR verringert. Das Anlagevermögen ist im Wesentlichen von den Sachanlagen (1.844 TEUR) geprägt. Diese bestehen aus Bühnen- und Kostümbildern, Werkstätteneinrichtung, Fuhrpark sowie teilfertigen Bühnen- und Kostümbildern. Die Spielstätten werden durch die Gesellschafter zur Verfügung gestellt.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 180 TEUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

	2019	2018
Erlöse Spielstätte Krefeld (in TEUR)	1.788	1.486
Erlöse Spielstätte Mönchengladbach (in TEUR)	1.547	1.508
Besucher in Krefeld und Mönchengladbach (gesamt)	195.512	199.309
davon Musiktheater	58.497	39.782
davon Ballett	20.783	34.416
davon Schauspiel	57.752	70.080
davon Konzerte	27.324	31.822
davon Sonstige	31.156	23.479

Im Geschäftsjahr sind der Gesellschaft Aufwendungen für Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 3,8 TEUR entstanden.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2018/2019	2017/2018	2016/2017
542	523,0	524,0

2.2.4.3 Zoo Krefeld gGmbH

Uerdinger Straße 377
 47800 Krefeld
 02151/95520
 www.zookrefeld.de

Unternehmensziel:

Das Unternehmensziel der Zoo Krefeld gGmbH umfasst den Betrieb, die Erhaltung und die Weiterentwicklung des Krefelder Zoos durch die Förderung des Artenschutzes und der biologischen Vielfalt, die Förderung der naturkundlichen Volks- und Berufsbildung sowie der Förderung von Wissenschaft und Forschung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	749.000,00	74,90
Zoofreunde Krefeld e.V.	<u>251.000,00</u>	<u>25,10</u>
Gesamt	1.000.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	5	5	11
Sachanlagen	5.675	5.507	5.525
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	5.680	5.512	5.536
Forderungen	65	104	58
Vorräte	96	95	87
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	1.421	1.326	1.314
Umlaufvermögen	1.582	1.526	1.459
Rechnungsabgrenzungsposten	6	1	3
Aktiva	7.268	7.039	6.998
Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
Kapitalrücklage	534	534	534
Gewinnrücklage	56	56	56
Gewinn-/Verlustvortrag	442	394	272
Jahresfehlbetrag/-überschuss	30	48	122
Eigenkapital	2.062	2.032	1.984
Sonderposten mit Rücklageanteil	3.946	4.276	4.211
Rückstellungen	125	173	171
Verbindlichkeiten	888	315	417
Rechnungsabgrenzungsposten	247	242	215
Passiva	7.268	7.039	6.998

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017
Umsatzerlöse	3.309	3.249	3.139
Sonstige betriebliche Erträge	2.975	2.473	2.459
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	6.284	5.722	5.598
Materialaufwand	2.021	1.730	1.806
Personalaufwand	3.317	2.952	2.686
Abschreibungen	322	332	305
Sonstige betriebliche Aufwendungen	587	651	677
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	6.247	5.665	5.473
Betriebsergebnis	37	57	125
Sonstige Steuern	-7	-9	-3
Jahresfehlbetrag/-überschuss	30	48	122

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 229 TEUR erhöht. Die Sachanlagen (5.675 TEUR) sind im Wesentlichen von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten (4.744 TEUR) geprägt. Der Tierbestand ist gleichbleibend mit 15.000 EUR erfasst.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 60 TEUR auf 3.309 TEUR angestiegen. Die Mehreinnahmen sind im Wesentlichen auf die Steigerung der Tages- und Jahreskartenverkäufe sowie Zooführungen zurückzuführen. Der Betriebskostenzuschuss der Stadt Krefeld betrug im Geschäftsjahr 2.095 TEUR und ist in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten. Die Aufwendungen sind maßgeblich von den Personalaufwendungen (3.317 TEUR) und den Materialaufwendungen (2.021 TEUR) geprägt.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	28,4	28,9	28,3
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	78,2	78,3	79,1

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Das Rechnungswesen (Finanz- und Anlagenbuchhaltung) der Zoo Krefeld gGmbH erfolgt durch die Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. Wolfgang Dreßen

Aufsichtsrat:

- Herr Friedrich Berlemann
- Ratsherr Wilfried Bovenkerk (Vorsitzender)
- Herr Florian Effertz
- Ratsherr Walter Fasbender
- Ratsherr Manfred Läckes
- Oberbürgermeister Frank Meyer
- Ratsfrau Heidi Matthias
- Herr Knut Nielsen, beratend
- Ratsfrau Karin Späth
- Herr Manfred Stein, beratend
- Herr Dietmar Schörner

Im Geschäftsjahr 2019 sind der Gesellschaft Aufwendungen für Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 1,0 TEUR entstanden.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
84,0	79,0	75,0

2.2.4.4 StudienInstitut Niederrhein

Königstrasse 170
 47798 Krefeld
 02151/861370
 www.studieninstitut-niederrhein.de

Unternehmensziel:

Träger des Instituts sind die Städte Krefeld und Mönchengladbach sowie die Kreise Kleve, Viersen und Wesel. Aufgaben des Instituts sind die Durchführung von Ausbildungs- und Tarifangestelltenlehrgängen sowie die Durchführung von dienstbegleitenden bzw. berufsvorbereitenden Unterweisungen, die Zwischen- und Abschlussprüfungen, die Personalausleseverfahren und Stellenbesetzungsverfahren, die Fortbildungs-, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen der Träger sowie ihrer Eigenbetriebe und Eigengesellschaften.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

<u>Gesellschafter</u>	<u>in %</u>
Stadt Krefeld	20,00%
Stadt Mönchengladbach	20,00%
Kreis Kleve	20,00%
Kreis Viersen	20,00%
Kreis Wesel	20,00%

a) Entwicklung der Jahresrechnung

Haushaltszusammenstellung	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Einnahmen Haushaltsjahr	5.635	4.676	4.172
Umlagen	325	290	290
Deckung des Haushaltsfehlbedarfs	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.960	4.966	4.462
Ausgaben Haushaltsjahr	5.767	4.928	4.350
Zuführung zur Rücklage (Haushaltsüberschuss)	194	37	113
Gesamtausgaben	5.960	4.966	4.462

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Erläuterungen

Die finanzielle Entwicklung der letzten drei Jahre (2017-2019) stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
2017	4.243.100,00	4.462.221,02
2018	4.450.110,00	4.965.761,18
2019	4.877.550,00	5.960.276,42

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Eine Aussage zu finanzwirtschaftlichen Kennzahlen kann nicht getroffen werden.

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Der nach Abzug der Einnahmen verbleibende Zuschussbetrag wird nach dem Mitarbeitermaßstab auf die Träger Verteilt (Defizit-Umlage).

Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgt durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Viersen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Ulrich Hesse
Frau Beate Papendell-Illés (Stv.)

Kuratorium: Oberbürgermeister Hans-Wilhelm Reiners
(Institutsvorsteher)
Landrat Dr. Andreas Coenen (1. Stellv.)



Beteiligungen der Stadt Krefeld 2019

Oberbürgermeister Frank Meyer
Landrat Wolfgang Spreen
Landrat Dr. Ansgar Müller

Studienleitung: Herr Wilfried Esser (Studienleiter)
Herr Karl-Heinz Hagen (Stellvertreter)

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
17,0	17,0	17,0

2.2.5 Gesundheit und Soziales

2.2.5.1 HELIOS Klinikum Krefeld GmbH

Lutherplatz 40
 47805 Krefeld
 02151/320
www.helios-kliniken.de/klinik/krefeld

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der Betrieb von Einrichtungen der Gesundheitsfürsorge sowie der Beteiligung an solchen Einrichtungen. Sie dient im Rahmen ihrer sachlichen Möglichkeiten der stationären, teilstationären und ambulanten Untersuchung, Behandlung und Versorgung von Patienten. Gegenstand des Unternehmens ist ferner die Übernahme von weiteren gesundheitlichen und sozialen Aufgaben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	2.698.250,00	25,10
Helios Kliniken GmbH	<u>8.051.750,00</u>	<u>74,90</u>
Gesamt	10.750.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.494	1.135	991
Sachanlagen	201.993	202.612	205.658
Finanzanlagen	75	434	434
Anlagevermögen	203.562	204.180	207.083
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	94.250	77.963	57.460
Vorräte	11.113	10.189	9.063
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	575	318	329
Umlaufvermögen	105.939	88.470	66.852
Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	8.597	8.597	8.597
Rechnungsabgrenzungsposten	20	41	175
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0	0
Aktive latente Steuern	1.076	4.815	8.894
Aktiva	319.194	306.103	291.601
Gezeichnetes Kapital	10.750	10.750	10.750
Kapitalrücklage	1.262	1.288	1.288
Gewinnrücklage	259	259	259
Gewinnvortrag	54.589	16.005	16.005
Jahresüberschuss	36.358	38.584	0
Eigenkapital	103.218	66.886	28.302
Sonderposten	31.532	35.806	37.013
Rückstellungen	28.322	26.602	19.044
Verbindlichkeiten	155.876	176.556	206.980
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0
Latente Steuern	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	247	254	262
Passiva	319.194	306.103	291.601

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	363.301	359.267	348.548
Nutzungsentgelte der Ärzte	3.877	3.964	3.393
Erhöhung/ Verminderung Bestand an unfertigen Leistungen	644	643	-431
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	289	0
Zuweisungen und Zuschüsse	13.788	0	0
Erträge aus Beteiligungen	0	28	70
Sonstige betriebliche Erträge	12.861	20.495	23.988
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	152	1	2.106
Betriebserträge	394.624	384.688	377.674
Materialaufwand	106.204	107.692	105.555
Personalaufwand	189.460	180.044	173.045
Abschreibungen	15.135	14.726	15.979
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.567	32.933	30.956
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.194	3.580	3.324
Betriebsaufwendungen	351.560	338.975	328.859
Betriebsergebnis	43.064	45.713	48.815
Steuern	-6.706	-7.129	16.533
Außerordentliches Ergebnis	0	0	5.926
Aufgr. Gewinnabführungsvertrages abgef. Gewinn	0	0	-71.273
Jahresfehlbetrag/-überschuss	36.358	38.584	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 13.091 TEUR erhöht. Die Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens beinhalten Einzel- und Pauschalfördermittel sowie Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter für Investitionen in aktivierte Vermögensgegenstände des Anlagevermögens. In den Umsatzerlösen sind auch Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB enthalten. Diese beinhalten wiederum Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben in Höhe von 31.554 TEUR, Nutzungsentgelte der HELIOS Privatkliniken in Höhe von 19.435 TEUR sowie periodenfremde Erträge in Höhe von 1.651 TEUR.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der KPMG GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	32,3	21,8	9,7
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	63,8	66,7	71,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Es besteht u. a. ein Vertrag mit der Gamma-Knife-Zentrum Krefeld Gesellschaft zur Errichtung und zum Betrieb radiochirurgischer Einrichtungen mbH & Co. KG. Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und das Betreiben eines Gamma-Knife-Zentrums in Krefeld.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Alexander Holubars
Herr Reiner Micholka

Aufsichtsrat (Anteilsvertreter): Herr Jörg Reschke (Vorsitzender)
Oberbürgermeister Frank Meyer
Herr Frank Mönter
Frau Sanja Popic
Ratsfrau Gisela Klaer
Ratsfrau Britta Oellers, MdL

Arbeitnehmervertreter

Herr Dr. Jan Blazejak
Herr Rolf Horster
Herr Siegfried Bendt
Herr Rolf Lübke
Herr Jürgen Pascha
Frau Sabine Walter

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von insgesamt 18 TEUR.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
2.398,7	2.355,9	2.322,2

2.2.5.2 Senioreneinrichtungen der Stadt Krefeld (2017)

Von-der-Leyen-Platz 1

47798 Krefeld

Unternehmensziel:

Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Verhütung, Überwindung oder Milderung der Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch Maßnahmen wie z.B. Angeboten zur Gestaltung des Alltags, der Geselligkeit, der Unterhaltung, der Bildung oder der Wahrung kultureller Bedürfnisse, der Hilfe bei Fragen der Aufnahme in eine Einrichtung, bei der Beschaffung eines Heimplatzes sowie den Aufenthalt im Erholungsheim Gut Schirmau.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	300.000,00	100,00

Hinweis:

Zum Berichtsschluss haben die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 der Einrichtung noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft im Berichtsjahr kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2017 TEUR	Stand 31.12.2016 TEUR	Stand 31.12.2015 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	4.024	4.228	4.432
Finanzanlagen	3.373	3.373	3.373
Anlagevermögen	7.396	7.600	7.805
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	33	0	531
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	417	410	36
Umlaufvermögen	449	411	567
Aktiva	7.846	8.011	8.372
Gezeichnetes Kapital	300	300	300
Rücklagen	3.424	3.424	3.424
Gewinnvortrag	159	57	-100
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	56	102	157
Eigenkapital	3.939	3.883	3.781
Sonderposten	129	133	136
Rückstellungen	29	21	37
Verbindlichkeiten	3.748	3.974	4.418
Passiva	7.846	8.011	8.372

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	756	767	429
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	3	4	3
Sonstige betriebliche Erträge	0	4	321
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	760	774	752
Materialaufwand	321	320	321
Abschreibungen	204	204	131
Sonstige betriebliche Aufwendungen	41	53	44
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	136	93	97
Betriebsaufwendungen	702	670	592
Betriebsergebnis	58	104	160
Sonstige Steuern	-2	-2	-3
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	56	102	157

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

k.A.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2017	2016	2015
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	88,0	48,5	45,2
Umlaufintensität (Umlaufvermögen in % der Bilanzsumme)	94,3	94,9	93,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Der Betrieb bzw. die Stadt Krefeld hat am 20.08.2003 mit der Städtische Seniorenheime Krefeld GmbH einen Nießbrauchvertrag rückwirkend zum 01.01.2003 über das zum Betrieb gehörende Vermögen geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Betriebsleitung: Herr Wolfram Gottschalk

Die Aufgaben des Betriebsausschusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Senioreneinrichtungen der Stadt Krefeld werden durch den Hauptausschuss der Stadt Krefeld wahrgenommen.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2017	2016	2015
./.	./.	./.

2.2.5.3 Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH

De-Greiff-Straße 194
 47804 Krefeld
 02151/76560
 www.seniorenheime-krefeld.de

Unternehmensziel:

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Sicherstellung der pflegerischen Versorgung der Bewohner/innen der Städtischen Seniorenheime sowie die Bereitstellung altengerechten Wohnraumes in den heimverbundenen Altenwohnungen (betreutes Wohnen mit Service). Sie dient im Rahmen ihrer sachlichen Möglichkeiten der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege und Betreuung alter Menschen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	700.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
Sachanlagen	8.186	8.510	5.656
Finanzanlagen	131	131	131
Anlagevermögen	8.317	8.642	5.788
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	2.143	2.499	1.362
Vorräte	56	48	51
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	5.165	4.304	6.237
Umlaufvermögen	7.364	6.852	7.651
Rechnungsabgrenzungsposten	18	24	8
Aktiva	15.700	15.517	13.448
Gezeichnetes Kapital	700	700	700
Kapitalrücklagen	1.477	1.477	1.477
Gewinnrücklagen	440	440	440
Bilanzgewinn	0	0	0
Gewinnvortrag	1.963	1.909	1.627
Jahresüberschuss	121	54	282
Eigenkapital	4.700	4.579	4.526
Sonderposten	3.305	3.291	3.283
Rückstellungen	1.451	1.273	1.088
Verbindlichkeiten	6.244	6.374	4.551
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	15.700	15.517	13.448

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	12.761	12.052	11.394
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.542	4.426	4.334
Erträge aus Transportleistungen nach PflegeVG	32	29	28
Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten	2.442	2.560	2.563
Erträge nach § 277 Abs. 1 HGB	2.185	2.389	1.594
Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	77	150	200
Sonstige betriebliche Erträge	291	86	102
Erträge aus öffentlicher/nichtöffentlicher Förderung	30	30	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	16	23	171
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	43	48	33
Betriebserträge	22.419	21.791	20.419
Materialaufwand	6.569	8.005	8.050
Personalaufwand	12.072	10.202	8.725
Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	25	8	9
Steuern, Abgaben, Versicherungen	715	624	624
Mieten, Pachten, Leasing	1.793	1.759	1.924
Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten	30	30	0
Abschreibungen	447	489	347
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	468	433	324
Sonstige betriebliche Aufwendungen	60	58	35
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	119	128	99
Betriebsaufwendungen	22.298	21.737	20.137
Betriebsergebnis	121	54	282
Weitere Erträge	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	121	54	282

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 183 TEUR erhöht. Die Verbindlichkeiten LuL, erhaltenen Anzahlungen, gegenüber dem Gesellschafter, gegenüber verbundenen Unternehmen sowie das Verwahrgeldkonto haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr. In den Sonderposten ist ein Sonderposten aus Erbschaft in Höhe von 3.217 TEUR enthalten.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	29,9	32,6	31,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	53,0	47,0	50,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Die Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH hat mit der Städtische Seniorenheim-Service-Gesellschaft Krefeld mbH einen Facility-Management-Vertrag über die Unterhaltsreinigung der Einrichtungen, den Einkauf von Lebensmitteln und Getränken und die Übernahme sonstiger Aufgaben geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Jörg Schmidt

Aufsichtsrat: Ratsfrau Doris Nottebohm (Vorsitzende)
 Ratsfrau Britta Oellers, MdL
 Herr Jürgen Pascha
 Ratsherr Sayhan Yilmaz
 Herr Sadik Berisa
 Beigeordneter Thomas Visser
 Ratsherr Dr. Stefan Galke
 Ratsfrau Gisela Klaer
 Frau Petra Demuth

Die Aufsichtsratsmitglieder haben im Geschäftsjahr für ihre Geschäftstätigkeit insgesamt 5,3 TEUR erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
321,0	290,0	178,0

2.2.5.4 Städtische Seniorenheim-Service-Gesellschaft Krefeld mbH



De-Greiff-Straße 194
 47804 Krefeld
 02151/76560
www.seniorenheime-krefeld.de

Unternehmensziel:

Facility-Management für die Städtische Seniorenheime Krefeld gemeinnützige GmbH, insbesondere die Erbringung von Verwaltungsleistungen, sämtlichen hauswirtschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie der vorübergehende Einsatz von Hilfskräften zum Ausgleich von Spitzen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH	25.000,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	102	156	171
Sachanlagen	6.654	6.746	6.792
Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.756	6.902	6.963
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	343	1.691	1.019
Vorräte	43	34	27
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	174	77	137
Umlaufvermögen	559	1.803	1.182
Rechnungsabgrenzungsposten	10	14	9
Aktive latente Steuern	151	131	110
Aktiva	7.477	8.849	8.265
Stammkapital	25	25	25
Rücklagen	106	106	106
Gewinnvortrag	776	608	461
Jahresüberschuss	159	168	147
Eigenkapital	1.066	907	739
Rückstellungen	78	164	234
Verbindlichkeiten	6.333	7.777	7.291
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.477	8.849	8.265

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	5.652	6.409	6.610
Sonstige betriebliche Erträge	56	63	83
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Betriebserträge	5.709	6.472	6.693
Materialaufwand	1.801	1.944	1.311
Personalaufwand	2.622	3.343	4.183
Abschreibungen	543	529	502
Sonstige betriebliche Aufwendungen	213	111	185
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	285	274	284
Betriebsaufwendungen	5.464	6.202	6.465
Betriebsergebnis	245	270	228
Sonstige Steuern	0	-1	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-85	-102	-80
Jahresüberschuss	159	168	147

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Erläuterungen:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.372 TEUR vermindert. Die Umsatzerlöse sind um 757 TEUR gesunken. Insbesondere ist der Rückgang auf die Überleitung des Personals in den Bereichen der Pflegehilfe, Verwaltungs- und technischer Dienst zum 01.06.2018 auf die Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH zurückzuführen. In diesem Zusammenhang hat sich auch der Personalaufwand um 721 TEUR gemindert.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	14,3	10,2	8,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	90,4	77,9	84,2

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Mit der Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH besteht seit dem 17.12.2009 ein Facility Management Vertrag über die Unterhaltsreinigung der Einrichtungen, die Speisen- und Getränkeversorgung sowie die Übernahme von Aufgaben aus der Personalüberlassung, die Reinigung, die Verwaltungstätigkeit, technische Dienstleistungen und weitere Tätigkeiten. Der Vertrag ist zuletzt mit Wirkung zum 01.11.2015 angepasst worden. Mit der HPZ gGmbH besteht ein Dienstleistungsvertrag über die Bereitstellung von Außenarbeitsplätzen, an denen Menschen mit Behinderungen entsprechend ihrer Fähigkeiten eingesetzt werden können.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Jörg Schmidt

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
230,0	252,0	279,0

2.2.5.5 Heilpädagogisches Zentrum Krefeld – Kreis Viersen gGmbH



Hochbend 21
47918 Tönisvorst
02156/48010
www.hpz-krefeld.de

Unternehmensziel:

Die Gesellschaft mit Sitz in Tönisvorst verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke der Förderung des Wohlfahrtswesens. Der Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Einrichtungen der Frühförderung, von heilpädagogischen Kindertagesstätten und von Werkstätten für Menschen mit Behinderung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	8.200,00	25,75
Kreis Viersen	8.200,00	25,75
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Krefeld e.V.	5.150,00	16,17
Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Krefeld e.V.	5.150,00	16,17
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Viersen e.V.	<u>5.150,00</u>	<u>16,17</u>
Gesamt	31.850,00	100,00

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2019 TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	103	92	109
Sachanlagen	28.465	27.929	28.623
Finanzanlagen	9.776	9.199	8.456
Anlagevermögen	38.343	37.220	37.188
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	5.908	4.851	4.562
Vorräte	285	296	332
Wertpapiere	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	9.900	11.780	10.961
Umlaufvermögen	16.092	16.928	15.855
Rechnungsabgrenzungsposten	66	85	49
Aktiva	54.502	54.233	53.091
Gezeichnetes Kapital	32	32	32
Gewinnrücklagen	47.050	46.339	45.583
Bilanzgewinn	1	1	0
Eigenkapital	47.082	46.371	45.615
Sonderposten zur Finanzierung Sachanlagevermögen	2.896	3.124	3.356
Rückstellungen	1.729	1.431	1.221
Verbindlichkeiten	2.596	3.048	2.671
Rechnungsabgrenzungsposten	199	259	228
Passiva	54.502	54.233	53.091

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	7.160	6.901	6.600
Erhöhung/Verminderung fertiger u.unfertiger Erzeugnisse	-4	-28	-2
Kostenerstattung gesetzl. Kostenträger	61.598	58.900	56.672
Sonstige betriebliche Erträge	509	578	490
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	271	269	193
Betriebserträge	69.534	66.620	63.954
Materialaufwand	1.806	1.683	1.639
Personalaufwand	50.013	48.086	46.093
Abschreibungen	2.329	2.498	2.324
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.657	13.557	13.177
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	2	18
Betriebsaufwendungen	68.810	65.825	63.251
Betriebsergebnis	723	795	703
Sonstige Steuern	-12	-38	-34
Jahresüberschuss	711	757	669
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1	0	0
Einstellung in Gewinnrücklagen	-711	-756	-669
Bilanzgewinn	1	1	0

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 269 TEUR erhöht. Der Jahresüberschuss beträgt 711 TEUR. Die Werkstatt für behinderte Menschen erzielte einen Überschuss von 902 TEUR und der Bereich Kinder (Kindertagesstätte, Frühförderung) erzielte einen Jahresfehlbetrag von 191 TEUR. Der konsolidierte Jahresüberschuss wird in die Gewinnrücklagen eingestellt, die sich zum 31.12.2019 auf 47.050 TEUR belaufen.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	86,4	85,4	85,9
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	70,4	68,6	70,0

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Zusätzlich zum Unternehmensziel bestehen neben anderen Verträgen und Vereinbarungen mit diversen Beförderungsunternehmen Verträge über Zubringerdienste sowie ein Firmenticket-Vertrag mit der SWK MOBIL GmbH.

Mit der Stadt Krefeld besteht ein Vertrag über die Früherfassung und Frühbetreuung von behinderten Kindern in der Stadt Krefeld.

Mit der SWK ENERGIE GmbH bestehen Strom-, Gas- und Fernwärmelieferverträge.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. Michael Weber

Beirat: Herr Dr. Thomas Delschen (Vorsitzender)
 Ratsfrau Gisela Klaer
 Herr Beigeordneter Markus Schön
 Herr Michael Behrendt
 Herr Dirk Strangfeld
 Herr Frank Olislagers
 Herr Dezernent Ingo Schabrich
 Herr Georg Lickes
 Herr Sebastian Krins
 Frau Dr. Bettina Rademacher-Bensing

Die Mitglieder des Beirates haben im Geschäftsjahr 2019 keine Vergütung für ihre Tätigkeit erhalten.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
595,7	575,2	552,0

2.2.5.6 Chemisches Veterinäruntersuchungsamt Rhein Ruhr Wupper (CVUA-RRW) AöR



Deutscher Ring 100
47798 Krefeld
02151/8490
www.cvua-rrw.de

Unternehmensziel:

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper (CVUA-RRW) wurde im Rahmen der Neuorganisation der Chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämter im gesamten Land Nordrhein-Westfalen zum 01.01.2009 als Anstalt des öffentlichen Rechts auf Grundlage der Verordnung zur Errichtung der integrierten Untersuchungsanstalten für die Bereiche des umfassenden Verbraucherschutzes errichtet.

Die Aufgaben des CVUA-RRW erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des § 4 IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Kontrollen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Gesellschafter	Grundkapital	
	in EUR	in %
Stadt Krefeld	15.000,00	5,56
Kreis Wesel	15.000,00	5,56
Stadt Essen	15.000,00	5,56
Stadt Duisburg	15.000,00	5,56
Stadt Oberhausen	15.000,00	5,56
Stadt Mülheim	15.000,00	5,56
Stadt Wuppertal	15.000,00	5,56
Stadt Remscheid	15.000,00	5,56
Stadt Solingen	15.000,00	5,56
Land Nordrhein-Westfalen	<u>135.000,00</u>	<u>50,00</u>
Gesamt	270.000,00	100,00

Wirtschaftliche Daten:

a) Ergebnisrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge	19.100	18.500	17.900
Betriebserträge	19.100	18.500	17.900
Materialaufwand	1.600	1.600	1.600
Personalaufwand	13.900	13.200	13.200
Abschreibungen	1.200	1.100	1.100
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.100	4.100	3.900
Betriebsaufwendungen	20.800	20.000	19.800
Betriebsergebnis	-1.700	-1.500	-1.900

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Erläuterungen

Proben/ Untersuchungen	2019	2018	2017
Planproben	25.678	25.112	26.333
Proben aus Überwachungsprogrammen	3.109	2.045	3.018
Verdachts-, Verfolgs- und nachproben	1.648	1.642	1.372
Beschwerdeproben	240	228	277

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Es liegen keine Angaben vor.

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Es liegen keine Angaben vor.

Organe der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Dr. Detlef Horn
Herr Reiner Pöll
Frau Dr. Martha Stappen

Verwaltungsrat: Frau Dr. Christiane Krüger (Vorsitzende)
Herr Dr. Thomas Delschen
Herr Dr. Ralf Krumpholz

Frau Simone Raskob
Beigeordneter Thomas Visser
Herr Nils Hanheide
Herr Dr. Frank Steinfort
Herr Horst Ohletz
Frau Barbara Reul-Nocke
Herr Jan Welzel
Herr Ralf Berensmeier
Herr Matthias Nocke

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2019	2018	2017
221,0	221,0	225,0

2.2.6 Sonstige Beteiligungen

2.2.6.1 KRZN - Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (Zweckverband) (2018)

Friedrich-Heinrich-Allee 130
 47475 Kamp-Lintfort
 02842/90700
 www.krzn.de


Unternehmensziel:

Das KRZN ist ein Zweckverband nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit. Die Kreise Kleve, Viersen, Wesel und die Städte Krefeld und Bottrop sind die Zweckverbandsmitglieder. Das KRZN hat die Aufgabe, technikunterstützte Informationsverarbeitung für seine Mitglieder und Anwender zu entwickeln oder zu beschaffen und anzubieten. Dabei handelt es sich im Kern um kommunal orientierte IT-Anwendungen, die vom KRZN zentral für die Anwender betrieben werden sowie um die zentrale Beschaffung und Administration von Hard- und Software für die Verbandsanwender.

Das KRZN ist Alleineigentümer der KRZN GmbH mit Sitz in Kamp-Lintfort.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ergibt sich aus dem Unternehmensziel. Die Gesellschaft hat die öffentliche Zielsetzung eingehalten und erreicht.

Beteiligungsverhältnis:

Mitglieder	Anteil in %
Stadt Krefeld	20,00
Stadt Bottrop	20,00
Kreis Viersen	20,00
Kreis Wesel	20,00
Kreis Kleve	20,00
Gesamt	100,00

Hinweis

Zum Berichtsschluss hat der Jahresabschluss 2019 der Gesellschaft noch nicht vorgelegen. Eine Aussage zur Situation der Gesellschaft im Berichtsjahr kann nicht getroffen werden.

Entwicklung der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen:

a) Bilanz

Bilanz-Positionen	Stand 31.12.2018 TEUR	Stand 31.12.2017 TEUR	Stand 31.12.2016 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.924	3.836	2.461
Sachanlagen	15.962	17.112	18.622
Finanzanlagen	1.032	1.022	1.022
Anlagevermögen	20.918	21.970	22.105
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	35.227	35.079	37.027
Vorräte	288	166	1.565
Wertpapiere	0	0	0
Kassenbestand/Guthaben bei Kreditinstituten	2.343	2.110	1.884
Umlaufvermögen	37.857	37.355	40.476
Rechnungsabgrenzungsposten	4.491	2.634	2.641
Aktiva	63.266	61.959	65.223
Allgemeine Rücklage	6.120	5.556	4.540
Ausgleichsrücklage	3.061	2.779	2.303
Jahresüberschuss	-351	848	1.493
Eigenkapital	8.830	9.183	8.336
Sonderposten	0	0	0
Rückstellungen	33.875	32.245	30.726
Verbindlichkeiten	20.519	20.521	26.160
Rechnungsabgrenzungsposten	42	11	1
Passiva	63.266	61.959	65.223

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

b) Gewinn- und Verlustrechnung

GuV-Positionen	Stand	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR	TEUR
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40	0	0
Sonstige Transferträge	0	0	0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.932	65.987	60.600
Kostenerstattungen	0	0	0
sonstige ordentliche Erträge	528	451	762
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
Bestandsveränderungen	122	-1.400	1.418
Ordentliche Erträge	68.622	65.039	62.780
Personalaufwendungen	18.938	16.684	16.774
Versorgungsaufwendungen	1.507	1.068	986
Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	40.018	37.347	35.304
Bilanzielle Abschreibungen	5.001	5.162	4.845
Transferaufwendungen	0	0	0
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.502	3.864	3.210
Ordentliche Aufwendungen	68.966	64.124	61.120
Ordentliches Ergebnis	-344	915	1.660
Finanzergebnis	-6	-67	-167
Jahresergebnis	-351	848	1.493

Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

c) Erläuterungen

k.A.

Prüfungsgesellschaft und Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung der Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen der Beteiligung:

Den Bilanzaufbau der Gesellschaft verdeutlichen auch die folgenden finanzwirtschaftlichen Kennzahlen:

	2018	2017	2016
Eigenkapitalquote (Eigenkapital abzgl. Ausschüttung in % der Bilanzsumme)	14,0	14,8	12,8
Anlagenintensität (Anlagevermögen in % der Bilanzsumme)	31,9	35,4	33,9

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Der Zweckverband hat mit den Verbandsmitgliedern sowie Dritten Verträge über die Bereitstellung und Weiterentwicklung von IT-Anwendungen und damit verbundene Leistungen geschlossen.

Organe der Gesellschaft:

Verbandsvorsteher: Herr Dr. Andreas Coenen

Geschäftsleitung: Herr Horst Hermanns
Herr Jonas Fischer

Verbandsversammlung: Die Versammlung besteht aus 25 Mitgliedern, von denen 5 von der Stadt Krefeld gestellt werden. Aus Platzgründen wird auf eine Einzeldarstellung verzichtet.

Personalbestand (im Jahr):

Beschäftigte		
2018	2017	2016
260,0	233,0	230,0

3 Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und ihren Beteiligungen

Die Ergebnisse der städtischen Beteiligungen fließen über verschiedene Positionen in den städtischen Haushalt ein. Einnahmen aus Konzessionsentgelten, Dividendenaus-schüttungen sowie Mieten und Pachten stehen Verlustabdeckungen bzw. Zuschüssen gegenüber. Bei der Beurteilung der Einzelergebnisse der Beteiligungsunternehmen ist darauf hinzuweisen, dass es sich in der Regel um (mehr oder weniger) öffentliche Unter-nehmen handelt, die zwar in privater Rechtsform geführt werden, nicht jedoch ohne wei-teres mit rein privaten Unternehmen verglichen werden können. Wesentliche Unter-schiede resultieren allein aus der Gemeinwohlorientierung öffentlicher Leistungen und den sich daraus ergebenden eingeschränkten Handlungsmöglichkeiten. Stichworte wie "Sozialverträglichkeit" oder "Maximalversorgung der Bevölkerung" lassen erkennen, dass Rationalisierungspotentiale sowie Möglichkeiten der Preisgestaltung begrenzt sind. Nachfolgend sind die wesentlichen Zahlungsströme aus dem Beteiligungsverhält-nis je Beteiligung dargestellt:

Unternehmen	Kostenart	Plan	Erträge	Aufwendungen
DSM Krefeld Außenwerbung GmbH	Mieten/Pachten Beteiligungen	350.000,00	433.164,39	
	Gewinnanteile Beteiligungen	168.000,00	98.931,05	
	Kapitalertragssteuer	-26.000,00		14.839,65
	Solidaritätszuschlag	-1.500,00		816,19
	GB-externe Verrechnung	-4.752,00		93.582,71
Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwe-cke	-562.000,00		562.000,00
	Periodenfremde Aufw. verb.Unt.,Beteil.	0,00		10.000,00
Hafen Krefeld	Gewinnanteile verb. Unternehmen	0,00	394,26	
Kommunalbetrieb Krefeld AöR	Gewinnanteile verb. Unternehmen	8.960.000,00	0,00	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwe-cke	-12.692.809,00		0,00
Seidenweberhaus GmbH	Erst. verb.Unternehmen	0,00	87.994,28	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwe-cke	-3.421.000,00		3.296.600,00
Sonstige Beteiligungen u.ä.	Konzessionsabgaben	3.535,00	9.195,83	
	Erträge aus der Herab. o. Auflös. v Rück	0,00	3.968,70	
	Andere sonstige ordentliche Er-träge	0,00	1,00	
	Gewinnanteile Beteiligungen	4.300,00	4.520,85	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwe-cke an	-1.100,00		1.074,00
	Rechts- und Beratungskosten	-487.375,00		46.671,86
	Kapitalertragssteuer	-650,00		655,20
	Solidaritätszuschlag	-40,00		36,03
Zwischensumme			638.170,36	4.026.275,64

Unternehmen	Kostenart	Plan	Erträge	Aufwendungen	
Übertrag Zwischensumme			638.170,36	4.026.275,64	
Standort Niederrhein GmbH	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-90.000,00		92.000,00	
SWK Stadtwerke Krefeld AG	Konzessionsabgaben	14.700.000,00	13.985.743,74		
	Gewinnanteile verb. Unternehmen	9.975.200,00	9.975.000,00		
	Kapitalertragssteuer	-1.496.280,00		1.496.250,00	
	Solidaritätszuschlag	-82.295,00		82.293,75	
Theater Krefeld u. Mönchengladbach gGmbH	Zuschüsse für laufende Zwecke	100,00	1.075,00		
	Erträge aus SoPO-Auflösung	5.354,03	0,00		
	Beamtenbezüge	-86.870,00		86.870,00	
	Vergütungen für tarifl. Beschäftigte	-117.870,00		150.244,32	
	Pauschale Lohnsteuer	-140,00		282,15	
	Inanspruchnahme Personal-Rs	0,00	2.749,38		
	Beiträge zu Versorgungskassen	-16.580,00		16.580,00	
	Sozialversicherung	-43.350,00		43.350,00	
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	-34.320,00		34.320,00	
	Zuführungen zur Beihilferückstellung	-8.020,00		8.020,00	
	Erstattung lfd. Verw.-tätigkeit	-100.000,00		0,00	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-	12.976.070,00		13.047.635,00
	Mieten und Pachten	-145.430,00		145.421,04	
	Sonstiges aus laufender Verwaltungstätigkeit	-100,00		1.075,00	
	AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	-20.116,69		0,00	
	Verwaltungskostenbeiträge	-15.530,00		15.530,00	
	GB-externe Verrechnung	-28.200,00		30.031,73	
	Interne Verrechnung Personal	-52.430,00		22.662,91	
Wirtschaftsförderungsges. Krefeld mbH	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-1.088.000,00		1.088.000,00	
Wohnstätte Krefeld AG	Gewinnanteile verb. Unternehmen	4.287.815,00	4.288.008,62		
	Kapitalertragssteuer	-643.172,00		643.201,29	
	Solidaritätszuschlag	-35.374,00		35.376,07	
Zoo Krefeld gGmbH	Zuschüsse für laufende Zwecke	575,00	75,00		
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-2.124.500,00		2.724.500,00	
	Sonstiges aus laufender Verwaltungstätigkeit	-575,00		75,00	
Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr	Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	430.000,00	436.791,57		
	Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.020.000,00	2.011.000,00		
	Periodenfremde Erträge	0,00	5.499,00		
	Erstattung lfd. Verw.-tätigkeit	-7.100,00		6.688,00	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-2.000.000,00		1.914.618,00	
	Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	-2.020.000,00		2.011.000,00	
	Periodenfremde Aufwendungen	-250.000,00		294.000,00	
	Zinsen an Zweckverbände	-500,00		0,00	
Summe			31.344.112,67	28.016.299,90	

Der Planansatz für Erträge betrug im HH-Jahr 40.899.525,00 EUR, die Aufwendungen sollten sich auf 40.680.048,69 EUR belaufen. Das Planergebnis sollte somit 219.476,31 EUR betragen. Nach Saldierung der Ist-Erträge (31.344.112,67 EUR) und der Ist-Aufwendungen (28.016.299,90 EUR) ergibt sich ein Ist-Ergebnis von 3.327.812,77 EUR. Es liegt damit 3.108.336,46 EUR über dem Planergebnis.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planergebnis ist jedoch mit Vorsicht zu betrachten, da z.B. Sachverhalte mit dem Kommunalbetrieb Krefeld, AöR nicht abgerechnet werden konnten, die zu einer wesentlichen Verschlechterung führen dürften.

Festzustellen ist, dass die Finanzierung von Zuschüssen aktuell im Wesentlichen durch die Konzessionsabgabe und Gewinnausschüttungen der SWK Stadtwerke Krefeld AG und die Gewinnausschüttung der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG getragen wird.

4 Schlussbemerkungen

Durch die immer größer werdenden Aufgaben der Kommunen brauchen diese verlässliche und ausreichende Einnahmen. Neben den Steuereinnahmen und den Finanzierungsausgleichsleistungen sind die Einnahmen aus städtischen Unternehmen dringend notwendig für die Erfüllung der Pflichtaufgaben und freiwilligen Leistungen.

Im ersten Berichtsjahr 1994 entlasteten die städtischen Beteiligungen den Haushalt zusätzlich mit 6,95 Mio. EUR. Im Jahr 2019 beträgt die Entlastung 3,3 Mio. EUR ist jedoch aufgrund der unklaren Datenlage des Kommunalbetriebs Krefeld, AöR unter Vorbehalt zu stellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses seit 2016 ist nachfolgend dargestellt:

	2016	2017	2018	2019
PLAN	7,7 Mio. EUR	9,0 Mio. EUR	9,2 Mio. EUR	0,2 Mio. EUR
IST	9,3 Mio. EUR	9,9 Mio. EUR	7,2 Mio. EUR	3,3 Mio. EUR

Aus dem Ergebnis und der Ergebnisentwicklung ist ersichtlich, dass die Stadt Krefeld aktuell weiterhin in der Lage ist, aus den Ausschüttungen einzelner Beteiligungen die Zuschüsse an andere Beteiligungen zu finanzieren und zusätzlich noch einen positiven Beitrag für den städtischen Haushalt zu erhalten.

Es ist jedoch für eine zukünftige Entwicklung der städtischen Beteiligungen zu beachten, dass, sollten die Ausschüttungen der Beteiligungen und damit die Erträge aus Beteiligungen im städtischen Haushalt weiter zurückgehen und zeitgleich die Zuschüsse an andere Beteiligungen erhöht werden müssen oder mindestens gleichbleiben, mittelfristig ein Ausgleich aus dem städtischen Haushalt erfolgen müsste. Die Beteiligungen wären dann nicht mehr haushaltsneutral.

Anlage: Erläuterungen zu Kennzahlen und Beteiligungswerten

In den Darstellungen der einzelnen Beteiligungen werden einige finanzwirtschaftliche Kennzahlen aufgeführt. Diese Kennzahlen sind nicht nur für die Beteiligungsverwaltung ein wichtiges Informations- und Steuerungsinstrument. Nachfolgend werden die Kennzahlen näher definiert, ihre Berechnung erläutert und ihr Informationswert aufgezeigt.

Kennzahlen zur Finanzlage

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Bei der Eigenkapitalquote wird der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dargestellt. Je höher die Eigenkapitalquote, desto größer ist die wirtschaftliche Sicherheit und die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Bei einer geringen Eigenkapitalquote werden eventuell eher Kapitalzuführungen der Gesellschafter notwendig.

$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Mit der Fremdkapitalquote wird der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital dargestellt. Je niedriger die Fremdkapitalquote, desto weniger abhängig ist das Unternehmen von fremden Geldgebern und desto erfolgreicher können neue Kreditgeber erreicht werden.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

Die Anlagenintensität ist eine Kennzahl zur Darstellung der Flexibilität und Anpassungsfähigkeit des Unternehmens. Bei dieser Kennzahl gibt es große Unterschiede je nach Branche und Art des zu betrachtenden Betriebes. Um eine Bewertung bezüglich Investitions- und Abschreibungspolitik vorzunehmen, ist ein Branchenvergleich aufschlussreich.

$$\text{Umlaufintensität} = \frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die Umlaufintensität ist eine Kennzahl zur Beurteilung der Vermögensstruktur. Dabei wird das Umlaufvermögen dem Gesamtvermögen gegenübergestellt. Je höher dieser Wert ist, desto flexibler kann das Unternehmen im Hinblick auf z. B. Marktveränderungen agieren. Um das Umlaufvermögen richtig beurteilen zu können, müssen weitere Kennzahlen gebildet werden (z. B. Vorratsquoten, Zahlungsmittelquoten).

Durchgerechneter Beteiligungswert

Der durchgerechnete Beteiligungswert stellt eine mittelbare Beteiligung so dar, als wäre sie eine unmittelbare Beteiligung der Stadt Krefeld.

Als Beispiel:

Die Wasserverbund Niederrhein GmbH (WVN) ist zu 13% eine Beteiligung der SWK ENERGIE GmbH, die wiederum eine 100%ige Tochter der SWK Stadtwerke Krefeld AG ist. Die SWK Stadtwerke Krefeld ist wiederum eine 100%ige Tochter der Stadt Krefeld.

Der durchgerechnete Beteiligungswert für die WVN errechnet sich wie folgt:

Anteil der Stadt Krefeld an der Wasserverbund Niederrhein GmbH

=

100% (SWK Stadtwerke Krefeld AG)

*

100% (SWK ENERGIE GmbH)

*

13% (Wasserverbund Niederrhein GmbH)

= 13%



STADT KREFELD

INNOVATIV – KREATIV – WELTOFFEN

Stadt Krefeld / Der Oberbürgermeister
Finanzsteuerung und Beteiligungsmanagement
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld

www.krefeld.de